

**VERKEHR**

FACHSERIE

**8**

**Reihe 6**

**Luftverkehr**

**August 1982**

Statistisches Bundesamt  
Nationaler Fernstudien-Archiv



**HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN**  
**VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH STUTTGART UND MAINZ**  
Bestellnummer: 2080600 — 82108

Herausgeber:  
Statistisches Bundesamt  
Gustav-Stresemann-Ring 11  
6200 Wiesbaden

Auslieferung:  
Verlag W. Kohlhammer GmbH  
Abt. Veröffentlichungen des Statistischen  
Bundesamtes  
Philipp-Reis-Str. 3  
6500 Mainz 42  
Telex: 4187768 DGV  
Tel.: (06131) 59094/95

Erscheinungsfolge: monatlich

Erschienen im Dezember 1982

Preis: DM 5,10

Bestellnummer: 2080600-82108

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe  
unter Einsendung eines Belegexemplares gestattet.

## Inhalt

	Seite
<b>T e x t t e i l</b>	
Erläuterungen .....	5
Luftverkehr im August 1982 .....	7
 <b>T a b e l l e n t e i l</b>	
1 Gesamtübersicht über den gewerblichen Luftverkehr .....	8
2 Überblick über den gewerblichen Luftverkehr nach Flugarten .....	8
3 Flugplatzverkehr	
3.1 Verkehr auf ausgewählten Flugplätzen	
3.1.1 Luftfahrzeugbewegungen nach Flugarten .....	9
3.1.2 Luftfahrzeugbewegungen nach Startgewichtsklassen .....	9
3.1.3 Personenverkehr .....	10
3.1.4 Frachtverkehr .....	11
3.1.5 Postverkehr .....	12
3.1.6 Durchgang .....	13
3.2 Verkehr auf sonstigen Flugplätzen .....	13
4 Verkehrsleistungen .....	14
5 Personenverkehr	
5.1 Verflechtung innerhalb des Bundesgebietes	
5.1.1 Zu- bzw. Aussteiger nach Streckenherkunfts- und Streckenzielflugplätzen .....	15
5.1.2 Reisende nach Herkunfts- und Endzielflugplätzen .....	15
5.2 Verflechtung im Verkehr mit Gebieten außerhalb des Bundesgebietes	
5.2.1 Zusteiger nach Streckenherkunftsflugplätzen und Streckenzielländern .....	16
5.2.2 Aussteiger nach Streckenherkunftsländern und Streckenzielflugplätzen .....	17
5.2.3 Reisende nach Herkunftsflugplätzen und Endzielländern .....	18
5.2.4 Reisende im Pauschalflugreiseverkehr nach Herkunftsflugplätzen, Endzielländern und Endzielflugplätzen .....	20
6 Güterverkehr	
6.1 Entwicklung des grenzüberschreitenden Güterverkehrs .....	22
6.2 Grenzüberschreitender Güterverkehr nach Hauptverkehrsbeziehungen	
6.2.1 Güterhauptgruppen und Güterabteilungen .....	23
6.2.2 Gütergruppen .....	24
6.3 Verflechtung nach Streckenherkunfts- und Streckenzielflugplätzen bzw. Ländern	
6.3.1 Verkehr innerhalb des Bundesgebietes .....	28
6.3.2 Verkehr mit Gebieten außerhalb des Bundesgebietes .....	28
6.4 Verflechtung nach Herkunfts- und Endzielflugplätzen bzw. Ländern im Verkehr mit Gebieten außerhalb des Bundesgebietes .....	31
7 Luftpostversand .....	35

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet; sie schließen Berlin (West) ein.

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen

### Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- . = Zahlenwert unbekannt  
oder geheimzuhalten
- 0 = Weniger als die Hälfte von 1  
in der letzten besetzten Stelle,  
jedoch mehr als nichts
- x = Tabellenfach gesperrt, weil  
Aussage nicht sinnvoll

### Abkürzungen

Mill.	= Millionen
KM (km)	= Kilometer
T (t)	= Tonne
PKM (Pkm)	= Personenkilometer
TKM (tkm)	= Tonnenkilometer
UEB	= Sonstige Flugplätze

### Abkürzungen für ausgewählte Flugplätze des Bundesgebietes

IATA-CODE	KURZTEXT	VOLLE BEZEICHNUNG
HAM	HAMBURG	Hamburg-Fuhlsbüttel
HAJ	HANNOVER	Hannover-Langenhagen
BRE	BREMEN	Bremen-Neuenland
DUS	DUESSELDORF	Düsseldorf-Lohausen
CGN	KOELN/BONN	Köln/Bonn-Wahn
FRA	FRANKFURT	Frankfurt-Rhein-Main
STR	STUTTGART	Stuttgart-Echterdingen
NUE	NUERNBERG	Nürnberg
MUC	MUENCHEN	München-Riem
BER	BERLIN (WEST)	Berlin-Tegel
SCN	SAARBRUECKEN	Saarbrücken Ensheim

## Erläuterungen

### Rechtsgrundlage

Die Luftfahrtstatistik beruht auf dem "Gesetz über die Luftfahrtstatistik" vom 30.10.1967 (BGBl. I S. 1053), geändert durch Art. 15 des 1. Statistikbereinigungsgesetzes vom 14. März 1980 (BGBl. I S. 294), und Verordnung zum Gesetz über die Luftfahrtstatistik vom 30. Oktober 1967 (BGBl. I S. 1056), zuletzt geändert durch 2. Änderungsverordnung vom 10. März 1976 (BGBl. I S. 705) in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) vom 14. März 1980 (BGBl. I S. 289). Nach diesem Gesetz ist die gesamte zivile Luftfahrt, die mit Flugzeugen, Drehflüglern, Luftschiffen, Motorseglern, Segelflugzeugen und bemannten Ballonen betrieben wird, in die Erhebung einzubeziehen, soweit davon die Flugplätze in der Bundesrepublik Deutschland berührt werden.

### Erhebungspapiere

Die Angaben für die Luftfahrtstatistik werden folgenden Erhebungsvordrucken entnommen:

Flugbericht zur statistischen Erfassung des gewerblichen Luftverkehrs auf ausgewählten Flugplätzen

Monatsbericht zur statistischen Erfassung des gewerblichen Verkehrs auf sonstigen Flugplätzen

Jahresbericht zur statistischen Erfassung des nichtgewerblichen Flugbetriebs auf allen Flugplätzen und Segelfluggeländen.

### Erhebungsumfang

#### Personenverkehr

Auf den ausgewählten Flugplätzen werden die Strecken- und Endziele der abfliegenden Passagiere, wie sie in den Flugscheinen vermerkt sind, statistisch erfaßt. Dagegen werden bei der Personenankunft im Verkehr mit Gebieten außerhalb des Bundesgebietes nur die Streckenherkünfte erhoben. Aufgrund dieser Erfassungsmethode ist es möglich, die von den Flughäfen des Bundesgebietes abfliegenden Fluggäste einerseits nach Flugstrecken, das ist die Beförderung vom Einsteige- bis zum Aussteigeflughafen, der jeweiligen Fluglinie und andererseits nach Gesamtflugreisen, das ist die Beförderung vom Herkunfts- bis zum Endziel-flughafen, nachzuweisen. Die Erfassung der Gesamtflugreisen ist allerdings nicht in vollem Umfang möglich, da die Umsteiger, die aus Gebieten außerhalb des Bundesgebietes ankomen

und in ein Flugzeug nach Zielen im Bundesgebiet oder Gebieten außerhalb des Bundesgebietes umsteigen, nicht festgestellt werden. Sie werden daher doppelt erfaßt und ausgewiesen, und zwar werden sie bei der Ankunft aus Gebieten außerhalb des Bundesgebietes als Aussteiger und beim Abgang (Umsteigen) als Zustieger nach dem Bundesgebiet oder Gebieten außerhalb des Bundesgebietes gezählt.

Auf sonstigen Flugplätzen werden nur die zusteigenden Fluggäste ohne Angabe von Strecken- und Endzielen gezählt.

#### Frachtverkehr

in der Verkehrsstatistik wird im allgemeinen nur der Einlade- bzw. Ausladeort angeschrieben. In der Statistik des Güterverkehrs mit Luftfahrzeugen wird darüber hinaus im grenzüberschreitenden Verkehr der Flughafen bzw. das Land festgestellt, in dem der Transport des Gutes auf dem Luftwege begann bzw. endete. Diese erweiterte Erfassung ermöglicht die Ausschaltung von Doppelzählungen, die sich durch Umladungen auf Verkehrsflughäfen im Bundesgebiet ergeben.

Auf den sonstigen Flugplätzen wird nur die Menge der eingeladenen Fracht erhoben.

#### Postverkehr

Die Ergebnisse des Postumschlags auf den ausgewählten Flugplätzen enthalten Mehrfachzählungen, die durch Umladungen innerhalb der Bundesrepublik Deutschland entstehen.

### Verkehrsleistungen

Bei der Berechnung der Verkehrsleistungen (Pkm, tkm) werden alle Flüge einbezogen, die einen ausgewählten Flugplatz berühren. Als Flugkilometer werden alle über dem Bundesgebiet geflogenen Kilometer gezählt, die aufgrund der Großkreisentfernungen ermittelt werden.

### Tabellenteil

Monatlich und jährlich wird der gewerbliche Verkehr (einschl. gewerbliche Schulflüge) mit Motorflugzeugen auf den Flugplätzen nachgewiesen. Jährlich wird außerdem der nichtgewerbliche Flugbetrieb (einschl. nichtgewerbliche Schulflüge) sowie der Segelflug veröffentlicht.

Tabelle 1

Die Gesamtübersicht gibt einen Überblick über die gewerbliche Luftfahrt (Flüge, Beförderung von Personen, Fracht und Post) einschl. gewerbliche Schulflüge. Unter Flügen sind Flugbewegungen auf Flugteilstrecken zu verstehen; es werden alle Starts und bei Flügen aus Gebieten außerhalb des Bundesgebietes die ersten Landungen im Erhebungsgebiet als Flüge gezählt.

Tabelle 2

Diese Tabelle enthält den gewerblichen Luftverkehr (einschl. gewerbliche Schulflüge) nach Flugarten und Hauptverkehrsbeziehungen. Die Ergebnisse des Personen- und Frachtverkehrs werden sowohl mit als auch ohne die Doppelzählungen dargestellt, die sich durch den Umsteige- bzw. Umladeverkehr ergeben. Im Personenverkehr ist die Ausschaltung der Doppelzählungen nicht in vollem Umfang möglich; die Umsteiger im Verkehr aus Gebieten außerhalb des Bundesgebietes in Flugzeuge nach dem Bundesgebiet und nach Gebieten außerhalb des Bundesgebietes werden als Aus- und Einsteiger - also zweimal - gezählt (vergleiche Abschnitt Personenverkehr dieser Einführung).

Tabelle 3

Abschnitt 3.1 dieses Tabellenteils enthält das Verkehrsaufkommen (Umschlag) im gewerblichen Verkehr (Luftfahrzeugbewegungen, Personen-, Fracht-, Post- und Durchgangsverkehr) der ausgewählten Flugplätze (einschl. gewerbliche Schulflüge).

Im Abschnitt 3.2 wird der gewerbliche Verkehr der sonstigen Flugplätze dargestellt. Die Startzahlen beziehen sich auf alle gewerblichen Flüge (Passagier- und sonstige gewerbliche Flüge, einschl. gewerbliche Schulflüge). Ein Vergleich der Starts mit den Zusteigern ist daher nicht möglich.

Tabelle 4

Diese Tabelle bietet einen Überblick über die effektive Verkehrsleistung (einschl. gewerbliche Schulflüge), die sich aus dem Produkt von Personen-, Fracht- und Postbeförderung mal den geflogenen Kilometern innerhalb des Bundesgebietes und im grenzüberschreitenden Verkehr den Kilometern bis zur bzw. von der

Grenze des Bundesgebietes ergibt. Außerdem wird die angebotene Kapazität (Sitzplatz- und Nutzlastkilometer) sowie der Ausnutzungsgrad dargestellt.

Tabelle 5

In diesem Tabellenteil werden die Verkehrsbeziehungen im gewerblichen Personenverkehr (ausschließlich des Verkehrs der sonstigen Flugplätze untereinander) nach Strecken und Gesamtreisen (einschließlich des Pauschalflugreiseverkehrs) nachgewiesen.

In der Tabelle 5.2.4 wird der Pauschalflugreiseverkehr, der im Rahmen des Gelegenheitsverkehrs von einheimischen und fremden Luftfahrtunternehmen betrieben wird, dargestellt. In diesen Zahlen sind die Inclusive-Tours-Reisenden, die im Linienverkehr befördert werden, nicht enthalten.

Tabelle 6

Dieser Tabellenteil enthält den Güterverkehr nach Gütergruppen und Hauptverkehrsbeziehungen; außerdem wird die Verflechtung der Verkehrsflughäfen des Bundesgebietes mit Gebieten außerhalb des Bundesgebietes nachgewiesen. Die Erhebung über den Güterverkehr innerhalb des Bundesgebietes - mit Ausnahme des Streckenverkehrs - wurde 1977 eingestellt.

Der Strukturellen Darstellung des Güterverkehrs liegt das Güterverzeichnis für die Verkehrsstatistik (Ausgabe 1969) zugrunde. Diese Systematik ist in 10 Abteilungen, 52 Güterhauptgruppen und 175 Gütergruppen gegliedert. Die in den Tabellen ohne Gütergruppennummern ausgewiesenen Gütern stellen zusätzlich - speziell für den Luftgütertransport - geschaffene Untergliederungen von Gütergruppen dar.

Tabelle 7

In dieser Tabelle werden zusätzlich Zahlen über den Luftpostversand nach Hauptverkehrsbeziehungen gegliedert ausgewiesen, die vom Bundesministerium für das Post- und Fernmeldewesen aus dem internationalen Abrechnungs- und Versandpapier (AV 7) ermittelt werden.

Luftverkehr im August 1982

Auf den Flugplätzen des Bundesgebietes wurde im August 1982 insgesamt eine Betriebsleistung von 79 500 gewerblichen Flügen erfaßt. Die Anzahl der Flüge im Linienverkehr ging im Verhältnis zum August 1981 um 4,1 % auf 29 800 zurück, und die Flugtätigkeit im Gelegenheitsverkehr nahm um 14 % auf 49 000 ab.

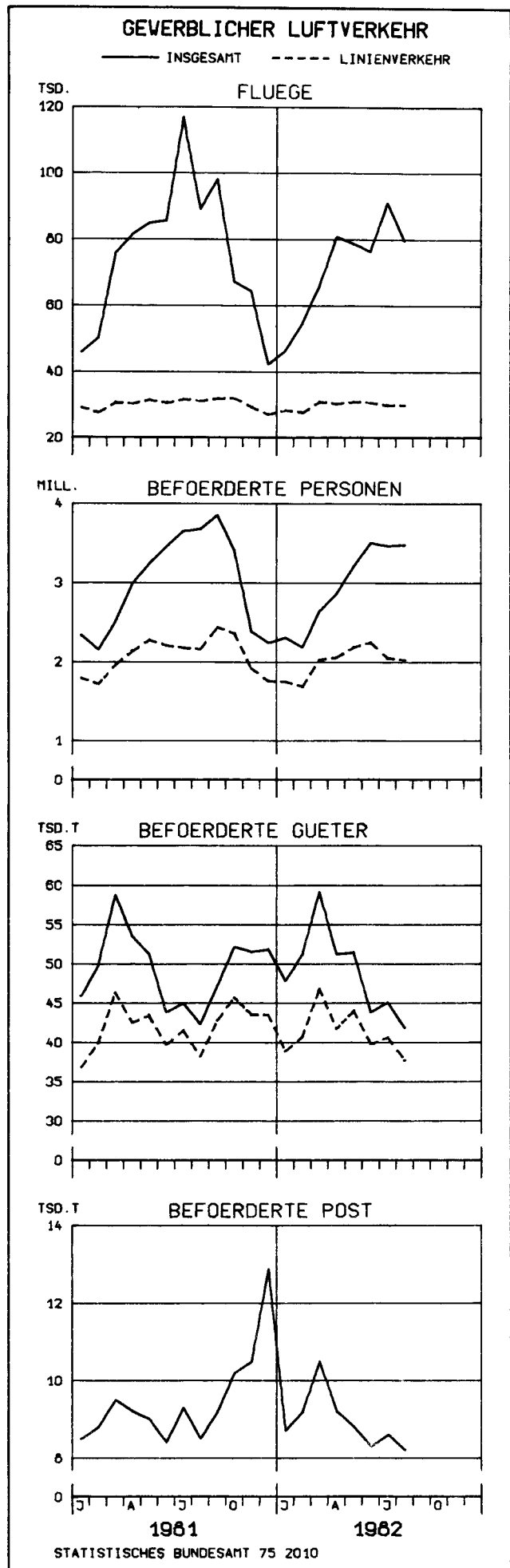
Insgesamt wurden im Berichtsmonat 3,5 Mill. Fluggäste, 41 800 t Fracht und 8 200 t Post befördert. Dies entspricht im Vergleich zum Vorjahresmonat einer Abnahme von 5,4 % bei den Passagieren, während das Frachtaufkommen um 1,1 % zurückging; die Postbeförderung sank um 4,6 %.

Die Passagierbeförderung im Linienverkehr, dessen Anteil am gesamten Fluggastaufkommen 58 % betrug, lag mit 2,0 Mill. Personen um 6,2 % niedriger als vor einem Jahr. Das Aufkommen im Gelegenheitsverkehr nahm um 4,3 % auf rd. 1,5 Mill. Fluggäste ab; darunter wurden 1,2 Mill. im Pauschalflugreiseverkehr (- 4,9 %) und 0,2 Mill. im Tramp- und Anforderungsverkehr (+ 6,4 %) befördert.

Bei der Frachtbeförderung war das Transportaufkommen im Linienverkehr mit 37 700 t um 1,3 % kleiner als im August 1981, während der Gelegenheitsverkehr mit 4000 t um 0,6 % höher lag.

In den Monaten Januar bis August 1982 wurden insgesamt 573 600 gewerbliche Flüge gezählt (- 8,9 %). Das Aufkommen an Passagieren ging im Vergleich zum entsprechenden Vorjahresabschnitt mit 23,6 Mill. Personen etwas zurück (- 1,5 %); dabei wurde im Linienverkehr ein Rückgang der Fluggastzahl um 2,4 % auf 16,0 Mill. Personen festgestellt, während im Gelegenheitsverkehr die Passagierzahl um 0,3 % auf 7,6 Mill. Personen anstieg.

Die beförderte Frachtmenge stieg geringfügig an (+ 0,3 %) und erreichte ein Volumen von 391 800 t, und die Posttransporte lagen mit 71 500 t um 0,4 % höher.



T a b e l l e n t e i l

1 Gesamtübersicht über den gewerblichen Luftverkehr

August 1982

Verkehrsart	Flüge <sup>1)</sup>	Personen		Fracht		Post	
		ohne 2)				einschl.	
		Doppelzählungen des					
		Umsteigeverkehrs			Umladeverkehrs		
		Anzahl			Tonnen		
Gewerblicher Verkehr							
Der ausgewählten Flugplätze ....	45 876	3 446 716		41 782,8		8 152,0	
Der sonstigen Flugplätze .....	33 673	29 483		-		-	
Insgesamt ...	79 549	3 476 199		41 782,8		8 152,0	

1) Passagier- und Nichtpassagierflüge (z.B. Arbeitsflüge, gewerbliche Schulflüge).

2) Siehe Erläuterungen.

2 Überblick über den gewerblichen Luftverkehr nach Flugarten

Verkehrsart	Flüge <sup>1)</sup>	Personen		Fracht		Post	
		einschl.	ohne 2)	einschl.	ohne 2)	einschl.	
		Doppelzählungen des					
		Umsteigeverkehrs			Umladeverkehrs		
		Anzahl			Tonnen		
Verkehr innerhalb des Bundesgebietes							
Linienverkehr .....	10 052	659 097	545 420	4 528,7	881,9	3 485,3	
Gelegenheitsverkehr .....	39 271	55 790	55 790	29,8	29,8	2,1	
Überführung .....	368	-	-	-	-	-	
Zusammen ...	49 691	714 887	601 210	4 558,5	911,7	3 487,4	
dagegen August 1981 .....	57 272	763 479	642 209	4 669,8	934,0	3 810,0	
Januar bis August 1982 .....	358 067	6 263 317	5 270 262	39 655,2	7 931,2	30 764,8	
Verkehr mit Gebieten außerhalb des Bundesgebietes							
Nach der DDR und Berlin (Ost)							
Linienverkehr .....	-	-	-	-	-	.	
Gelegenheitsverkehr .....	-	-	-	-	-	.	
Zusammen ...	-	-	-	-	-	.	
dagegen August 1981 .....	2	4	4	-	-	.	
Januar bis August 1982 .....	32	1 286	1 286	-	-	.	
Nach dem Ausland							
Linienverkehr .....	9 843	685 701	685 701	23 934,2	16 128,1	2 396,3	
Gelegenheitsverkehr .....	4 906	656 002	656 002	2 327,0	2 327,0	2,6	
Überführung .....	164	-	-	-	-	-	
Zusammen ...	14 913	1 341 703	1 341 703	26 261,2	18 455,1	2 398,9	
dagegen August 1981 .....	15 856	1 412 371	1 412 371	25 801,6	18 472,8	2 549,6	
Januar bis August 1982 .....	107 759	8 969 163	8 969 163	230 544,0	165 308,6	21 045,7	
Aus der DDR und Berlin (Ost)							
Linienverkehr .....	-	-	-	-	-	.	
Gelegenheitsverkehr .....	-	-	-	-	-	.	
Zusammen ...	-	-	-	-	-	.	
dagegen August 1981 .....	2	4	4	-	-	.	
Januar bis August 1982 .....	35	1 239	1 239	-	-	.	
Aus dem Ausland							
Linienverkehr .....	9 895	733 129	733 129	18 474,4	11 384,4	2 129,7	
Gelegenheitsverkehr .....	4 967	735 781	735 781	1 673,5	1 673,5	0,2	
Überführung .....	83	-	-	-	-	-	
Zusammen ...	14 945	1 468 910	1 468 910	20 147,9	13 057,9	2 129,9	
dagegen August 1981 .....	15 805	1 550 487	1 550 487	20 298,3	13 728,4	2 056,4	
Januar bis August 1982 .....	107 672	8 947 971	8 447 971	196 381,8	133 094,8	18 326,9	
Durchgangsverkehr							
Mit Umsteigen und Umladen							
Zusammen <sup>3)</sup> ...	x	x	.	x	7 037,2	x	
dagegen August 1981 .....	x	x	.	x	6 518,2	x	
Januar bis August 1982 .....	x	x	.	x	62 410,5	x	
Ohne Umsteigen und Umladen							
Linienverkehr .....	x	61 042	61 042	2 316,6	2 316,6	135,8	
Gelegenheitsverkehr .....	x	3 334	3 334	4,3	4,3	-	
Zusammen ...	x	64 376	64 376	2 320,9	2 320,9	135,8	
dagegen August 1981 .....	x	70 865	70 865	2 606,5	2 606,5	128,1	
Januar bis August 1982 .....	x	456 711	456 711	23 042,4	23 042,4	1 336,2	
Gesamtverkehr							
Linienverkehr .....	29 790	2 138 969	2 025 292	49 253,9	37 748,2	8 147,1	
Gelegenheitsverkehr .....	49 144	1 450 907	1 450 907	4 034,6	4 034,6	4,9	
Überführung .....	615	-	-	-	-	-	
Insgesamt ...	79 549	3 589 876	3 476 199	53 288,5	41 782,8	8 152,0	
dagegen August 1981 .....	88 937	3 797 210	3 675 940	53 376,2	42 259,9	8 544,1	
Januar bis August 1982 .....	573 565	24 639 687	23 646 632	489 623,4	391 787,5	71 473,6	

1) Passagier- und Nichtpassagierflüge (z.B. Arbeitsflüge, gewerbliche Schulflüge).

2) Siehe Erläuterungen.

3) Nur Linienverkehr.



3 FLUGPLATZVERKEHR AUG. 1982

3.1 VERKEHR AUF AUSGEWAHLTEN FLUGPLAETZEN

3.1.1 LUFTFAHRZEUGBEWEGUNGEN NACH FLUGARTEN \*)

FLUGPLATZ	LINIEN-	GESTARTETE UND GELANDETE LUFTFAHRZEUGE GELEGENHEITSVRKEHR (TRAMP- UND BED. PLAN-1)						UEBER- FUEHR.- FLUEGE	INSGESAMT	JAN. BIS AUG.
		PAUSCH. REISE-	ANFORD- VERKEHR	UND TAXI-	SONST.	ZUS.				
HAMBURG	4 083	600	96	642	418	1 756	56	5 895	43 018	
HANNOVER	1 389	543	142	218	529	1 432	43	2 864	27 261	
BREMEN	838	90	12	284	2	388	22	1 248	14 715	
DUESSELDORF	4 556	2 247	380	220	83	2 930	124	7 610	56 094	
KOELN/BONN	1 779	342	116	103	1 104	1 665	72	3 516	27 277	
FRANKFURT	14 897	1 360	608	1 004	222	3 194	220	18 311	136 576	
STUTTGART	2 297	760	249	248	1 602	2 859	91	5 247	34 110	
NUERNBERG	815	138	38	201	124	501	52	1 368	11 531	
MUENCHEN	5 397	1 445	130	614	398	2 587	172	8 156	62 741	
BERLIN(WEST)	3 649	567	37	13	-	617	23	4 289	33 688	
SAARBRUECKEN	106	148	-	501	104	753	41	900	10 864	
ZUSAMMEN	39 806	8 240	1 808	4 048	4 586	18 682	916	59 404	457 875	
SONST. FLUGPL.	36	1	2	1 624	760	2 387	67	2 490	18 389	
INSGESAMT	39 842	8 241	1 810	5 672	5 346	21 069	983	61 894	476 264	
JAN. BIS AUG.	320 859	45 544	10 957	42 396	48 340	147 237	8 168	476 264		

\*) PASSAGIER- UND NICHPASSAGIERFLUEGE (Z.B. ARBEITSFLUEGE, GEWERBLICHE SCHULFLUEGE).  
1) BEDARFSPLANVERKEHR MIT FESTEN FLUGZEITEN.

3.1.2 LUFTFAHRZEUGBEWEGUNGEN NACH STARTGEWICHTSKLASSEN \*)

FLUGPLATZ	GESTARTETE UND GELANDETE LUFTFAHRZEUGE STARTGEWICHTSKLASSEN UEBER ... BIS EINSCHL. ... T							DREHFL. U. SONST. LUFTFAHR- ZEUGE 1)	INSGESAMT
	BIS 2 T	2-5,7 T	5,7-14 T	14-20 T	UEBER 20 T				
					ZUSAMMEN	DAR. MIT STRAHLTURB.			
HAMBURG	225	754	4	96	4 806	4 786	10	5 895	
HANNOVER	446	94	88	4	2 232	1 955	-	2 864	
BREMEN	3	282	-	232	731	727	-	1 248	
DUESSELDORF	2	153	91	401	6 963	6 836	-	7 610	
KOELN/BONN	1 080	76	1	41	2 318	2 289	-	3 516	
FRANKFURT	168	491	479	452	16 721	16 652	-	18 311	
STUTTGART	1 278	428	62	95	3 384	3 274	-	5 247	
NUERNBERG	106	38	179	20	1 025	883	-	1 368	
MUENCHEN	386	331	107	183	7 149	6 875	-	8 156	
BERLIN(WEST)	-	10	-	109	4 170	4 170	-	4 289	
SAARBRUECKEN	104	59	353	218	166	149	-	900	
ZUSAMMEN	3 798	2 716	1 364	1 851	49 665	48 596	10	59 404	
SONST. FLUGPL.	780	1 264	356	33	57	40	-	2 490	
INSGESAMT	4 578	3 980	1 720	1 884	49 722	48 636	10	61 894	
JAN. BIS AUG.	50 122	17 765	15 115	16 960	376 172	368 053	130	476 264	

\*) PASSAGIER- UND NICHPASSAGIERFLUEGE (Z.B. ARBEITSFLUEGE, GEWERBLICHE SCHULFLUEGE).  
1) SONSTIGE LUFTFAHRZEUGE = MOTORSEGLER, LUFTSCHIFFE.

## 3 FLUGPLATZVERKEHR AUG. 1982

## 3.1 VERKEHR AUF AUSGEWAHLTEN FLUGPLAETZEN

## 3.1.3 PERSONENVERKEHR

FLUGPLATZ	MIT STRECKENZIEL		ZUSTEIGER		INSGESAMT	DARUNTER IM LINIEN- VERKEHR	JAN. BIS AUG.
	IM BUNDES- GEBIET ZUSAMMEN	DARUNTER UMSTEIGER AUS D. BG.	AUSSERH. D. ZUSAMMEN	BUNDES- GEB. DARUNTER UMSTEIGER AUS D. BG.			
HAMBURG	87 414	93	81 434	5 258	168 848	130 667	1 365 022
HANNOVER	31 261	50	42 708	339	73 969	36 435	601 264
BREMEN	18 913	26	8 689	188	27 602	23 131	212 963
DUESSELDORF	59 234	1 295	293 834	4 261	353 068	122 382	2 445 146
KOELN/SONN	29 417	399	34 689	810	64 106	40 851	545 031
FRANKFURT	183 519	9 174	586 681	81 283	770 200	619 998	5 513 539
STUTTGART	40 779	265	68 966	1 505	109 745	55 586	810 221
NUERNBERG	19 279	76	10 611	141	29 890	20 843	245 002
MUENCHEN	92 183	114	166 494	8 395	258 677	167 092	1 906 145
BERLIN(WEST)	114 104	-	41 772	-	155 876	125 330	1 346 284
SAARBRUECKEN	3 211	5	5 825	-	9 036	1 342	49 829
ZUSAMMEN	679 314	11 497	1 341 703	102 180	2 021 017	1 343 657	15 040 446
SONST. FLUGPL.	6 090	-	-	-	6 090	1 141	33 883
INSGESAMT	685 404	11 497	1 341 703	102 180	2 027 107	1 344 798	15 074 329
JAN. BIS AUG.	6 103 880	108 413	8 970 449	873 884	15 074 329	11 170 512	15 074 329

FLUGPLATZ	MIT STRECKENHERKUNFT		AUSSTEIGER		INSGESAMT	DARUNTER IM LINIEN- VERKEHR	JAN. BIS AUG.
	IM BUNDES- GEBIET ZUSAMMEN	DAR-UMSTEIG. N. FLUGPL. AUSSERH.D.BG	AUSSERHALB DES BUNDES- GEB.				
HAMBURG	87 418	5 258	78 900	166 318	129 110	1 365 674	
HANNOVER	32 433	339	49 980	82 413	37 841	604 869	
BREMEN	19 311	188	8 497	27 808	23 392	212 461	
DUESSELDORF	65 267	4 261	347 563	412 830	136 671	2 383 549	
KOELN/BONN	32 690	810	43 375	76 065	45 589	554 219	
FRANKFURT	177 350	81 283	624 877	802 227	645 153	5 562 413	
STUTTGART	43 446	1 505	88 177	131 623	61 604	819 382	
NUERNBERG	18 359	141	10 810	29 169	19 984	242 828	
MUENCHEN	83 233	8 395	165 604	248 837	160 271	1 888 341	
BERLIN(WEST)	116 804	-	44 683	161 487	130 003	1 336 841	
SAARBRUECKEN	3 274	-	6 444	9 718	1 227	48 292	
ZUSAMMEN	679 585	102 180	1 468 910	2 148 495	1 390 845	15 018 869	
SONST. FLUGPL.	5 819	-	-	5 819	1 381	34 221	
INSGESAMT	685 404	102 180	1 468 910	2 154 314	1 392 226	15 053 090	
JAN. BIS AUG.	6 103 880	873 884	8 949 210	15 053 090	11 298 907	15 053 090	

## 3 FLUGPLATZVERKEHR AUG. 1982

## 3.1 VERKEHR AUF AUSGEWAHLTEN FLUGPLAETZEN

## 3.1.4 FRACHTVERKEHR

## TONNEN

FLUGPLATZ	MIT STRECKENZIEL		EINLADUNG			JAN. BIS AUG.
	IM BUNDESGBIET	AUSSERH. D. BUNDESGB.	INSGESAMT	IM LINIEN- VERKEHR	DARUNTER BEFOERDERT 1) IN FRACHTERN	
HAMBURG	399,2	390,2	789,4	786,0	0,6	6 661,6
HANNOVER	169,7	19,3	189,0	189,0	-	2 743,6
BREMEN	87,1	21,8	108,9	108,1	0,2	905,9
DUESSELDORF	401,7	556,5	958,2	927,8	108,6	9 011,6
KOELN/BONN	89,1	416,0	505,0	172,4	332,6	17 440,2
FRANKFURT	2 693,9	23 552,8	26 246,7	24 654,8	12 200,6	216 376,8
STUTTGART	179,8	332,9	512,7	512,7	68,5	4 726,7
NUERNBERG	44,3	4,2	48,5	48,5	-	468,9
MUENCHEN	296,4	916,6	1 213,0	836,6	376,8	9 627,3
BERLIN(WEST)	196,9	51,0	247,9	227,0	38,2	2 104,3
SAARBRUECKEN	-	-	-	-	-	64,5
ZUSAMMEN	4 558,0	26 261,2	30 819,2	28 462,9	13 126,1	270 131,4
SONST.FLUGPL.	0,4	-	0,4	0,0	0,0	67,7
INSGESAMT	4 558,5	26 261,2	30 819,6	28 462,9	13 126,1	270 199,0
JAN. BIS AUG.	39 655,1	230 543,9	270 199,0	238 955,3	120 788,9	270 199,0

## AUSLADUNG

FLUGPLATZ	MIT STRECKENHERKUNFT		AUSLADUNG			JAN. BIS AUG.
	IM BUNDESGBIET	AUSSERH. D. BUNDESGB.	INSGESAMT	IM LINIEN- VERKEHR	DARUNTER BEFOERDERT 1) IN FRACHTERN	
HAMBURG	751,4	365,4	1 116,7	1 116,1	1,6	9 556,5
HANNOVER	306,4	14,9	321,4	321,4	-	2 737,2
BREMEN	139,1	13,7	152,8	151,4	0,3	1 437,0
DUESSELDORF	568,1	581,5	1 149,7	1 119,0	140,4	10 261,4
KOELN/BONN	180,9	150,7	331,7	234,4	97,0	18 156,9
FRANKFURT	1 171,8	18 116,8	19 288,5	17 749,0	8 428,1	173 466,8
STUTTGART	376,9	204,7	581,6	581,2	48,4	4 834,7
NUERNBERG	170,1	5,0	175,1	175,1	-	1 522,2
MUENCHEN	493,9	643,8	1 137,7	1 120,2	23,9	9 829,9
BERLIN(WEST)	398,3	51,3	449,6	435,4	53,7	4 222,2
SAARBRUECKEN	-	-	-	-	-	1,6
ZUSAMMEN	4 556,9	20 147,9	24 704,9	23 003,1	8 793,3	236 026,3
SONST.FLUGPL.	1,5	-	1,5	0,1	0,6	10,6
INSGESAMT	4 558,5	20 147,9	24 706,4	23 003,2	8 793,9	236 036,9
JAN. BIS AUG.	39 655,1	196 381,8	236 036,9	206 058,9	98 650,4	236 036,9

1) EINSCHL. BEFOERDERUNGEN IN FRACHT/POSTFLUGZEUGEN.

## 3 FLUGPLATZVERKEHR AUG. 1982

## 3.1 VERKEHR AUF AUSGEWAHLTEN FLUGPLAETZEN

## 3.1.5 POSTVERKEHR

## TONNEN

FLUGPLATZ	MIT STRECKENZIEL		INSGESAMT	EINLADUNG		JAN. BIS AUG.
	IM BUNDESGBIET	AUSSERH. D. BUNDESGB.		IM LINIEN- VERKEHR	DARUNTER BEFOERDERT 1) IN POSTFLZGN	
HAMBURG	288,8	137,3	426,1	423,9	195,5	3 613,8
HANNOVER	141,8	9,3	151,1	151,1	108,7	1 308,8
BREMEN	113,3	7,8	121,1	121,1	91,7	983,3
DUESSELDORF	82,6	106,8	189,4	189,4	0,5	1 901,2
KOELN/BONN	322,2	16,4	338,6	338,6	254,9	3 048,1
FRANKFURT	1 438,9	1 938,2	3 377,1	3 374,6	1 568,5	29 844,5
STUTTGART	210,0	32,2	242,3	242,3	154,8	2 309,6
MUERNBERG	194,6	7,0	201,6	201,6	136,9	1 858,1
MUENCHEN	296,2	130,5	426,7	426,6	231,5	3 510,9
BERLIN (WEST)	399,0	13,5	412,5	412,5	199,3	3 432,5
SAARBRUECKEN	-	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	3 487,4	2 398,9	5 886,4	5 881,6	2 942,3	51 810,7
SONST. FLUGPL.	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	3 487,4	2 398,9	5 886,4	5 881,6	2 942,3	51 810,7
JAN. BIS AUG.	30 764,9	21 045,8	51 810,7	51 779,7	25 631,7	51 810,7

## AUSLADUNG

FLUGPLATZ	MIT STRECKENHERKUNFT		INSGESAMT	DARUNTER		JAN. BIS AUG.
	IM BUNDESGBIET	AUSSERH. D. BUNDESGB.		IM LINIEN- VERKEHR	BEFOERDERT 1) IN POSTFLZGN	
HAMBURG	275,7	97,5	373,1	373,1	189,1	3 176,6
HANNOVER	128,5	23,8	152,3	152,3	85,2	1 301,8
BREMEN	88,1	0,2	88,3	88,3	83,4	715,6
DUESSELDORF	40,4	71,7	112,1	112,1	-	1 030,3
KOELN/BONN	241,5	23,2	264,7	264,7	221,9	2 537,7
FRANKFURT	1 728,4	1 768,4	3 496,7	3 496,7	1 772,6	30 506,4
STUTTGART	183,2	17,8	201,0	201,0	161,9	1 794,5
MUERNBERG	130,9	-	130,9	130,9	109,8	1 173,0
MUENCHEN	303,1	108,2	411,3	411,2	222,8	3 409,7
BERLIN (WEST)	365,6	19,2	384,8	384,8	204,4	3 435,1
SAARBRUECKEN	-	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	3 485,3	2 129,9	5 615,2	5 615,1	3 051,1	49 080,6
SONST. FLUGPL.	2,1	-	2,1	-	-	11,2
INSGESAMT	3 487,4	2 129,9	5 617,3	5 615,1	3 051,1	49 091,8
JAN. BIS AUG.	30 764,9	18 326,9	49 091,8	49 070,4	26 669,7	49 091,8

1) EINSCHL. BEFOERDERUNGEN IN POST/FRACHTFLUGZEUGEN.

3 FLUGPLATZVERKEHR AUG. 1982

3.1 VERKEHR AUF AUSGEWAHLTEN FLUGPLÄTZEN

3.1.6 DURCHGANG

FLUGPLATZ	PERSONEN		FRACHT		POST	
	BERICHTSMONAT	JAN.BIS AUG.	BERICHTSMONAT	JAN.BIS AUG.	BERICHTSMONAT	JAN.BIS AUG.
	ANZAHL		TONNEN		TONNEN	
HAMBURG	21 240	135 472	745,4	6 542,5	81,8	771,8
HANNOVER	8 463	53 986	20,0	179,5	15,0	116,7
BREMEN	534	1 958	0,8	3,3	0,0	0,1
DUESSELDORF	18 360	136 807	322,7	3 733,1	28,1	263,7
KOELN/BONN	9 158	55 996	33,5	1 085,5	10,5	118,9
FRANKFURT	67 373	490 570	2 221,3	21 707,3	127,2	1 210,5
STUTTGA RT	9 686	75 250	27,6	367,8	10,2	102,7
NUERNBERG	1 488	15 368	6,1	138,4	0,9	7,1
MUENCHEN	32 913	191 976	541,8	5 026,0	24,6	264,0
BERLIN(WEST)	-	-	-	0,8	-	-
SAARBRUECKEN	701	2 746	-	-	-	-
ZUSAMMEN	169 916	1 160 129	3 919,1	38 784,3	298,4	2 855,4
SONST. FLUGPL.	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	169 916	1 160 129	3 919,1	38 784,3	298,4	2 855,4
JAN. BIS AUG.	1 160 129		38 784,3		2 855,4	

3.2 Verkehr auf sonstigen Flugplätzen \*)

Land Flugplatz	Gestartete Luftfahrzeuge 1)	Zusteiger	Land Flugplatz	Gestartete Luftfahrzeuge 1)	Zusteiger
Schleswig-Holstein	4 339	7 982	Hessen	2 861	239
Flensburg-Schäferhaus	24	22	Bad Nauheim/Reichelsheim	1 310	-
Grube	23	-	Breitscheid	287	130
Hartenholm	856	124	Egelsbach	895	92
Heide-Büsum	31	-	Kassel-Calden	177	17
Helgoland	377	2 371	Korbach	188	-
Kiel-Holtenau	26	89	Michelstadt	4	-
Lübeck-Blankensee	313	534	Rheinland-Pfalz	1 482	322
Neumünster	6	12	Boppard-Jakobsberg	3	10
Rendsburg-Schachtholm	344	67	Germersheim	29	13
St. Michaelisdonn	26	5	Koblenz-Winningen	239	221
St. Peter-Ording	27	30	Pirmasens-Zweibrücken	550	-
Uetersen	742	-	Speyer	187	68
Westerland/Sylt	956	2 826	Worms	474	10
Wyk auf Föhr	588	1 902	Baden-Württemberg	4 859	3 842
Niedersachsen	5 439	13 598	Baden-Baden-Oos	794	286
Baltrum	31	21	Biberach/Riß	2	-
Braunschweig	516	140	Donauschingen	411	213
Damme	23	18	Freiburg i. Br.	453	215
Emden	612	1 767	Friedrichshafen	783	1 445
Ganderkesee	377	51	Gerstetten 3)	16	44
Harle	219	854	Heubach 3)	538	10
Juist	776	3 327	Karlsruhe-Forchheim	626	1 332
Langeoog	113	527	Konstanz	211	8
Leer-Müttermoor	325	6	Leutkirch-Unterzeil	1	-
Melle-Grönegau	257	-	Mannheim-Neustheim	606	164
Norden-Norddeich	648	2 820	Mengen	177	96
Norderney	444	701	Oedheim 3)	128	-
Nordhorn-Klausheide	98	52	Offenburg	30	12
Osnabrück	47	9	Rottweil-Zepfenhan	4	-
Uelzen	12	-	Schwäb. Hall-Weckrieden	30	-
Wangerooge	477	1 740	Schwenningen a. N.	9	17
Wilhelmshaven	464	1 565	Tannheim	40	-
Bremen	367	1 355	Bayern	8 254	2 629
Bremerhaven 2)	367	1 355	Augsburg	1 159	30
Nordrhein-Westfalen	7 356	5 606	Bayreuth-Bindlacher Berg	413	278
Aachen-Merzbrück	575	78	Beilngries	67	-
Ahlen-Nord	25	-	Coburg-Brandensteinebene	18	7
Arnsberg	82	-	Eggenfelden	578	150
Bielefeld-Windelsbleiche	48	57	Haffurt	1	-
Bonn-Hangelar	601	20	Herzogenaurach	265	-
Borkenberge	482	-	Hof-Pirk	247	323
Dahlemer Banz	400	-	Kempten-Durach 2)	1 026	-
Dortmund-Wickede	746	670	Landshut-Ellermühle	1 045	18
Essen-Mülheim	1 470	252	Mainbullau	42	-
Grefrath-Nierhorst	95	-	Mühdorf	105	-
Höxter-Holzminen	2	5	Rosenthal-Field-Plössen	1 729	-
Marl-Loemühle	183	84	Schwabach-Heidenberg 4)	2	-
Meschede-Schüren	8	-	Straubing-Wallmühle	601	371
Mönchengladbach	1 352	764	Vilshofen 2)	944	1 452
Münster-Osnabrück	360	3 086	Würzburg-Schenkenturm	12	-
Paderborn-Lippstadt	179	295			
Porta Westfalica	38	-			
Siegerland	440	145			
Stadtlohn-Wenningfeld	266	150			
Wesel-Römerwardt	4	-			
			Insgesamt ...	34 957	35 573

\*) Darunter 1 284 Starts und 6 090 Zusteiger, die im Verkehr auf ausgewählten Flugplätzen nochmals enthalten sind.

1) Starts von Passagier- und Nichtpassagierflügen (z. B. Arbeitsflügen, gewerblichen Schulflügen).

2) Einschl. Juni und Juli.

3) Einschl. Juli.

4) Nur Juni.

4 VERKEHRSLEISTUNGEN AUG. 1982

VERKEHRSART	FLUEGE 1)	FLUG-KM	PERSONEN-KM	FRACHT-TKM	POST-TKM
	ANZAHL			1 000	
VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGBIETES					
LINIENVERKEHR	10 052	3 718	266 444	1 997	1 083
GELEGENHEITSVERKEHR	5 598	1 176	16 834	13	1
UEBERFUHRUNGSFLUEGE	368	96	-	-	-
ZUSAMMEN	16 018	4 990	283 278	2 010	1 083
VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES - ABGANG					
LINIENVERKEHR	9 843	2 328	174 411	7 046	599
GELEGENHEITSVERKEHR	4 906	1 333	188 549	638	1
UEBERFUHRUNGSFLUEGE	164	43	-	-	-
ZUSAMMEN	14 913	3 703	362 960	7 684	599
VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES - ANKUNFT					
LINIENVERKEHR	9 895	2 354	186 408	5 225	517
GELEGENHEITSVERKEHR	4 967	1 373	217 682	351	0
UEBERFUHRUNGSFLUEGE	83	21	-	-	-
ZUSAMMEN	14 945	3 748	404 090	5 575	517
GESAMTVERKEHR					
LINIENVERKEHR	29 790	8 400	627 263	14 269	2 199
GELEGENHEITSVERKEHR	15 471	3 882	423 065	1 001	1
UEBERFUHRUNGSFLUEGE	615	159	-	-	-
INSGESAMT	45 876	12 441	1 050 328	15 270	2 200
JAN. BIS AUG.	345 975	93 739	7 187 242	147 491	19 263

VERKEHRSART	VERKEHRS- LEISTUNGEN GESAMT-TKM 2)	JAN. BIS AUG.	ANGEBOTENE GESAMTKAPA- ZITAETS-TKM 1 000	ANGEBOTENE SITZPLATZ- KM	AUSNUTZUNGSGRAD IM PERS.- VERKEHR 0/0	VERKEHR INSGESAMT
VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGBIETES						
LINIENVERKEHR	29 725	262 689	57 068	480 674	56	53
GELEGENHEITSVERKEHR	1 697	12 344	3 661	33 492	50	46
ZUSAMMEN	31 421	275 033	60 729	514 166	55	52
VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES - ABGANG						
LINIENVERKEHR	25 086	198 431	45 689	324 575	54	54
GELEGENHEITSVERKEHR	19 492	114 112	25 357	231 952	81	76
ZUSAMMEN	44 578	312 542	71 046	556 527	64	61
VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES - ANKUNFT						
LINIENVERKEHR	24 383	189 051	46 165	326 457	57	53
GELEGENHEITSVERKEHR	22 118	108 840	25 946	239 426	90	84
ZUSAMMEN	46 501	297 891	72 111	565 884	69	63
GESAMTVERKEHR						
LINIENVERKEHR	79 193	650 170	148 921	1 131 706	56	53
GELEGENHEITSVERKEHR	43 307	235 296	54 965	504 871	83	78
INSGESAMT	122 500	885 467	203 886	1 636 577	64	60
JAN. BIS AUG.	885 467	-	1 496 396	11 680 140	61	59

1) PASSAGIER- UND NICHPASSAGIERFLUEGE (Z.B. ARBEITSFLUEGE, GEWERBLICHE SCHULFLUEGE). 2) PKM PLUS. FRACHT-TKM PLUS POST-TKM - (1 PKM = 0,1 TKM).

## 5 PERSONENVERKEHR AUG. 1982

## 5.1 VERFLECHUNG INNERHALB DES BUNDESGBIETES

## 5.1.1 ZU- BZW. AUSSTEIGER NACH STRECKENHERKUNFTS- UND STRECKENZIELFLUGPLAETZEN \*)

VON STRECKEN- HERK.-FLUGPL.	NACH STRECKENZIELFLUGPLATZ											INSGESAMT
	HAM	HAJ	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB	
HAMBURG	5	96	5	9 956	5 079	35 041	5 958	1 095	11 047	17 658	1 474	87 414
HANNOVER	154	84	1	-	-	12 828	2 251	429	4 286	11 228	-	31 261
BREMEN	7	1	-	2	-	12 111	1 727	-	1 313	3 336	416	18 913
DUESSELDORF	10 765	166	2	-	-	15 110	5 038	2 079	12 362	12 999	713	59 234
KOELN/BONN	4 619	57	-	-	132	7 778	443	381	7 490	8 517	-	29 417
FRANKFURT	35 621	13 709	12 665	18 969	9 464	423	15 343	10 387	31 228	32 581	3 129	183 519
STUTTGART	5 231	2 312	1 591	4 836	617	13 992	1 389	-	1 019	9 645	147	40 779
NUERNBERG	823	480	-	2 469	586	10 788	2	-	46	4 070	15	19 279
MUENCHEN	11 694	4 590	1 325	15 607	8 326	34 412	1 351	54	178	14 279	367	92 183
BERLIN(WEST)	16 879	10 934	3 225	12 638	8 485	31 766	9 746	3 926	13 890	-	2 615	114 104
SONST.-FLUGPL.	1 620	4	497	790	1	3 101	198	8	374	2 491	217	9 301
INSGESAMT	87 418	32 433	19 311	65 267	32 690	177 350	43 446	18 359	83 233	116 804	9 093	685 404

\*) EINSCHL. UMSTEIGER, SIEHE ERLAEUTERUNGEN.

## 5.1.2 REISENDE NACH HERKUNFTS- UND ENDZIELFLUGPLAETZEN \*)

VON HERKUNFTS- FLUGPLATZ	NACH ENDZIELFLUGPLATZ											INSGESAMT
	HAM	HAJ	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB	
HAMBURG	5	97	5	7 748	4 615	20 311	6 369	1 829	9 986	17 597	1 473	70 035
HANNOVER	154	84	-	3	39	4 078	2 588	565	3 955	11 188	-	22 654
BREMEN	7	-	-	6	12	5 271	1 951	302	1 889	3 326	416	13 180
DUESSELDORF	8 949	173	6	-	-	4 385	4 926	2 395	10 908	12 991	710	45 443
KOELN/BONN	4 326	66	10	-	132	1 361	613	541	6 495	8 482	1	22 027
FRANKFURT	33 226	12 827	11 284	17 070	8 638	423	12 812	8 547	28 123	32 703	3 118	168 771
STUTTGART	5 824	2 601	1 956	4 389	747	2 446	1 389	7	76	9 648	147	29 230
NUERNBERG	1 810	623	300	2 336	682	2 310	9	-	-	4 065	15	12 150
MUENCHEN	11 267	4 635	1 827	14 821	8 131	19 112	1 249	49	178	14 313	372	75 954
BERLIN(WEST)	14 876	10 934	3 212	12 543	8 484	24 116	9 572	3 900	12 740	-	2 615	102 992
SONST.-FLUGPL.	1 623	4	497	795	1	3 080	198	7	374	2 491	221	9 291
INSGESAMT	82 067	32 044	19 097	59 711	31 481	86 893	41 676	18 142	74 724	116 804	9 088	571 727

\*) OHNE UMSTEIGER, SIEHE ERLAEUTERUNGEN.

## 5 PERSONENVERKEHR AUG. 1982

## 5.2 VERFLECHTUNG IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

## 5.2.1 ZUSTEIGER NACH STRECKENHERKUNFTSFLUGPLAETZEN UND STRECKENZIELLAENDERN

NACH STRECKEN- ZIELLAND	VON STRECKENHERKUNFTSFLUGPLATZ											INSGESAMT
	HAM	HAJ	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB	
FINNLAND	2 717	-	-	-	77	3 945	110	-	607	-	-	7 456
SCHWEDEN	1 431	-	-	831	-	4 375	-	-	392	-	-	7 029
NORWEGEN	1 172	-	2	-	95	1 175	-	-	-	-	-	2 444
DAENEMARK	5 881	596	14	4 162	35	9 009	504	-	1 458	307	-	21 966
GR BRITANN	12 336	8 656	2 904	21 362	5 922	32 389	6 381	1 569	32 092	7 086	-	130 697
IRLAND	-	-	-	2 600	-	2 574	-	-	1 472	178	-	6 824
ISLAND	-	-	-	248	66	621	-	-	-	-	-	935
NIEDERLANDE	6 447	167	1 823	2 465	4	11 845	1 148	-	3 544	1 058	-	28 501
BELGIEN	711	-	4	1 127	3	8 065	412	-	1 046	-	-	11 368
LUXEMBURG	-	-	-	-	5	2 934	-	-	-	-	-	2 939
FRANKREICH	3 351	703	69	7 844	2 715	24 790	2 078	314	9 522	2 636	49	54 071
SPANIEN	17 026	14 399	3 354	137 425	10 998	58 041	26 428	3 614	17 411	14 477	4 115	307 288
PORTUGAL	809	415	-	4 849	1	8 151	503	-	526	754	-	16 008
MALTA	19	-	-	-	214	684	-	-	835	-	-	1 752
SCHWEIZ	4 229	736	2	8 452	1 970	19 179	3 202	615	9 835	1 971	1	50 192
OESTERREICH	377	-	-	2 398	2	21 754	768	13	4 074	1 878	-	31 264
ITALIEN	2 237	1 085	-	11 337	1 412	24 984	2 421	-	9 087	2 127	-	54 690
GRIECHENLAND	3 298	2 371	2	25 531	678	17 619	6 067	-	24 289	3 142	-	82 997
TUERKEI	2 038	2 687	-	8 555	3 484	9 449	4 642	948	8 844	1 896	-	42 543
JUGOSLAWIEN	4 991	4 983	-	16 075	2 266	14 999	5 581	997	6 848	1 376	305	58 421
UNGARN	-	-	-	579	-	4 220	-	-	1 455	-	-	6 254
TSSCHECHOSLOW	-	-	-	202	-	3 154	-	-	-	-	-	3 356
RUMAENIEN	772	1 019	335	3 862	981	4 103	1 456	607	1 054	-	339	14 528
BULGARIEN	1 323	2 288	-	8 306	1 066	6 025	2 865	799	1 621	-	478	24 771
POLEN	-	-	-	-	-	1 685	-	-	-	-	-	1 685
SOWJETUNION	1 121	588	-	1 269	-	7 715	383	-	938	-	-	12 014
EUROPA ZUS.	72 286	40 693	8 509	269 479	31 994	303 484	64 949	9 476	136 950	38 886	5 287	981 993
LIRYEN	-	-	-	-	-	2 128	-	-	-	-	-	2 128
TUNESIEN	1 706	2 012	180	9 993	1 385	10 789	3 637	1 135	6 158	1 300	538	38 833
ALGERIEN	-	-	-	810	-	1 610	7	-	-	-	-	2 427
MAROKKO	-	3	-	1 784	15	2 392	-	-	907	-	-	5 101
SENEGAL	-	-	-	414	-	788	-	-	-	-	-	1 202
NIGERIA	-	-	-	418	-	2 760	-	-	-	-	-	3 178
AEGYPTEN	-	-	-	-	-	4 454	1	-	1 859	-	-	6 314
SUDAN	-	-	-	-	-	510	-	-	-	-	-	510
AETHIOPIEN	-	-	-	-	-	367	-	-	-	-	-	367
SOMALIA	-	-	-	-	-	211	-	-	-	-	-	211
UGANDA	-	-	-	-	26	-	-	-	-	-	-	26
KENIA	-	-	-	815	-	3 808	-	-	545	-	-	5 168
TANSANIA	-	-	-	-	-	497	-	-	-	-	-	497
SIMBABWE	-	-	-	-	-	284	-	-	-	-	-	284
MAURITIUS	-	-	-	-	-	712	-	-	-	-	-	712
SUEDAFRIKA	-	-	-	-	-	5 620	-	-	-	-	-	5 620
SEYCHELLEN	-	-	-	-	-	557	-	-	-	-	-	557
AFRIKA ZUS.	1 706	2 015	180	14 234	1 426	37 487	3 645	1 135	9 469	1 300	538	73 135
KANADA	-	-	-	1 738	-	26 430	-	-	1 158	-	-	29 326
VER STAAT O	4 621	-	-	5 216	-	121 500	292	-	9 173	1 127	-	141 929
VER STAAT W	603	-	-	1 504	-	18 703	-	-	168	136	-	21 114
MEXIKO	-	-	-	-	-	3 421	-	-	-	-	-	3 421
BAHAMAS	-	-	-	190	-	89	-	-	-	-	-	279
JAMAICA	-	-	-	333	-	215	-	-	-	-	-	548
KURA	-	-	-	-	-	50	-	-	-	-	-	50
VENEZUELA	-	-	-	-	-	1 431	-	-	-	-	-	1 431
BRASILIEN	-	-	-	135	-	4 633	-	-	-	-	-	4 768
PAPAGUAY	-	-	-	-	-	770	-	-	-	-	-	770
URUGUAY	-	-	-	-	-	287	-	-	-	-	-	287
KOLUMBIEN	-	-	-	-	-	1 342	-	-	-	-	-	1 342
ECUADOR	-	-	-	-	-	460	-	-	-	-	-	460
PERU	-	-	-	-	-	838	-	-	-	-	-	838
BOLIVIEN	-	-	-	-	-	281	-	-	-	-	-	281
CHILE	-	-	-	-	-	473	-	-	-	-	-	473
AMERIKA ZUS.	5 224	-	-	9 116	-	180 923	292	-	10 499	1 263	-	207 317
ZYPERN	-	-	-	204	174	1 533	-	-	946	-	-	2 857
ISRAEL	396	-	-	-	1 095	7 948	80	-	7 141	323	-	16 983
JORDANIEN	-	-	-	-	-	2 698	-	-	-	-	-	2 698
SYRIEN	-	-	-	-	-	1 488	-	-	971	-	-	2 459
IRAK	-	-	-	-	-	2 116	-	-	-	-	-	2 116
IRAN	-	-	-	-	-	2 138	-	-	-	-	-	2 138
KUWAIT	-	-	-	-	-	2 639	-	-	-	-	-	2 639
BAHRAIN	-	-	-	-	-	806	-	-	-	-	-	806
SAUDI-ARAB	-	-	-	-	-	6 022	-	-	-	-	-	6 022
JEMEN	-	-	-	-	-	210	-	-	-	-	-	210
V.A.EMIRATE	-	-	-	-	-	1 439	-	-	-	-	-	1 439
PAKISTAN	-	-	-	-	-	2 322	-	-	-	-	-	2 322
AFGHANISTAN	-	-	-	-	-	72	-	-	-	-	-	72
INDIEN	-	-	-	-	-	6 336	-	-	-	-	-	6 336
SRI LANKA	-	-	-	801	-	2 970	-	-	518	-	-	4 289
THAILAND	-	-	-	-	-	4 010	-	-	-	-	-	4 010
MALAYSIA	-	-	-	-	-	752	-	-	-	-	-	752
SINGAPUR	-	-	-	-	-	2 827	-	-	-	-	-	2 827



5 PERSONENVERKEHR AUG. 1982

5.2 VERFLECHTUNG IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

5.2.1 ZUSTEIGER NACH STRECKENHERKUNFTSFLUGPLAETZEN UND STRECKENZIELLAENDERN

NACH STRECKEN- ZIELLAND	VON STRECKENHERKUNFTSFLUGPLATZ										INSGESAMT	
	HAM	HAJ	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER		UEB
INDONESIEN	-	-	-	-	-	1 100	-	-	-	-	-	1 100
PHILIPPINEN	-	-	-	-	-	1 158	-	-	-	-	-	1 158
HONGKONG	-	-	-	-	-	2 344	-	-	-	-	-	2 344
JAPAN	1 822	-	-	-	-	7 555	-	-	-	-	-	9 377
CHINA VR	-	-	-	-	-	1 276	-	-	-	-	-	1 276
ASIEN ZUS.	2 218	-	-	1 005	1 269	61 759	80	-	9 576	323	-	76 230
AUSTRALIEN	-	-	-	-	-	3 028	-	-	-	-	-	3 028
AUSTR.-OZ.ZUS.	-	-	-	-	-	3 028	-	-	-	-	-	3 028
INSGESAMT	81 434	42 708	8 689	293 834	34 689	586 681	68 966	10 611	166 494	41 772	5 825	1 341 703

5.2.2 AUSSTEIGER NACH STRECKENHERKUNFTSLAENDERN UND STRECKENZIELFLUGPLAETZEN

VON STRECKEN- HERKUNFTSLAND	NACH STRECKENZIELFLUGPLAETZEN										INSGESAMT	
	HAM	HAJ	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER		UEB
FINNLAND	2 382	-	-	-	77	5 552	-	-	334	-	-	8 345
SCHWEDEN	1 395	-	6	1 101	3	4 838	38	-	332	-	-	7 713
NORWEGEN	1 767	-	2	-	84	640	-	-	128	-	-	2 621
DAENEMARK	5 529	605	14	4 426	36	9 944	456	-	1 842	305	-	23 157
GR BRITANN	13 254	8 326	3 026	24 254	6 555	32 734	7 064	1 533	31 066	7 912	-	135 724
IRLAND	-	-	-	3 274	-	2 791	-	-	1 316	224	-	7 605
ISLAND	-	-	-	472	254	863	-	-	-	-	-	1 589
NIEDERLANDE	6 025	165	1 643	1 888	4	10 112	1 284	-	3 313	1 256	-	25 690
BELGIEN	477	-	4	959	5	7 566	492	-	821	-	-	10 324
LUXEMBURG	-	-	-	-	-	2 655	-	-	-	-	-	2 655
FRANKREICH	3 588	763	61	8 155	3 180	24 944	2 311	228	7 785	2 753	41	53 809
SPANIEN	15 131	15 710	3 080	159 466	12 417	64 235	27 906	3 612	16 547	15 073	4 282	337 459
PORTUGAL	669	482	-	6 081	1	10 774	884	-	480	734	-	20 105
MALTA	32	-	-	-	376	1 229	-	-	762	-	-	2 399
SCHWEIZ	3 704	1 374	-	8 811	1 971	19 359	3 180	662	9 435	2 207	-	50 703
OESTERREICH	405	-	2	1 928	6	22 608	1 207	-	4 980	1 439	50	32 625
ITALIEN	1 927	932	-	13 328	1 866	26 635	3 109	-	8 448	1 961	-	58 206
GRIECHENLAND	2 346	2 368	3	27 473	847	23 274	7 155	7	25 694	2 929	-	92 096
TUERKEI	4 440	6 718	-	16 585	7 082	18 186	15 625	1 144	12 292	2 913	-	84 985
JUGOSLAWIEN	4 777	5 610	6	21 177	2 719	16 834	6 670	1 014	7 113	1 408	352	67 680
UNGARN	-	-	-	469	1	5 153	-	-	1 370	-	-	6 993
TSSCHECHOSLOW	-	-	-	160	-	3 496	-	-	-	-	-	3 656
RUMAENIEN	736	1 323	457	5 853	1 362	5 480	1 533	639	1 245	-	467	19 095
BULGARIEN	1 551	2 786	-	9 895	1 360	7 343	3 287	759	1 740	-	609	29 330
POLEN	-	-	-	-	-	2 181	-	-	-	-	-	2 181
SOWJETUNION	900	588	-	1 771	-	8 144	382	-	692	-	-	12 477
EUROPA ZUS.	71 035	47 750	8 304	317 526	40 206	337 570	82 583	9 598	137 735	41 114	5 801	1 099 222
LIBYEN	-	-	-	-	-	2 608	-	-	-	-	-	2 608
TUNESIEN	1 696	2 230	193	10 998	1 555	12 363	3 658	1 212	6 310	1 393	643	42 251
ALGERIEN	-	-	-	341	-	2 090	-	-	-	-	-	2 431
MAROKKO	-	-	-	2 278	195	3 521	-	-	652	-	-	6 646
SENEGAL	-	-	-	650	-	946	-	-	-	-	-	1 596
GUIN.-BISSAU	-	-	-	-	-	36	-	-	-	-	-	36
ELFENBEIN-K	-	-	-	-	6	-	-	-	-	-	-	6
NIGERIA	-	-	-	631	-	3 397	-	-	-	-	-	4 028
ZAIRE	-	-	-	122	-	-	-	-	-	-	-	122
AEGYPTEN	-	-	-	6	-	5 598	-	-	1 901	-	-	7 505
SUDAN	-	-	-	-	-	544	-	-	-	-	-	544
AETHIOPIEN	-	-	-	-	-	399	-	-	-	-	-	399
SOMALIA	-	-	-	-	-	144	-	-	-	-	-	144
UGANDA	-	-	-	-	65	-	-	-	-	-	-	65
KENIA	-	-	-	1 138	-	4 140	-	-	671	-	-	5 949
TANSANIA	-	-	-	-	-	477	-	-	-	-	-	477
SIMBABWE	-	-	-	-	-	408	-	-	-	-	-	408
MAURITIUS	-	-	-	-	-	924	-	-	-	-	-	924
SUEDAFRIKA	-	-	-	-	-	4 993	-	-	-	-	-	4 993
SEYCHELLEN	-	-	-	-	-	612	-	-	-	-	-	612
AFRIKA ZUS.	1 696	2 230	193	16 164	1 821	43 200	3 658	1 212	9 534	1 393	643	81 744
KANADA	-	-	-	3 435	-	29 683	-	-	1 036	-	-	34 154
VER STAAT O	3 277	-	-	7 150	5	114 897	1 846	-	8 147	1 824	-	137 146
VER STAAT W	197	-	-	1 668	-	18 064	-	-	168	-	-	20 097
MEXIKO	-	-	-	-	-	2 252	-	-	-	-	-	2 252
BAHAMAS	-	-	-	423	-	186	-	-	-	-	-	609
JAMAICA	-	-	-	195	-	203	-	-	-	-	-	398
KUBA	-	-	-	-	-	125	-	-	-	-	-	125
VENEZUELA	-	-	-	-	-	1 698	-	-	-	-	-	1 698

## 5 PERSONENVERKEHR AUG. 1982

## 5.2 VERFLECHTUNG IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

## 5.2.2 AUSSTEIGER NACH STRECKENHERKUNFTSLAENDERN UND STRECKENZIELFLUGPLAETZEN

VON STRECKEN- HERKUNFTSLAND	NACH STRECKENZIELFLUGPLAETZEN											INSGESAMT	
	HAM	HAI	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB		
BRASILIEN	-	-	-	-	-	4 881	-	-	-	-	-	-	4 881
PARAGUAY	-	-	-	-	-	801	-	-	-	-	-	-	801
URUGUAY	-	-	-	-	-	361	-	-	-	-	-	-	361
KOLUMBIEN	-	-	-	-	-	992	-	-	-	-	-	-	992
ECUADOR	-	-	-	-	-	810	-	-	-	-	-	-	810
PERU	-	-	-	-	-	866	-	-	-	-	-	-	866
BOLIVIEN	-	-	-	-	-	503	-	-	-	-	-	-	503
CHILE	-	-	-	-	-	461	-	-	-	-	-	-	461
AMERIKA ZUS.	3 474	-	-	12 871	5	176 783	1 846	-	9 351	1 824	-	-	206 154
ZYPERN	-	-	-	251	255	1 888	-	-	969	-	-	-	3 363
ISRAEL	339	-	-	-	1 073	8 362	90	-	6 750	352	-	-	16 966
JORDANIEN	-	-	-	-	-	3 397	-	-	-	-	-	-	3 397
SYRIEN	-	-	-	-	-	1 402	-	-	942	-	-	-	2 344
IRAK	-	-	-	-	-	1 716	-	-	-	-	-	-	1 716
IRAN	-	-	-	-	-	2 248	-	-	-	-	-	-	2 248
KUWAIT	-	-	-	-	-	2 228	-	-	-	-	-	-	2 228
BAHRAIN	-	-	-	-	-	1 214	-	-	-	-	-	-	1 214
SAUDI-ARAB	-	-	-	-	-	5 031	-	-	-	-	-	-	5 031
JEMEN	-	-	-	-	-	360	-	-	-	-	-	-	360
V.A.EMIRATE	-	-	-	3	15	1 853	-	-	-	-	-	-	1 871
PAKISTAN	-	-	-	-	-	2 490	-	-	-	-	-	-	2 490
AFGHANISTAN	-	-	-	-	-	92	-	-	-	-	-	-	92
INDIEN	-	-	-	-	-	6 596	-	-	-	-	-	-	6 596
SRI LANKA	-	-	-	748	-	3 338	-	-	323	-	-	-	4 409
THAILAND	-	-	-	-	-	4 569	-	-	-	-	-	-	4 569
MALAYSIA	-	-	-	-	-	1 045	-	-	-	-	-	-	1 045
SINGAPUR	-	-	-	-	-	2 783	-	-	-	-	-	-	2 783
INDONESIEN	-	-	-	-	-	1 549	-	-	-	-	-	-	1 549
PHILIPPINEN	-	-	-	-	-	1 927	-	-	-	-	-	-	1 927
HONGKONG	-	-	-	-	-	4 331	-	-	-	-	-	-	4 331
JAPAN	2 356	-	-	-	-	5 831	-	-	-	-	-	-	8 187
CHINA VR	-	-	-	-	-	660	-	-	-	-	-	-	660
ASIEN ZUS.	2 695	-	-	1 002	1 343	64 910	90	-	8 984	352	-	-	79 376
AUSTRALIEN	-	-	-	-	-	2 414	-	-	-	-	-	-	2 414
AUSTR.-OZ.ZUS.	-	-	-	-	-	2 414	-	-	-	-	-	-	2 414
INSGESAMT	78 900	49 980	8 497	347 563	43 375	624 877	88 177	10 810	165 604	44 683	6 444	-	1 468 910

## 5.2.3 REISENDE NACH HERKUNFTSFLUGPLAETZEN UND ENDTIELLAENDERN

NACH ENDTIEL- LAND	VON HERKUNFTSFLUGPLATZ											INSGESAMT	
	HAM	HAI	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB		
FINNLAND	2 045	59	1	598	235	3 221	381	93	960	143	-	-	7 736
SCHWEDEN	1 782	176	1	1 758	83	4 166	489	203	862	298	-	-	9 818
NORWEGEN	1 496	87	36	870	135	1 376	173	103	521	217	-	-	5 014
DAENEMARK	2 572	240	14	1 929	125	7 585	686	115	875	960	-	-	15 101
GR BRITANN	10 762	8 148	2 985	20 195	5 185	31 677	6 156	1 947	30 678	6 956	-	-	124 689
IRLAND	309	84	47	2 601	91	2 335	220	75	1 845	234	-	-	7 841
ISLAND	122	2	12	319	84	661	28	8	77	-	-	-	1 313
NIEDERLANDE	3 506	240	624	1 363	25	8 331	1 089	312	2 867	1 245	-	-	19 602
BELGIEN	1 093	158	214	376	9	5 617	696	196	1 186	236	-	-	9 781
LUXEMBURG	90	47	16	10	6	2 149	16	21	112	44	-	-	2 511
FRANKREICH	3 777	1 115	643	7 133	2 420	19 600	2 456	673	8 533	2 956	49	-	49 355
SPANIEN	19 203	15 118	3 747	137 979	11 498	52 136	27 057	4 220	18 660	15 007	4 115	-	308 740
PORTUGAL	1 293	564	186	5 276	200	5 712	741	175	1 303	872	-	-	16 322
MALTA	65	24	9	120	228	555	17	9	831	19	-	-	1 877
SCHWEIZ	3 853	1 089	574	6 826	1 765	13 450	1 303	669	5 735	2 669	1	-	37 934
OESTERREICH	1 148	543	352	3 005	681	16 741	942	153	1 859	2 600	5	-	28 029
ITALIEN	3 437	1 606	433	13 625	2 041	20 861	2 810	257	8 062	2 795	-	-	55 927
GRIECHENLAND	4 341	2 896	262	24 223	1 064	16 064	6 304	347	22 843	3 499	-	-	81 843
TUERKEI	2 430	2 817	133	9 082	3 715	8 298	4 811	1 020	8 359	1 994	-	-	42 659
JUGOSLAWIEN	5 225	5 101	64	16 263	2 406	14 326	5 646	1 026	6 662	1 428	305	-	58 452
UNGARN	210	116	44	726	132	3 719	157	26	1 010	27	-	-	6 167
ALPANIEN	1	4	2	1	-	5	-	-	-	-	-	-	13
TSSCHECHOSLOW	111	38	29	328	60	2 347	49	14	84	11	-	-	3 071
RUMAENIEN	805	1 023	343	3 960	998	4 030	1 465	611	980	10	339	-	14 564
BULGARIEN	1 380	2 331	7	8 420	1 088	5 923	2 903	806	1 585	3	478	-	24 924
POLEN	35	10	14	67	42	1 403	32	17	50	5	-	-	1 675
SOWJETUNION	1 309	681	37	1 601	147	6 365	530	37	1 349	35	-	-	12 091
EUROPA ZUS.	72 400	44 317	10 829	268 654	34 463	258 653	67 157	13 133	127 888	44 263	5 292	-	947 049
LIRYEN	106	129	102	316	134	1 588	114	64	230	25	-	-	2 808

5 PERSONENVERKEHR AUG. 1982

5.2 VERFLECHUNG IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

5.2.3 REISENDE NACH HERKUNFTSFLUGPLÄTZEN UND ENDTIELLÄNDERN

NACH ENDTIEL- LAND	VON HERKUNFTSFLUGPLATZ											INSGESAMT
	HAM	HAJ	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	MUE	MUC	BER	UEB	
TUNESIEN	1 990	2 175	266	10 288	1 550	9 547	3 907	1 197	6 170	1 388	538	39 016
ALGERIEN	185	149	38	1 119	161	1 136	140	23	224	115	-	3 290
MAROKKO	110	40	14	2 076	80	1 963	63	26	994	21	-	5 387
MAURETANIEN	2	2	2	3	-	27	5	2	5	-	-	48
MALI	3	-	-	8	5	2	5	-	4	1	-	28
SENEGAL	14	7	7	458	7	824	2	-	8	12	-	1 339
GAMBIA	5	-	-	-	-	1	3	-	-	-	-	9
GUIN.-BISSAU	5	-	1	1	1	4	1	-	-	-	-	12
GUINEA REP	1	-	1	1	3	15	1	1	-	-	-	23
SIERRA LEONE	2	-	-	-	2	13	6	-	4	8	-	35
LIBERIA	14	2	4	40	7	70	11	-	14	-	-	162
ELFENBEIN-K	23	-	18	19	14	31	8	6	18	-	-	137
OBERVOLTA	1	-	-	-	3	-	7	-	9	-	-	20
NIGER	2	3	-	9	8	13	4	-	4	-	-	43
TSCHAD	-	1	-	-	2	-	-	-	-	-	-	3
GHANA	46	13	9	28	8	67	13	1	9	7	-	201
TOGO	30	6	4	4	2	22	16	-	6	-	-	90
BENIN	3	-	-	-	3	4	-	-	-	-	-	10
NIGERIA	571	203	135	666	138	2 068	226	71	241	58	-	4 377
KAMERUN	20	6	11	9	36	24	7	4	23	-	-	140
ZENT AF REP	1	-	-	2	1	-	2	-	3	2	-	11
AEGU-GUINEA	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	1
GABUN	1	2	2	1	4	24	-	-	6	1	-	41
KONGO VR	5	4	4	6	3	14	3	2	1	-	-	42
ZAIRE	14	-	4	25	-	37	14	1	18	-	-	113
ANGOLA	10	5	3	-	1	4	4	1	1	-	-	29
AEGYPTEN	267	163	94	390	127	3 838	184	47	1 515	106	-	6 731
SUDAN	36	12	10	20	16	446	28	-	29	8	-	605
DSCHIBUTI	2	-	-	1	-	2	-	5	3	1	-	14
AETHIOPIEN	9	1	2	9	7	328	7	1	24	5	-	393
SOMALIA	8	5	3	-	7	178	3	5	9	-	-	218
UGANDA	1	-	-	1	38	23	2	1	5	-	-	71
KENIA	114	20	12	866	37	3 478	57	21	673	27	-	5 305
RUANDA	1	4	-	17	4	38	6	-	11	4	-	85
BURUNDI	-	2	4	13	4	16	4	-	7	2	-	52
TANSANIA	14	5	3	35	11	466	12	5	54	16	-	621
SAMBIA	16	10	2	13	11	106	9	2	9	-	-	178
MALAWI	2	-	-	-	-	4	-	-	3	-	-	9
MOSAMBIK	1	5	-	1	-	27	1	-	7	-	-	42
MADAGASKAR	9	1	1	5	1	96	3	2	3	-	-	121
REUNION	2	-	1	-	1	3	-	-	-	-	-	7
SIMBABWE	11	2	2	5	25	276	17	4	30	4	-	376
MAURITIUS	25	6	5	35	15	610	8	8	47	14	-	773
SUEDAFRIKA	412	179	85	355	103	4 001	286	151	687	172	-	6 431
SEYCHELLEN	13	6	4	29	5	435	7	9	54	3	-	565
AFRIKA ZUS.	4 107	3 168	853	16 874	2 584	31 869	5 196	1 660	11 163	2 000	538	80 012
KANADA	1 137	403	211	2 199	181	23 889	397	152	2 335	411	-	31 315
VER STAAT O	6 652	991	932	5 977	645	109 772	3 049	1 224	13 985	2 885	-	146 112
VER STAAT W	1 939	295	146	1 899	168	16 991	563	275	3 657	616	-	26 549
MEXIKO	205	197	41	115	65	2 949	136	50	253	101	-	4 112
GUATEMALA	22	1	8	9	1	18	3	3	4	1	-	70
HONDURAS REP	2	1	-	3	-	32	-	-	3	-	-	41
BAHAMAS	12	5	-	207	4	108	1	2	9	-	-	348
BELIZE	1	-	4	1	-	26	-	1	-	-	-	33
EL SALVADOR	-	-	-	-	-	7	5	-	3	-	-	15
NICARAGUA	3	-	-	3	1	20	9	-	-	-	-	36
COSTA RICA	3	1	6	9	1	22	2	-	13	-	-	57
PANAMA	15	-	6	5	1	8	7	3	6	-	-	51
JAMAICA	10	2	5	342	4	263	7	10	4	3	-	650
HAITI REP	5	2	-	10	3	22	6	-	19	1	-	68
WESTINDIEN	12	8	1	17	5	4	6	-	26	15	-	94
GUADELOUPE	9	-	4	2	-	19	-	-	4	2	-	40
ARUBA	10	-	1	-	-	2	1	-	1	-	-	15
CURACAO	7	-	-	2	-	-	1	-	-	-	-	10
DOMINIK REP	1	4	7	2	2	18	2	-	-	1	-	37
TRINID.-U.TOB	9	2	5	12	4	8	9	2	3	-	-	54
KUBA	-	1	-	7	1	86	-	1	11	-	-	107
VENEZUELA	112	42	32	103	35	1 111	62	34	154	41	-	1 726
GUYANA REP	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
SURINAM	-	-	1	-	-	-	-	-	1	-	-	2
GUAYANA FR	-	-	7	4	-	2	-	-	3	-	-	16
BRASILIEN	307	144	39	461	175	3 597	235	118	365	82	-	5 523
PARAGUAY	14	-	1	3	2	374	2	-	4	-	-	400
URUGUAY	9	2	6	10	4	195	-	1	12	3	-	242
ARGENTINIEN	74	14	44	33	25	413	27	44	104	20	-	798
KOLUMBIEN	96	23	26	45	24	1 011	32	11	86	30	-	1 384
ECUADOR	31	7	7	19	17	374	9	5	55	14	-	538
PERU	65	14	15	33	11	900	44	9	46	10	-	1 147
BOLIVIEN	12	3	4	16	14	233	8	-	44	2	-	336
CHILE	45	12	22	33	12	471	13	7	35	7	-	657
AMERIKA ZUS.	10 820	2 174	1 581	11 581	1 405	162 945	4 636	1 952	21 245	4 245	-	222 584
ZYPERN	80	31	43	293	195	1 338	22	21	989	25	-	3 037
LIBANON	4	-	-	8	-	7	1	1	11	-	-	32

5 PERSONENVERKEHR AUG. 1982

5.2 VERFLECHTUNG IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

5.2.3 REISENDE NACH HERKUNFTSFLUGPLAETZEN UND ENZIELLAENDERN

NACH ENZIEL- LAND	VON HERKUNFTSFLUGPLATZ											INSGESAMT
	HAM	HAI	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB	
ISRAEL	576	93	56	379	1 151	7 146	142	18	6 958	828	-	17 347
JORDANIEN	71	28	36	115	56	1 934	51	13	184	80	-	2 568
SYRIEN	78	55	25	175	59	1 131	38	11	927	75	-	2 574
IRAK	176	158	50	248	54	2 058	157	56	254	31	-	3 242
IRAN	151	34	22	109	52	1 743	32	16	81	39	-	2 279
KUWAIT	189	70	86	144	62	2 390	104	35	424	60	-	3 564
BAHPAIN	29	11	37	47	10	763	12	2	38	2	-	951
KATAR	22	6	4	5	20	22	6	1	33	3	-	122
SAUDI-ARAB	367	230	149	570	160	4 568	331	180	722	105	-	7 382
JEMEN	10	-	1	9	2	211	-	1	4	2	-	240
JEMEN DEM VR	2	1	-	2	2	6	1	-	-	2	-	16
OMAN	17	6	6	17	11	11	3	2	18	-	-	91
V.A.EMIRATE	133	54	53	128	15	1 238	60	36	400	10	-	2 127
PAKISTAN	92	13	18	65	15	2 137	29	7	45	64	-	2 485
BANGLADESCH	9	7	-	9	1	50	2	5	3	-	-	86
AFGHANISTAN	5	-	1	1	1	72	1	-	-	-	-	81
INDIEN	141	42	27	261	55	5 633	77	50	205	108	-	6 599
NEPAL	-	-	1	-	-	102	-	-	6	-	-	109
SRI LANKA	38	9	15	909	3	2 865	16	2	676	16	-	4 549
BIRMA	-	1	-	-	6	30	2	-	14	-	-	53
THAILAND	237	21	30	89	21	3 544	28	26	171	74	-	4 241
LAOS	11	1	-	2	-	-	-	-	-	-	-	14
KAMPUTSCHEA	-	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-	2
VIETNAM	-	-	-	-	-	2	-	-	-	-	-	2
MALAYSIA	55	25	17	25	9	542	23	12	53	9	-	770
SINGAPUR	212	44	56	121	29	2 560	58	15	142	37	-	3 274
INDONESIEN	179	38	38	112	51	863	26	25	94	45	-	1 471
PHILIPPINEN	95	16	17	51	11	1 090	30	15	67	15	-	1 407
HONGKONG	318	52	53	116	84	1 601	102	34	130	73	-	2 563
TAIWAN	44	11	7	11	5	61	8	7	19	133	-	306
JAPAN	2 403	78	44	572	140	7 582	193	99	907	369	-	12 387
KOREA,S-	108	29	9	122	62	326	55	33	99	82	-	925
KOREA,N-	-	-	-	-	-	3	-	2	-	-	-	5
CHINA VR	54	14	11	95	18	1 138	29	10	54	26	-	1 449
ASIEN ZUS.	5 906	1 178	912	4 810	2 362	54 767	1 639	735	13 728	2 313	-	88 350
AUSTRALIEN	216	88	31	140	49	2 733	102	42	170	60	-	3 631
NEUSEELAND	6	-	2	9	3	-	13	1	16	3	-	53
OZEANIEN AM	-	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	2
OZEANIEN BR	3	-	-	-	2	-	-	-	1	-	-	6
NEUKALEDON	3	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	4
POLYNES FR	-	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	2
WANUATU	-	-	-	-	-	2	-	-	-	-	-	2
PAPUA-NEUGUI	1	-	-	1	2	1	-	-	3	-	-	8
AUSTR.-OZ.-ZUS.	229	89	33	150	56	2 738	117	43	190	63	-	3 708
INSGESAMT	93 462	50 926	14 208	302 069	40 870	510 972	78 745	17 523	174 214	52 884	5 830	1 341 703

5.2.4 REISENDE IM PAUSCHALFLUGREISEVERKEHR NACH HERKUNFTSFLUGPLAETZEN ENZIELLAENDERN UND ENZIELFLUGPLAETZEN \*)

NACH ENZ.-LAND BZW. FLUGPLATZ	VON HERKUNFTSFLUGPLATZ											INSGESAMT
	HAM	HAI	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB	
FINNLAND	-	-	-	-	77	-	110	-	607	-	-	794
DAR. HEL	-	-	-	-	77	-	110	-	607	-	-	794
SCHWEDEN	-	-	-	-	-	72	-	-	95	-	-	167
NORWEGEN	-	-	-	-	95	-	-	-	-	-	-	95
DAENEMARK	-	-	-	-	-	-	-	-	-	307	-	307
GR BRITANN	900	913	-	1 233	-	1 108	892	117	17 314	1 701	-	24 178
DAR. LON	900	647	-	694	-	1 108	892	117	11 130	1 156	-	16 644
BHX	-	-	-	-	-	-	-	-	1 112	-	-	1 112
MAN	-	-	-	1	-	-	-	-	2 767	-	-	2 768
EDI	-	-	-	-	-	-	-	-	710	-	-	710
*GB	-	102	-	322	-	-	-	-	1 338	545	-	2 307
IRLAND	-	-	-	478	-	395	-	-	472	178	-	1 523
DAR. SNN	-	-	-	359	-	395	-	-	472	178	-	1 404
ISLAND	-	-	-	-	66	-	-	-	-	-	-	66
FRANKREICH	-	314	-	2 204	665	1 979	554	14	2 068	769	-	8 573
DAR. PAR	-	-	-	895	-	306	332	14	388	-	6	1 941
BIA	-	314	-	902	-	1 028	222	-	323	769	-	3 558
*FR	-	-	-	407	665	645	-	-	1 357	-	-	3 074
SPANIEN	16 834	14 399	3 354	133 256	10 402	34 999	25 542	3 614	15 217	14 477	4 112	276 206
DAR. FMI	8 782	7 459	2 130	57 108	5 871	14 782	11 052	1 962	5 818	7 027	2 477	124 468
GRO	527	488	-	3 265	365	1 145	627	-	611	321	351	7 700
AGP	1 153	256	-	9 443	340	919	1 412	-	773	502	-	14 798

\*) SIEHE ERLAEUTERUNGEN.

## 5 PERSONENVERKEHR AUG. 1982

## 5.2 VERFLECHTUNG IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

## 5.2.4 REISENDE IM PAUSCHALFLUGREISEVERKEHR NACH HERKUNFTSFLUGPLAETZEN ENDZIELLAENDERN UND ENDZIELFLUGPLAETZEN \*)

NACH ENDZ.-LAND BZW. FLUGPLATZ	HAM	HAI	BRE	DUS	VON HERKUNFTSFLUGPLATZ				MUC	BER	UEB	INSGESAMT
					CGN	FRA	STR	NUE				
DAR. *KI	802	863	-	7 161	-	2 218	1 290	-	464	986	-	13 784
IBZ	2 060	2 067	724	24 400	1 784	5 102	4 512	1 120	3 249	2 153	807	47 978
LPA	1 814	1 515	407	14 196	1 131	5 531	2 932	532	2 372	1 282	477	32 189
TCI	781	905	-	7 052	-	1 247	1 151	-	1 425	588	-	13 149
ALC	207	-	-	4 443	-	318	-	-	-	466	-	5 434
*SP	708	846	93	6 188	911	3 737	2 566	-	505	1 152	-	16 706
PORTUGAL	809	415	-	3 794	-	1 789	259	-	526	754	-	8 346
DAR. LIS	-	-	-	353	-	439	-	-	-	-	-	792
FAO	809	415	-	3 004	-	925	259	-	526	754	-	6 692
FNC	-	-	-	437	-	425	-	-	-	-	-	862
SCHWEIZ	-	24	-	168	-	155	-	-	-	303	-	650
DAR. ZRH	-	24	-	168	-	155	-	-	-	303	-	650
OESTERREICH	-	-	-	49	-	-	-	-	-	1 878	-	1 927
DAR. SZG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 099	-	1 099
KLU	-	-	-	-	-	-	-	-	-	779	-	779
ITALIEN	1 529	1 085	-	7 818	593	4 736	1 718	-	3 334	2 127	-	22 940
DAR. NAP	878	776	-	3 752	282	1 688	1 221	-	1 586	1 206	-	11 389
CTA	333	309	-	1 408	-	1 364	497	-	841	-	-	4 752
PNO	-	-	-	333	-	-	-	-	250	-	-	583
RMI	318	-	-	1 142	311	462	-	-	-	551	-	2 784
CAG	-	-	-	296	-	342	-	-	-	-	-	638
*IT	-	-	-	887	-	880	-	-	657	-	-	2 424
GRIECHENLAND	3 566	2 442	-	20 455	678	8 624	4 371	-	17 849	3 142	-	61 127
DAR. ATH	1 126	528	-	6 433	313	2 515	1 109	-	6 983	893	-	19 900
RHO	716	681	-	5 454	-	1 969	844	-	2 838	296	-	12 798
SKE	-	-	-	635	-	746	-	-	600	87	-	2 068
HER	1 175	820	-	4 746	365	2 270	1 243	-	3 809	907	-	15 335
*GR	549	413	-	3 187	-	1 124	1 175	-	3 619	959	-	11 026
TUERKEI	220	390	-	1 420	25	375	-	59	1 584	178	-	4 251
DAR. IST	132	167	-	625	-	375	-	59	1 076	-	-	2 434
IZM	88	153	-	795	-	-	-	-	508	104	-	1 648
JUGOSLAWIEN	3 796	4 043	-	11 393	2 266	8 832	3 936	996	4 652	1 376	305	41 595
DAR. DBV	1 572	1 386	-	3 354	946	2 804	1 539	545	1 982	744	305	15 177
SPU	1 201	1 147	-	3 721	709	2 147	858	451	1 446	632	-	12 312
*JU	1 023	1 510	-	4 234	611	3 328	1 539	-	1 224	-	-	13 469
UNGARN	-	-	-	143	-	288	-	-	-	-	-	431
TSCHECHOSLOW	-	-	-	202	-	156	-	-	-	-	-	358
RUMAENIEN	772	1 019	335	3 862	981	3 373	1 456	607	859	-	339	13 603
DAR. BUI	8	-	-	136	-	388	-	-	-	-	-	532
CND	718	1 019	335	3 726	981	2 985	1 456	607	859	-	339	13 025
BULGARIEN	1 323	2 288	-	8 306	1 066	5 027	2 787	799	1 433	478	-	23 507
DAR. VAR	806	1 469	-	3 529	569	2 974	1 550	522	815	-	345	12 579
BOJ	517	819	-	4 513	497	2 053	1 237	277	618	-	133	10 664
SOWJETUNION	396	588	-	774	-	876	250	-	76	-	-	2 960
DAR. IEV	296	293	-	15	-	-	250	-	-	-	-	854
*SU	-	295	-	759	-	876	-	-	-	-	-	1 930
SONST.LAENDER	-	-	-	14	-	-	-	-	-	-	-	14
EUROPA ZUS.	30 145	27 920	3 689	195 569	16 914	72 784	41 875	6 206	66 086	27 190	5 240	493 618
TUNESIEN	1 706	2 012	180	9 489	1 385	7 144	3 637	1 135	5 587	1 300	538	34 113
DAR. TUN	-	-	-	2 284	-	-	-	-	897	-	-	3 181
DJE	366	553	-	3 208	-	1 851	542	-	1 289	250	-	8 059
MIR	1 340	1 459	180	3 997	1 385	5 293	2 901	1 135	3 401	1 050	538	22 679
ALGERIEN	-	-	-	810	-	-	-	-	-	-	-	810
DAR. ALG	-	-	-	810	-	-	-	-	-	-	-	810
MAROKKO	18	5	-	1 623	15	977	-	-	828	-	-	3 466
DAR. AGA	-	-	-	1 570	-	956	-	-	457	-	-	2 983
SENEGAL	-	-	-	414	-	788	-	-	-	-	-	1 202
DAR. DKR	-	-	-	414	-	788	-	-	-	-	-	1 202
KENIA	-	-	-	815	-	2 470	-	-	545	-	-	3 830
DAR. MBA	-	-	-	815	-	2 470	-	-	545	-	-	3 830
SONST.LAENDER	7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	7
AFRIKA ZUS.	1 731	2 017	180	13 151	1 400	11 379	3 637	1 135	6 960	1 300	538	43 428
KANADA	-	-	-	62	-	-	-	-	-	-	-	62
VER STAAT O	-	-	-	-	-	319	-	-	361	-	-	680
DAR. JFK	-	-	-	-	-	-	-	-	361	-	-	361
BOS	-	-	-	-	-	140	-	-	-	-	-	140
MSP	-	-	-	-	-	179	-	-	-	-	-	179
VENEZUELA	-	-	-	-	-	98	-	-	-	-	-	98
BRASILIEN	-	-	-	-	-	294	-	-	-	-	-	294
DAR. RIO	-	-	-	-	-	174	-	-	-	-	-	174
SONST.LAENDER	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	2
AMERIKA ZUS.	-	-	-	64	-	711	-	-	361	-	-	1 136
ZYPERN	-	-	-	204	-	441	-	-	637	-	-	1 282
DAR. *ZY	-	-	-	204	-	441	-	-	637	-	-	1 282
ISRAEL	406	28	-	190	886	2 023	80	-	4 028	323	-	7 964
DAR. TLV	406	28	-	190	886	2 023	80	-	4 028	323	-	7 964
SRI LANKA	-	-	-	801	-	1 454	-	-	518	-	-	2 773
DAR. CMB	-	-	-	801	-	1 454	-	-	518	-	-	2 773
SONST.LAENDER	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	1
ASIEN ZUS.	406	28	-	1 196	886	3 918	80	-	5 183	323	-	12 020
INSGESAMT	32 282	29 965	3 869	209 980	19 200	88 792	45 592	7 341	78 590	28 813	5 778	550 202

## 6 Güterverkehr August 1982

## 6.1 Entwicklung des grenzüberschreitenden Güterverkehrs

Gegenstand der Nachweisung	Berichts- monat	Vormonat	Vorjahres- monat	Jahresteil		Zu- (+) bzw. Abnahme (-) Berichtsjahr gegen Vorjahr %
				Januar bis August 1982	Januar bis August 1981	
Tonnen						
Hauptverkehrsbeziehungen						
Verkehr mit Gebieten außerhalb des Bundesgebietes						
Versand ...	18 455,1	21 510,8	18 472,8	165 308,6	158 630,9	+ 4,2
Empfang ...	13 057,9	12 902,2	13 728,4	133 094,8	140 670,5	- 5,4
Durchgangsverkehr						
mit Umladungen ...	7 037,2	7 052,1	6 518,2	62 410,5	59 918,2	+ 4,2
ohne Umladungen ...	2 320,9	2 706,3	2 606,5	23 042,4	22 263,7	+ 3,5
Gesamtverkehr ...	40 871,1	44 171,4	41 325,9	383 856,3	381 483,3	+ 0,6
Beförderung nach Güterabteilungen des Güterverzeichnis <sup>1)</sup>						
Landwirtsch. Erz. u.ä. ....	2 123,4	1 977,6	1 796,0	40 944,9	43 648,3	- 6,2
And. Nahrungsmittel ....	911,5	742,9	662,8	8 046,1	6 871,7	+ 17,1
Feste min. Brennst. ....	0,1	0,2	0,1	1,2	1,2	0,0
Mineralölerzgn. u.ä. ....	13,1	15,2	15,4	132,9	502,0	- 73,5
Erze, Metallabfälle ....	0,2	0,1	0,3	16,6	11,6	+ 43,1
Eisen, NE-Metalle ....	225,8	170,3	164,4	1 901,3	2 038,5	- 6,7
Steine u. Erden ....	39,0	29,2	26,2	242,4	218,2	+ 11,1
Düngemittel ....	0,1	0,4	0,0	11,9	10,7	+ 11,2
Chem. Erzeugnisse ....	2 232,9	2 392,3	2 321,0	19 665,0	19 423,2	+ 1,2
And. Halb- u. Fertigerz. ....	18 389,7	20 755,0	19 646,4	174 566,6	184 528,4	- 5,4
Bes. Transportgüter ....	14 614,4	15 381,9	14 086,9	115 285,4	101 965,9	+ 13,1
Zusammen ...	38 550,2	41 465,1	38 719,4	360 813,9	359 219,6	+ 0,4
Anteil der Güterabteilungen am Gesamtverkehr in % <sup>1)</sup>						
Landwirtsch. Erz. u.ä. ....	5,5	4,8	4,6	11,3	12,2	
And. Nahrungsmittel ....	2,4	1,8	1,7	2,2	1,9	
Feste min. Brennst. ....	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
Mineralölerzgn. u.ä. ....	0,0	0,0	0,0	0,0	0,1	
Erze, Metallabfälle ....	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
Eisen, NE-Metalle ....	0,6	0,4	0,4	0,5	0,6	
Steine u. Erden ....	0,1	0,1	0,0	0,1	0,1	
Düngemittel ....	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
Chem. Erzeugnisse ....	5,8	5,8	6,0	5,5	5,4	
And. Halb- u. Fertigerz. ....	47,7	50,1	50,7	48,4	51,4	
Bes. Transportgüter ....	37,9	37,1	36,4	32,0	28,4	
Zusammen ...	100	100	100	100	100	
Beförderung ausgewählter Güter <sup>1)2)</sup>						
Schnittblumen (T.a. 099) ....	456,7	323,3	396,2	17 808,6	19 924,2	- 10,6
Kraftfahrzeuge (T.a. 910) ....	934,7	1 428,0	1 226,1	13 523,8	13 709,5	- 1,4
Elektroerzgn. (931) ....	3 039,4	3 424,8	3 217,9	29 873,0	33 311,6	- 10,3
Büromaschinen (T.a. 939) ....	991,9	1 100,4	1 165,7	8 710,2	10 625,7	- 18,0
Sonst.n.el.Masch.ang. (T.a. 939) ....	3 864,4	4 558,7	4 097,4	36 822,9	39 019,3	- 5,6
Garne, Gewebe u.ä. (962) ....	1 069,0	1 271,5	1 157,7	11 521,6	12 789,0	- 9,9
Bekleidung (T.a. 963) ....	2 325,9	2 183,5	2 017,8	18 356,3	17 434,1	+ 5,3
Druckereierzgn. (974) ....	1 809,1	1 847,1	1 778,9	14 048,6	13 483,9	+ 4,2
Feinmech., opt.Erzgn. (T.a. 979) ....	523,2	650,7	622,0	5 248,6	5 631,3	- 6,8
Sammelgüter u.a. (999) ....	14 387,0	15 099,5	13 882,3	113 901,0	100 735,2	+ 13,1
Übrige Güter ....	9 148,9	9 577,6	9 157,4	90 999,3	92 555,8	- 1,7
Zusammen ...	38 550,2	41 465,1	38 719,4	360 813,9	359 219,6	+ 0,4
Anteil der ausgewählten Güter am Gesamtverkehr in % <sup>1)2)</sup>						
Schnittblumen (T.a. 099) ....	1,2	0,8	1,0	4,9	5,5	
Kraftfahrzeuge (T.a. 910) ....	2,4	3,4	3,2	3,7	3,8	
Elektroerzgn. (931) ....	7,9	8,3	8,3	8,3	9,3	
Büromaschinen (T.a. 939) ....	2,6	2,7	3,0	2,4	3,0	
Sonst.n.el.Masch.ang. (T.a. 939) ....	10,0	11,0	10,6	10,2	10,9	
Garne, Gewebe u.ä. (962) ....	2,8	3,1	3,0	3,2	3,6	
Bekleidung (T.a. 963) ....	6,0	5,3	5,2	5,1	4,9	
Druckereierzgn. (974) ....	4,7	4,5	4,6	3,9	3,8	
Feinmech., opt.Erzgn. (T.a. 979) ....	1,4	1,6	1,6	1,5	1,6	
Sammelgüter u.a. (999) ....	37,3	36,4	35,9	31,6	28,0	
Übrige Güter ....	23,7	23,0	23,7	25,2	25,8	
Zusammen ...	100	100	100	100	100	

1) Durchgangsverkehr ohne Umladungen ist nicht enthalten.

2) Gütergruppen bzw. Teile aus Gütergruppen.

## 6 GÜTERVERKEHR ANG. 1982

## 6.2 GRENZÜBERSCHREITENDER GÜTERVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN

## 6.2.1 GÜTERHAUPTGRUPPEN UND GÜTERARTEILUNGEN \*)

NR. GÜTERHAUPTGRUPPE GÜTERABTEILUNG	VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERH. D. BUNDESGBIETES		GESAMTVER- KEHR OHNE DURCHGANGS- VERKEHR	DURCHGANGS- VERKEHR MIT UMLADUNGEN	GESAMTVERKEHR EINSCHL. BERICHTS-MONAT		DURCHGANGSVERKEHR JANUAR BIS AUGUST	
	VERSAND	EMPFANG			BEFÖRDERG. INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN	BEFÖRDERG. INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN
00 LEBENDE TIERE	144,4	31,1	175,5	36,8	212,3	139,1	2 662,7	2 055,2
01 GETREIDE	0,2	0,0	0,2	0,3	0,5	0,4	51,3	1,1
02 KARTOFFELN	-	-	-	-	-	-	1,6	1,2
03 FRÜCHTE, GEMÜSE	13,3	459,8	473,1	517,6	990,6	230,3	15 428,1	7 751,6
04 TEXTILE ROHSTOFFE	2,9	0,1	3,0	1,8	4,8	3,7	66,6	36,8
05 HOLZ UND KORK	0,1	0,0	0,1	0,0	0,1	0,0	5,4	0,8
06 ZUCKERRÜBEN	-	-	-	-	-	-	0,7	0,1
09 PFL.-U. TIER.-ROHST.-ANG.	55,8	542,1	597,9	317,2	915,0	114,7	22 728,3	14 401,8
LANDWIRTSCH.-ERZ.-U. AE. ZUS	216,6	1 033,1	1 249,7	873,7	2 123,4	488,3	40 944,9	24 248,4
11 ZUCKER	0,3	0,0	0,3	0,3	0,5	0,3	41,5	39,8
12 GETRAENKE	63,6	11,0	74,5	4,8	79,3	20,1	482,9	172,5
13 AND.-GENUSSMITTEL U.A.	94,0	25,2	119,2	25,1	144,4	81,1	2 101,1	1 197,2
14 FLEISCH, EIER, MILCH	261,6	195,7	457,2	192,2	649,4	269,9	5 095,1	2 109,1
16 GETREIDE U. AE.-ERZGN.	9,4	5,0	14,4	6,0	20,3	5,0	223,2	88,1
17 FUTTERMITTEL	1,6	11,6	13,2	1,1	14,4	0,6	70,6	6,0
18 OELSAATEN, FETTE ANG.	1,4	1,5	2,9	0,2	3,1	0,9	31,6	10,2
AND.-NAHRUNGSMITTEL ZUS	431,7	250,1	681,8	229,7	911,5	377,9	8 046,1	3 622,9
21 STEINKOHLE, -PRIKETTS	-	-	-	-	-	-	0,3	0,1
22 BRAUNKOHLE U.A., TORF	-	-	-	0,1	0,1	0,1	0,6	0,2
23 KOKS	-	-	-	-	-	-	0,3	-
FESTE MIN.-BRENNST. ZUS	-	-	-	0,1	0,1	0,1	1,2	0,3
31 ROHES ERDOEL	-	0,1	0,1	1,0	1,1	1,1	1,7	1,5
32 KRAFTSTOFFE, HEIZOEL	3,2	1,5	4,7	0,4	5,1	3,3	46,8	26,4
33 NATUR-, RAFFINIERIEGAS	1,6	1,1	2,7	1,5	4,2	2,9	37,2	19,3
34 MINERALOELERZGN. ANG.	0,7	1,1	1,8	0,9	2,7	0,4	47,2	20,0
MINERALOELERZGN. U. AE. ZUS	5,5	3,8	9,4	3,7	13,1	7,6	132,9	67,3
41 EISENERZE	0,1	-	0,1	-	0,1	0,1	1,6	1,2
45 NE-METALLERZE	-	0,0	0,0	0,0	0,0	-	14,0	0,4
46 EISEN-, STAHLABFÄLLE	-	-	-	-	-	-	1,0	-
ERZE, METALLABFÄLLE ZUS	0,1	0,0	0,1	0,0	0,2	0,1	16,6	1,6
51 ROHEISEN, -STAHL	-	0,0	0,0	-	0,0	-	1,1	0,4
52 STAHLHALBZEUG	14,0	2,3	16,3	12,3	28,6	11,7	294,9	153,9
53 STAB-, FORMSTAHL U.A.	0,3	0,0	0,3	0,2	0,5	0,2	17,0	6,3
54 STAHLBLECH, BANDSTAHL	1,3	0,8	2,1	1,9	4,0	0,7	9,5	1,6
55 ROHRE, GIESSERIEERZGN	23,7	29,3	53,0	10,8	63,8	36,7	467,4	212,9
56 NE-METALLE, -HALBZEUG	64,5	49,1	113,6	15,3	128,9	48,7	1 111,4	478,0
EISEN, NE-METALLE ZUS	103,8	81,6	185,4	40,4	225,8	98,0	1 901,3	853,1
61 SAND, KIES, BIMS, TON	0,1	0,1	0,2	1,2	1,3	0,2	13,0	0,9
62 SALZ, SCHWEFEL, -KIES	-	0,1	0,1	-	0,1	-	1,3	0,6
63 AND.-STEINE U. ERDEN	2,3	4,1	6,4	13,4	19,8	11,6	145,7	75,7
64 ZEMENT, KALK	-	-	-	0,0	0,0	-	0,7	0,6
65 GIPS	-	-	-	-	-	-	0,3	0,1
69 AND.-MIN.-BAUSTOFFE	14,5	1,1	15,6	2,2	17,8	9,6	81,4	33,3
STEINE U. ERDEN ZUS	16,9	5,4	22,2	16,8	39,0	21,4	242,4	111,1
71 NAT.-DUENGEMITTEL	-	-	-	0,0	0,0	-	0,2	0,1
72 CHEM.-DUENGEMITTEL	-	-	-	0,1	0,1	-	11,7	3,9
DUENGEMITTEL ZUS	-	-	-	0,1	0,1	-	11,9	3,9
81 CHEM.-GRUNDSTOFFE U.A.	70,1	25,9	96,0	30,2	126,2	76,9	1 610,7	1 192,0
82 ALUMINIUMOXID	-	-	-	-	-	-	0,0	-
83 BENZOL, TEER U. AE.	0,0	0,1	0,1	-	0,1	0,1	18,1	16,1
84 ZELLSTOFF, ALTPAPIER	0,0	-	0,0	2,1	2,1	0,1	6,3	2,1
89 AND.-CHEM.-ERZEUGNISSE	1 533,8	207,4	1 741,2	363,3	2 104,5	1 175,6	18 029,9	9 486,5
CHEM.-ERZEUGNISSE ZUS	1 603,9	233,4	1 837,3	395,7	2 232,9	1 252,7	19 665,0	10 696,6
91 FAHRZEUGE	961,3	315,3	1 276,6	217,0	1 493,7	687,2	18 632,9	11 425,6
92 LANDMASCHINEN	1,6	4,7	6,3	9,7	16,0	6,9	371,0	262,8
93 EL.-ERZGN., MASCHINEN	4 649,3	1 961,3	6 610,6	1 427,3	8 037,9	3 390,1	76 790,5	37 104,1
94 ERM.-WAREN U.A.	261,2	70,3	331,6	66,9	398,5	191,5	4 269,5	2 175,5
95 GLAS-U. A. MIN.-WAREN	72,7	25,4	98,1	16,9	115,0	49,2	1 146,7	485,2
96 LEDER-U. TEXTILWAREN	1 128,7	2 145,0	3 273,7	1 192,7	4 466,4	2 255,4	37 676,2	18 021,2
97 SONSTIGE WAREN ANG.	1 902,3	1 135,6	3 037,9	824,4	3 862,3	1 459,6	35 679,8	14 382,8
AND.-HALB-U.-FERTIGERZ ZUS	8 977,0	5 657,7	14 634,7	3 755,0	18 389,7	8 039,9	174 566,6	83 857,2
BES.-TRANSPORTGÜTER ZUS	7 099,6	5 792,8	12 892,3	1 722,0	14 614,4	8 224,5	115 285,4	66 745,1
ZUSAMMEN	18 455,1	13 057,9	31 513,0	7 037,2	38 550,2	18 510,6	360 813,9	190 207,6
DURCHGANGSVERKEHR OHNE UMLADUNGEN	-	-	-	-	2 320,9	937,8	23 042,4	10 434,6
INSGESAMT	18 455,1	13 057,9	31 513,0	7 037,2	40 871,1	19 448,4	383 856,3	200 642,2

\*) SIEHE ERPLÄUERUNGEN.

## 6 GÜTERVERKEHR AUG. 1982

## 6.2 GRENZÜBERSCHREITENDER GÜTERVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN

## 6.2.2 GÜTERGRUPPEN \*)

NR.	GÜTERGRUPPE	VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERH. D. BUNDES GEBIETES		GESAMTVERKEHR OHNE DURCHGANGSVERKEHR	DURCHGANGSVERKEHR MIT UMLADUNGEN	GESAMTVERKEHR EINSCHL. DURCHGANGSVERKEHR		DURCHGANGSVERKEHR	
		VERSAND	EMPFANG			BERICHTS MONAT INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN	BEFORDERG. INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN
001	LEBENDE TIERE								
	PFERDE, ESEL	29,0	3,0	32,0	5,7	37,7	31,9	141,6	113,0
	RINDVIEH	-	-	-	-	-	-	1 064,3	1 062,9
	KÄLBER	-	-	-	-	-	-	0,0	-
	SCHAF, ZIEGEN	-	-	-	-	-	-	0,4	-
	SCHWEINE	-	-	-	-	-	-	0,4	-
	GEFLÜGEL	89,5	0,6	90,1	8,7	98,8	84,1	968,8	769,2
	AND. TIERE Z. ERNÄHR	-	2,2	2,2	2,1	4,3	2,2	18,6	9,1
	ZOOTIERE	25,9	25,3	51,2	20,3	71,5	20,9	468,7	100,9
011	WEIZEN, MENGGKORN	0,0	-	0,0	0,3	0,3	0,3	0,7	0,3
012	GERSTE	-	-	-	-	-	-	0,0	0,0
013	ROGGEN	-	-	-	-	-	-	0,1	-
014	HAFER	-	-	-	-	-	-	0,1	0,1
015	MAIS	0,1	0,0	0,1	0,0	0,1	0,1	26,7	0,3
016	REIS	0,1	-	0,1	-	0,1	0,1	2,0	0,3
019	SONST. GETREIDE	0,0	-	0,0	-	0,0	-	21,6	-
020	KARTOFFELN	-	-	-	-	-	-	1,6	1,2
031	ZITRUSFRÜCHTE	-	4,8	4,8	2,6	7,4	2,6	166,5	15,1
035	AND. FRISCHE FRÜCHTE	9,0	223,0	232,0	341,4	573,3	69,3	6 017,9	1 550,0
039	FRISCHE, GEFR. GEMÜSE	4,3	232,1	236,3	173,6	409,9	158,3	9 243,7	6 186,4
041	WOLLE, TIERHAARE	1,7	0,1	1,8	1,1	2,9	2,5	31,7	15,1
042	BAUMWOLLE	-	0,0	0,0	0,5	0,6	-	7,8	1,3
043	SYNTH. TEXTILFASERN	1,1	-	1,1	0,1	1,2	1,1	18,3	14,3
045	AND. PFL. TEXTILFASERN	-	-	-	0,1	0,1	0,1	8,2	6,0
049	LUMPEN U.Ä.	-	-	-	-	-	-	0,6	-
051	FASERHOLZ	-	-	-	-	-	-	0,1	-
052	GRUBENHOLZ	-	-	-	-	-	-	0,0	-
055	SONST. ROHHOLZ	0,1	-	0,1	0,0	0,1	0,0	0,2	0,0
056	AND. BEAPB. HOLZ	-	0,0	0,0	-	0,0	-	0,0	-
057	BRENNHOLZ, KORK U.Ä.	-	-	-	-	-	-	5,0	0,7
060	ZUCKERRÜEBEN	-	-	-	-	-	-	0,7	0,1
091	HÄUTE, ROH, FELLE								
	HÄUTE, ROH	2,8	1,9	4,6	0,0	4,7	0,1	169,0	79,5
	PELZFELLE, ROH	18,4	64,0	82,3	125,1	207,4	63,7	1 120,5	420,4
	ABFELLE	-	-	-	-	-	-	0,4	0,0
092	KAUSCHUK, ROH	-	0,0	0,0	-	0,0	-	22,6	20,6
099	PFL. U. TIER. ROHST. ANG								
	SCHNITTBLUMEN	8,2	341,8	350,0	106,7	456,7	18,0	17 808,6	12 178,3
	NATURDAERME	0,2	34,8	35,0	13,9	48,9	3,4	415,5	36,6
	UEBR. ROHSTOFFE	26,2	99,7	125,9	71,5	197,4	29,6	3 191,7	1 666,4
111	ROHZUCKER	0,2	0,0	0,2	-	0,2	-	40,2	39,5
112	RAFFINIERTER ZUCKER	0,1	-	0,1	-	0,1	-	0,8	0,0
113	MELASSE	-	0,0	0,0	0,3	0,3	0,3	0,5	0,3
121	MOST, WEIN	31,1	3,1	34,2	0,8	35,0	2,0	246,0	54,9
122	BIER	3,9	0,3	4,2	3,2	7,4	-	28,0	3,6
125	AND. ALKOH. GETRAENKE	1,3	5,9	7,2	0,2	7,4	0,1	62,9	18,0
128	ALKOHOLF. GETRAENKE	27,3	1,7	29,0	0,6	29,6	18,0	146,1	96,0
131	KAFFEE	9,3	0,2	9,5	0,1	9,7	6,1	186,4	173,4
132	KAKAO, KAKAOERZGN.	5,3	0,1	5,4	5,2	10,6	1,6	229,4	194,0
133	TEE, GEMUERZE	1,9	4,2	6,2	1,8	8,0	1,5	172,6	109,4
134	ROHTABAK, TABAKABFALL	0,0	0,4	0,5	0,3	0,8	0,2	9,4	1,5
135	TABAKWAREN	5,8	3,3	9,1	6,4	15,5	6,8	444,3	228,9
136	ZUCKERWAREN, HONIG	9,9	0,5	10,3	2,0	12,3	10,1	132,8	106,2
139	SONST. NAHRUNGSMITTEL	61,8	16,5	78,2	9,2	87,5	54,8	926,2	383,9
141	FLEISCH, FRISCH, GEFR.	77,9	29,9	107,8	20,9	128,7	78,1	1 326,9	869,4
142	FISCHE, FRISCH, GEFR.	7,6	126,2	133,9	127,3	261,2	28,4	1 876,2	225,4
143	FRISCHE MILCH, SAHNE	0,4	0,2	0,6	0,0	0,6	0,4	4,4	0,7
144	MILCHERZGN.	7,8	1,5	9,2	0,4	9,6	2,2	80,5	29,1
145	AND. SPEISEFETTE	0,4	-	0,4	0,0	0,5	0,1	8,2	1,9
146	EIER	159,0	37,1	196,1	39,3	235,4	160,3	1 678,5	941,6
147	AND. FLEISCHWAREN	5,1	0,1	5,3	3,2	8,5	-	74,6	36,4
148	FISCHKONSERVEN U.Ä.	3,2	0,6	3,9	1,1	5,0	0,2	45,8	4,7
161	MEHL, GRIESS, GRUETZE	1,4	0,0	1,4	0,0	1,4	1,1	3,0	1,6
162	MALZ	-	-	-	-	-	-	0,1	0,0
163	SONST. GETREIDEERZGN.	3,3	0,3	3,6	0,1	3,6	2,4	30,8	10,7
164	OBSTERZGN.	4,1	2,1	6,2	3,3	9,6	1,6	96,1	20,7
165	GETR. MUELSENFRUECHTE	0,3	-	0,3	-	0,3	-	5,0	3,9
166	AND. GEMUESEERZGN.	0,3	2,7	2,9	2,6	5,5	0,0	88,1	51,2
167	HOPFEN	-	-	-	-	-	-	0,1	-
171	STROH, HEU	-	-	-	-	-	-	0,0	0,0
172	OELKUCHEN U.Ä.	-	0,7	0,7	-	0,7	-	0,7	-
179	SONST. FUTTERMITTEL	1,6	10,9	12,5	1,1	13,6	0,6	69,8	6,0
181	OELSAATEN-FRUECHTE	0,0	0,0	0,1	0,0	0,1	-	1,0	0,1
182	SONST. OELE, FETTE	1,3	1,5	2,8	0,2	3,1	0,9	30,6	10,1
211	STEINKOEHLE	-	-	-	-	-	-	0,2	-

\*) SIEHE ERLAEUTERUNGEN.



## 6 GÜTERVERKEHR AUG. 1982

## 6.2 GRENZÜBERSCHREITENDER GÜTERVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN

## 6.2.2 GÜTERGRUPPEN \*)

NR.	GÜTERGRUPPE	VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERH. D. BUNDESGBIETES		GESAMTVERKEHR OHNE DURCHGANGSVERKEHR	DURCHGANGSVERKEHR MIT UMLADUNGEN	GESAMTVERKEHR EINSCHL. BERICHTSMONAT BEFOERDERG. DAR. IN INSGESAMT		DURCHGANGSVERKEHR JANUAR BIS AUGUST BEFOERDERG. DAR. IN INSGESAMT	
		VERSAND	EMPFANG			INSGESAMT	FRACHTERN	INSGESAMT	FRACHTERN
213	STEINKOHLBRIKETS	-	-	-	-	-	-	0,1	0,1
221	BRAUNKOHL	-	-	-	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
224	TORF	-	-	-	0,1	0,1	0,1	0,5	0,1
233	BRAUNKOHLKOKS	-	-	-	-	-	-	0,3	-
310	ROHES ERDOEL	-	0,1	0,1	1,0	1,1	1,1	1,7	1,5
321	MOTORENBENZIN U.AE.	3,2	0,3	3,5	0,3	3,8	3,1	42,0	25,1
323	AND.KRAFTSTOFFE	-	0,2	0,2	0,1	0,3	0,2	2,3	0,7
325	DIESELOEL, L.HEIZOEL	0,0	1,0	1,1	0,0	1,1	0,0	2,5	0,6
327	SCHWERES HEIZOEL	-	-	-	0,0	0,0	-	0,0	-
330	NATUR-,RAFFINIEREGAS	1,6	1,1	2,7	1,5	4,2	2,9	37,2	19,3
341	SCHMIEROLEE,-FETTE	0,5	0,9	1,4	0,8	2,3	0,2	36,2	13,3
343	BITUMEN U.AE.	-	-	-	-	-	-	0,7	-
349	AND.MINERALOELERZGN.	0,2	0,2	0,4	0,0	0,4	0,2	10,3	6,7
410	EISENERZE	0,1	-	0,1	-	0,1	0,1	1,6	1,2
451	NE-METALLABFAELLE	-	-	-	-	-	-	11,0	0,1
452	KUPFERERZE	-	-	-	-	-	-	0,0	-
453	BAUXIT,ALUMINIUMERZE	-	-	-	-	-	-	0,2	-
455	MANGANERZE	-	0,0	0,0	0,0	0,0	-	0,0	-
459	SONST.NE-METALLERZE	-	-	-	-	-	-	0,5	-
	URANKONZENTRAT U.AE	-	-	-	-	-	-	2,2	0,3
	SONST.NE-MATALLERZE	-	0,0	0,0	0,0	0,0	-	-	-
462	EISENSCHROTT Z.VERH.	-	-	-	-	-	-	0,8	-
463	SONST.EISENSCHROTT	-	-	-	-	-	-	0,2	-
466	HOCHOFENSTAUB	-	-	-	-	-	-	0,0	-
467	SCHWEFELKIESABBRAND	-	-	-	-	-	-	0,0	-
512	ROHEISEN U.AE.	-	-	-	-	-	-	0,2	-
513	FERROLEG.ANG.	-	-	-	-	-	-	0,1	-
515	ROHSTAHL	-	0,0	0,0	-	0,0	-	0,8	0,4
522	GEW.STAHLHALBZEUG	-	-	-	-	-	-	2,3	0,6
523	SONST.STAHLHALBZEUG	14,0	2,3	16,3	12,3	28,6	11,7	292,6	153,3
532	WARM GEW.FORMSTAHL	-	-	-	0,2	0,2	0,2	0,3	0,2
533	KALT GEW.FORMSTAHL	-	-	-	-	-	-	1,7	-
536	SONST.EISENDRAHT	0,3	0,0	0,3	0,0	0,3	-	8,2	2,5
537	SCHIENENOBERRAUMAT.	-	-	-	-	-	-	6,8	3,6
542	GEW.STAHLBLECHE	-	-	-	-	-	-	0,9	0,2
543	SONST.STAHLBLECHE	0,1	0,0	0,2	-	0,2	-	1,9	0,0
545	WARM GEW.BANDSTAHL	-	-	-	-	-	-	0,0	-
546	SONST.BANDSTAHL	1,2	0,8	1,9	1,9	3,8	0,7	6,7	1,4
551	ROHRE U.AE.	15,8	5,4	21,2	10,0	31,2	12,7	337,2	130,9
552	GIESSEREIERZGN.U.AE.	7,9	23,9	31,8	0,8	32,6	24,0	130,2	82,1
561	KUPFER,-LEG.	9,3	3,4	12,7	1,8	14,5	9,5	87,0	60,6
562	ALUMINIUM,-LEG.	6,1	3,4	9,5	0,7	10,2	3,4	72,1	34,5
563	BLEI,-LEG.	0,2	0,1	0,2	-	0,2	-	0,4	0,3
564	ZINK,-LEG.	0,1	-	0,1	0,0	0,1	0,0	1,2	0,3
565	SONST.NE-METALLE	-	-	-	-	-	-	-	-
	SILBER,PLATIN	2,2	18,5	20,6	5,3	26,0	2,1	347,6	54,5
	AND.NE-METALLE	16,4	5,4	21,8	2,7	24,5	16,8	105,0	46,3
568	NE-METALLHALBZEUG	30,3	18,4	48,7	4,6	53,4	16,9	498,0	281,8
611	INDUSTRIESAND	-	-	-	0,2	0,2	-	4,4	0,6
612	AND.SAND U.KIES	-	-	-	0,2	0,2	0,2	0,8	0,2
613	BIMSSAND,-KIES	-	-	-	0,0	0,0	-	4,3	-
614	LEHM,TON	0,1	0,1	0,2	0,7	0,8	-	3,4	0,0
615	SCHLACKEN,ASCHEN ANG	-	-	-	0,1	0,1	-	0,1	-
621	STEIN-,SALINENSALZ	-	0,1	0,1	-	0,1	-	0,7	0,6
622	SCHWEFELKIES,UNGER.	-	-	-	-	-	-	0,5	-
631	ZERKLEINERTE STEINE	-	-	-	0,0	0,0	-	0,1	0,0
632	NATURWERKSTEINE	0,1	0,1	0,2	0,5	0,7	-	25,1	22,3
633	GIPS-U.KALKSTEIN	-	-	-	0,0	0,0	-	3,9	3,3
634	KREIDE	-	-	-	-	-	-	0,1	0,0
639	SONST.ROHMINERALIEN	2,2	4,0	6,2	12,9	19,1	11,6	116,5	50,1
641	ZEMENT	-	-	-	0,0	0,0	-	0,7	0,6
650	GIPS	-	-	-	-	-	-	0,3	0,1
691	STEINERZGN.	2,1	0,4	2,5	0,0	2,5	2,4	13,0	6,1
692	KERAM.BAUSTOFFE	12,4	0,7	13,1	2,2	15,2	7,2	68,5	27,3
711	NAT.NATRONALPETER	-	-	-	-	-	-	0,0	-
712	ROHPHOSPHATE	-	-	-	0,0	0,0	-	0,2	-
713	KALIROHSALZE	-	-	-	-	-	-	0,1	0,1

\*) SIEHE ERLAEUTERUNGEN.

## 6 GÜTERVERKEHR AUG. 1982

## 6.2 GRENZÜBERSCHREITENDER GÜTERVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN

## 6.2.2 GÜTERGRUPPEN \*)

NR.	GÜTERGRUPPE	TONNEN								
		VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERH. D. BUNDESGBIETES VERSAND EMPFANG		GESAMTVER- KEHR OHNE DURCHGANGS- VERKEHR UMLADUNGEN		DURCHGANGS- VERKEHR MIT FRACHTERN		GESAMTVERKEHR EINSCHL. BERICHTSMONAT BEFÖRDERG. DAR. IN INSGESAMT FRACHTERN		DURCHGANGSVERKEHR JANUAR BIS AUGUST BEFÖRDERG. DAR. IN INSGESAMT FRACHTERN
719	NAT.NICHTMIN.DUENGER	-	-	-	0,0	0,0	-	0,0	-	0,0
721	PHOSPHATSCHLACKEN	-	-	-	-	-	-	0,1	-	-
722	AND.PHOSPHATDUENGER	-	-	-	-	-	-	0,5	-	0,5
729	MISCHDUENGER U.AE.	-	-	-	0,1	0,1	-	11,1	-	3,4
812	AETZNATRON	0,0	-	0,0	-	0,0	-	0,1	-	-
813	NATRIUMKARBONAT	-	0,0	0,0	-	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
814	KALZIUMKARBID	-	-	-	-	-	-	0,0	-	-
819	SONST.CHEM.GRUNDST. ANORG.GRUNDSTOFFE ORG.GRUNDSTOFFE RADIOAKTIVE STOFFE	11,1 0,0 59,0	3,6 0,0 22,3	14,6 0,1 81,3	4,6 0,2 25,3	19,2 0,3 106,6	13,2 0,3 63,4	418,3 423,9 768,3	377,9 420,8 393,3	-
820	ALUMINIUMOXID	-	-	-	-	-	-	0,0	-	-
831	BENZOL	-	-	-	-	-	-	0,0	-	-
839	TEEP,PECH U.AE.	0,0	0,1	0,1	-	0,1	0,1	18,1	16,1	-
841	ZELLSTOFF	0,0	-	0,0	2,1	2,1	0,1	5,4	1,2	-
842	ALTPAPIER	-	-	-	-	-	-	0,9	0,9	-
891	KUNSTSTOFFE	53,8	8,8	62,7	5,1	67,8	27,6	666,2	347,0	-
892	FARREN,GERRSTOFFE	35,8	11,4	47,1	6,4	53,5	25,5	669,7	339,4	-
893	PHARMAZ.ERZG.U.AE. PHARMAZ.ERZG. REINIGUNGSM.U.AE.	283,4 42,9	90,8 7,3	374,3 50,1	209,6 12,2	583,8 62,4	209,8 33,9	5 355,1 718,1	2 077,2 361,2	-
894	SPRENGSTOFF,MUNITION	7,1	37,1	44,2	14,8	59,0	44,9	254,0	152,3	-
895	STAERKE,KLEBER	7,7	3,0	10,7	12,6	23,3	12,6	159,3	68,2	-
896	SONST.CHEM.ERZGN.	1 103,0	49,0	1 152,1	102,6	1 254,7	821,2	10 207,4	6 141,1	-
910	FAHRZEUGE	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	KRAFTFAHRZEUGE	646,4	194,1	840,5	94,2	934,7	432,6	13 523,8	9 088,8	-
	LUFTFAHRZEUGE	202,2	75,8	278,0	69,9	347,9	197,0	3 055,2	1 645,3	-
	WASSERFAHRZEUGE	103,3	22,0	125,3	50,9	176,2	55,5	1 856,8	600,6	-
	SONST.FAHRZEUGE	9,4	23,4	32,8	2,1	34,9	2,2	197,1	90,9	-
920	LANDMASCHINEN	1,6	4,7	6,3	9,7	16,0	6,9	371,0	262,8	-
931	ELEKTROERZGN.	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ELEKTR.MASCHINEN	83,4	73,0	156,4	27,6	184,0	88,3	2 185,9	1 298,4	-
	DRAHT,KABEL,ISOL.	25,2	8,9	34,1	1,2	35,3	20,9	384,4	201,7	-
	NACHRICHTENGERAETE	324,7	133,3	458,0	150,6	608,6	240,2	5 905,1	3 533,2	-
	ELEKTR.HAUSHALTGER.	16,5	4,8	21,4	3,6	24,9	14,5	359,2	288,4	-
	ELEKTROMED.APPARATE	77,4	17,9	95,4	28,6	124,0	76,1	768,9	392,5	-
	SONST.ELEKTROERZGN.	985,4	763,8	1 749,2	313,4	2 062,6	684,4	20 269,5	7 754,3	-
939	SONST.MASCHINEN ANG.	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	BUEROMASCHINEN	238,1	470,2	708,4	283,6	991,9	461,0	8 710,2	4 658,2	-
	MET.BEARB.MASCHIN.	0,1	-	0,1	-	0,1	-	3,4	1,9	-
	KRAFTFAHRZEUGMOTOR.	15,4	3,4	18,8	4,4	23,1	10,6	315,7	157,1	-
	FLUGZEUGMOTOREN	25,5	24,8	50,3	7,9	58,3	34,7	392,3	202,2	-
	SONST.N.ELE.MOTOREN	31,2	12,3	43,5	17,0	60,6	25,3	673,0	300,4	-
	SONST.N.ELE.MASCH. AN	2 826,4	448,7	3 275,1	589,3	3 864,4	1 734,1	36 822,9	18 316,0	-
941	BAUTEILE A.METALL	91,1	4,6	95,6	16,0	111,7	98,2	656,2	526,8	-
949	EBM-WAREN	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	KABEL,DRAHT,N.ISOL.	14,1	3,6	17,7	6,2	23,9	11,7	254,1	119,2	-
	NAEGEL,SCHRAUBEN	8,1	3,3	11,4	1,9	13,3	2,5	162,6	61,0	-
	WERKZEUGE	56,4	19,6	76,0	13,5	89,5	21,8	1 222,9	492,1	-
	SCHNEIDWAREN	8,3	5,8	14,1	6,1	20,2	10,2	180,8	58,0	-
	UEBR.ERM-WAREN	83,3	33,4	116,7	23,3	139,9	47,1	1 792,8	918,3	-
951	GLAS	1,8	6,7	8,5	0,2	8,7	1,3	108,2	35,3	-
952	GLAS-U.A.MIN.ERZGN.	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	GLASWAREN	52,2	5,5	57,6	10,0	67,6	31,5	465,3	188,6	-
	FEINKERAM.ERZGN.	13,0	6,9	19,9	3,7	23,6	9,2	392,5	194,0	-
	PERLEN,EDELSTEINE	0,4	4,4	4,8	1,2	6,1	3,7	86,8	30,4	-
	SONST.MIN.ERZGN.	5,2	2,0	7,2	1,7	8,9	3,6	93,9	36,8	-
961	LEDER,ZUGER,PELZFELL	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	LEDER,LEDERWAREN	31,2	214,8	246,0	136,4	382,4	194,7	3 561,8	2 050,2	-
	ZUGFR.PELZFELLE	8,1	12,7	20,8	14,3	35,1	2,7	406,9	106,6	-
962	GARNE,GEWEBE U.AE.	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	TEPPICHE	17,8	216,6	234,4	116,8	351,2	132,8	3 578,6	1 427,2	-
	GEWERE	56,7	71,1	127,9	42,0	169,9	79,5	1 912,2	945,8	-
	GARNE,GEWEBE U.AE.	331,4	145,4	476,9	71,0	547,9	217,5	6 030,8	2 368,1	-
963	BEKLEIDUNG,SCHUHE	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	BEKLEIDUNG	355,8	1 374,6	1 730,4	595,5	2 325,9	1 218,1	18 356,3	9 227,6	-
	SCHUHE	320,0	83,6	403,6	194,2	597,8	384,2	3 319,2	1 672,8	-
	REISEARTIKEL	7,7	26,1	33,7	22,5	56,2	25,8	510,3	222,9	-
971	KAUTSCHUKWAREN ANG.	34,9	36,9	71,8	12,4	84,1	52,3	717,8	445,8	-
972	PAPIER,PAPPE	4,5	10,7	15,1	21,1	36,3	22,4	149,0	69,2	-
973	PAPIER-,PAPPEWAREN	78,4	7,2	85,5	8,0	93,5	58,5	670,6	324,8	-
974	DRUCKERIEERZGN.	981,9	500,8	1 482,7	326,4	1 809,1	661,0	14 048,6	4 946,6	-
975	MOEBEL	15,5	7,4	22,9	7,4	30,3	11,4	383,1	218,6	-
976	HOLZ-U.KORKWAREN	3,1	3,6	6,8	3,6	10,4	5,6	250,9	178,2	-
979	SONST.FERTIGWAREN	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	FEINMECH.,OPT.ERZGN	310,8	125,3	436,1	87,1	523,2	178,5	5 248,6	2 210,0	-

\*) SIEHE ERLAEUTERUNGEN.

## 6 GUETERVERKEHR AUG. 1982

## 6.2 GRENZUEBERSCHREITENDER GUETERVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN

## 6.2.2 GUETERGRUPPEN \*)

## TONNEN

NR.	GUETERGRUPPE	VERKEHR MIT		GESAMTVER- KEHR OHNE DURCHGANGS- VERKEHR	DURCHGANGS- VERKEHR MIT UMLADUNGEN	GESAMTVERKEHR EINSCHL. BERICHTSMONAT		DURCHGANGSVERKEHR	
		D. BUNDES- GEBIETES VERSAND	AUSSERH. EMPfang			BEFOERDERG. INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN	JANUAR BIS AUGUST BEFOERDERG. INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN
	FOTOCHEM., ERZGN.	10,7	5,6	16,3	10,1	26,3	8,7	149,5	60,7
	KINOFILME	44,1	33,2	77,3	19,5	96,8	13,9	1 208,7	469,0
	UHREN	38,6	42,9	81,5	49,3	130,8	51,9	976,5	367,1
	MUSIKINSTRUMENTE	50,3	24,6	74,8	17,1	91,9	29,2	1 413,3	586,9
	SPORTART., SPIELWAR.	48,4	95,3	143,7	53,6	197,3	96,6	1 705,7	824,1
	KUNSTGEGENSTAENDE	6,1	9,8	15,9	5,5	21,4	7,1	223,2	88,1
	SCHMUCK-, GOLDWAREN	4,3	9,1	13,4	13,2	26,6	12,1	220,9	61,5
	SONST. FERTIGWAREN	270,8	223,3	494,1	190,2	684,3	250,3	8 313,4	3 532,3
991	GEBRAUCHTE VERPACKG.	2,9	4,4	7,3	0,9	8,2	3,6	99,5	35,4
992	GEBR. BAUGERAETE U.A.	0,1	0,1	0,3	0,0	0,3	0,1	98,1	31,2
993	UMZUGSGUT	55,8	54,8	110,6	96,5	207,1	74,6	976,6	447,7
994	GOLD, MUENZEN	4,4	3,7	8,2	3,6	11,8	1,6	210,3	38,7
999	SAMMELGUETER U.A.								
	DIPLOMATENGUT	52,5	43,1	95,6	87,5	183,1	37,8	1 516,7	264,4
	GESCHENKARTIKEL	2,0	0,5	2,5	1,9	4,3	0,7	108,6	52,4
	PERS., EFFEKTEN	192,4	273,3	465,7	409,3	875,0	249,9	5 696,7	1 625,7
	BEHAELTERSENDUNGEN	8,0	0,8	8,8	2,4	11,2	2,5	40,7	17,1
	WARENPROBEN	37,6	49,8	87,4	36,7	124,1	34,1	996,2	225,7
	SONST. SAMMELGUT	4 412,0	3 291,8	7 703,8	871,5	8 575,3	4 822,0	65 057,1	36 243,4
	TRANSPORTGUETER ANG	1 107,0	1 738,9	2 845,9	163,9	3 009,8	2 339,6	27 940,4	22 934,5
	DIENSTGUT	1 224,9	331,5	1 556,4	47,8	1 604,2	658,1	12 544,6	4 828,7
	ZUSAMMEN	18 455,1	13 057,9	31 513,0	7 037,2	38 550,2	18 510,6	360 813,9	190 207,6
	DURCHGANGSVERKEHR OHNE UMLADUNGEN	-	-	-	-	2 320,9	937,8	23 042,4	10 434,6
	INSGESAMT	18 455,1	13 057,9	31 513,0	7 037,2	40 871,1	19 448,4	383 856,3	200 642,2

\*) SIEHE ERLAEUTERUNGEN.

## 6 GUETERVERKEHR AUG. 1982

## 6.3 VERFLECHTUNG NACH STRECKENHERKUNFTS- UND STRECKENZIELFLUGPLAETZEN BZW. LAENDERN \*)

## 6.3.1 VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGBIETES

VON STRECKEN- HERK.-FLUGPL.	TONNEN												INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN
	HAM	HAJ	BRE	DUS	NACH STRECKENZIELFLUGPLATZ CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB			
HAMBURG	-	-	-	54,9	8,7	283,5	9,4	0,9	14,8	25,5	1,5	399,2	0,6	
HANNOVER	-	-	0,0	-	-	155,3	1,1	-	1,7	11,5	-	169,7	-	
BREMEN	-	0,2	-	-	-	80,1	0,6	-	4,7	1,4	-	87,1	0,2	
DUESSELDORF	34,6	-	-	-	-	202,9	15,3	6,2	61,5	81,2	-	401,7	-	
KOELN/BONN	12,5	-	-	-	-	57,0	3,1	1,4	4,9	10,2	-	89,1	-	
FRANKFURT	612,8	283,6	128,5	449,1	141,3	-	331,8	154,2	385,9	206,6	-	2 693,9	54,1	
STUTT GART	9,5	1,0	1,0	7,7	0,9	132,0	-	-	2,8	24,9	-	179,8	-	
NUERNBERG	1,2	-	-	1,8	0,5	36,8	-	-	-	3,9	-	44,3	-	
MUENCHEN	54,8	14,4	6,3	26,8	15,5	137,9	4,0	3,6	-	33,1	-	296,4	-	
BERLIN(WEST)	25,9	7,3	3,2	27,8	13,9	86,1	11,2	3,9	17,5	-	0,1	196,9	30,9	
SONST.FLUGPL.	-	-	-	-	-	-	0,4	-	-	0,0	-	0,4	0,0	
INSGESAMT	751,4	306,4	139,1	568,1	180,9	1 171,8	376,9	170,1	493,9	398,3	1,5	4 558,5	85,8	
DARUNTER IN FRACHTERN	-	-	-	-	-	30,9	0,1	-	0,6	53,7	0,6	85,8	-	

## 6.3.2 VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

NACH STRECKEN- ZIELLAND	EINLADUNG												INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN
	HAM	HAJ	BRE	DUS	VON STRECKENHERKUNFTSFLUGPLATZ CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB			
FINNLAND	11,4	-	-	4,3	-	113,6	-	-	-	-	-	129,3	39,5	
SCHWEDEN	6,6	-	-	7,4	-	262,2	-	-	1,3	-	-	277,5	180,3	
NORWEGEN	6,4	-	-	-	-	124,6	-	-	-	-	-	131,0	65,5	
DAENEMARK	19,3	1,7	-	25,9	-	411,7	77,0	-	14,1	-	-	549,6	344,6	
GR BRITANN	64,8	17,0	13,4	183,6	22,6	1 189,8	66,0	3,9	78,1	19,3	-	1 658,5	613,9	
IRLAND	-	-	-	42,9	-	124,6	-	-	0,0	7,3	-	174,9	89,9	
ISLAND	-	-	-	0,0	-	2,0	-	-	-	-	-	2,0	-	
NIEDERLANDE	35,5	-	7,6	4,0	-	143,8	17,3	-	32,4	7,1	-	247,8	7,6	
BELGIEN	5,3	-	-	3,2	-	107,7	56,1	-	78,5	-	-	250,8	25,4	
LUXEMBURG	-	-	-	-	-	4,8	-	-	-	-	-	4,8	-	
FRANKREICH	43,8	-	-	24,7	6,8	446,6	5,1	-	47,1	11,3	-	585,4	105,8	
SPANIEN	2,0	-	-	34,9	4,3	678,2	8,0	-	16,2	-	-	743,6	399,4	
PORTUGAL	-	-	-	8,6	-	161,2	0,8	-	-	-	-	170,7	-	
MALTA	-	-	-	-	0,5	8,4	-	-	2,8	-	-	11,6	-	
SCHWEIZ	43,6	0,7	-	56,0	22,5	590,3	49,5	0,2	46,5	5,8	-	815,1	242,4	
OESTERREICH	7,1	-	-	23,3	-	379,4	11,7	-	24,4	-	-	445,8	-	
ITALIEN	4,1	-	-	31,7	1,1	721,9	2,0	-	20,5	-	-	781,2	169,8	
GRIECHENLAND	-	-	0,8	28,0	0,0	361,1	37,1	-	10,8	-	-	437,9	0,0	
TUERKEI	-	-	-	5,4	-	210,2	-	-	24,7	-	-	240,4	0,6	
JUGOSLAWIEN	-	-	-	3,6	-	96,1	2,3	-	11,2	-	-	113,3	24,8	
UNGARN	-	-	-	1,4	-	67,4	-	-	8,0	-	-	76,7	-	
TSCHECHOSLOW	-	-	-	-	-	24,1	-	-	-	-	-	24,1	-	
RUMAENIEN	-	-	-	-	-	27,9	-	-	0,4	-	-	28,3	-	
BULGARIEN	-	-	-	-	-	26,4	-	-	0,9	-	-	27,3	-	
POLEN	-	-	-	-	-	23,2	-	-	-	-	-	23,2	-	
SOWJETUNION	7,4	-	-	2,4	-	132,8	-	-	2,3	-	-	144,9	-	
EUROPA ZUS.	257,3	19,3	21,8	491,3	57,7	6 439,8	332,9	4,2	420,4	50,9	-	8 095,5	2 309,4	
LIBYEN	-	-	-	-	10,4	343,3	-	-	-	-	-	353,7	317,6	
TUNESIEN	-	-	-	0,4	-	91,2	-	-	22,3	-	-	113,9	21,1	
ALGERIEN	-	-	-	-	-	79,7	-	-	-	-	-	79,7	54,4	
MAROKKO	-	-	-	-	-	40,8	-	-	-	-	-	40,8	-	
SENEGAL	-	-	-	-	-	14,3	-	-	-	-	-	14,3	14,3	
NIGERIA	-	-	-	0,3	236,1	81,2	-	-	201,3	-	-	518,9	437,4	
ANGOLA	-	-	-	-	-	36,8	-	-	-	-	-	36,8	36,8	
AEGYPTEN	-	-	-	-	-	488,7	-	-	161,5	-	-	650,3	369,9	
SUDAN	-	-	-	-	-	194,0	-	-	-	-	-	194,0	173,3	
AETHIOPIEN	-	-	-	-	-	187,9	-	-	-	-	-	187,9	179,1	
SOMALIA	-	-	-	-	-	15,5	-	-	-	-	-	15,5	-	
UGANDA	-	-	-	-	14,4	-	-	-	-	-	-	14,4	-	
KENIA	-	-	-	-	-	195,2	-	-	-	-	-	195,2	143,4	
TANSANIA	-	-	-	-	-	40,9	-	-	-	-	-	40,9	29,2	
SAMBIA	-	-	-	-	-	38,6	-	-	-	-	-	38,6	38,6	
SIMBABWE	-	-	-	-	-	10,5	-	-	-	-	-	10,5	-	
MAURITIUS	-	-	-	-	-	1,2	-	-	-	-	-	1,2	-	
SUEDAFRIKA	-	-	-	-	-	591,9	-	-	-	-	-	591,9	17,3	
SEYCHELLEN	-	-	-	-	-	1,5	-	-	-	-	-	1,5	-	
AFRIKA ZUS.	-	-	-	0,7	260,9	2 453,2	-	-	385,2	-	-	3 099,9	1 832,3	
KANADA	-	-	-	-	-	748,5	-	-	-	-	-	748,5	260,3	
VER STAAT O	55,0	-	-	64,5	65,2	4 645,2	-	-	64,9	0,1	-	4 894,9	3 260,1	
VER STAAT W	2,9	-	-	-	-	297,4	-	-	-	0,0	-	300,4	1,4	
MEXIKO	-	-	-	-	-	63,3	-	-	-	-	-	63,3	-	
KUBA	-	-	-	-	-	1,3	-	-	-	-	-	1,3	-	
VENEZUELA	-	-	-	-	-	116,3	-	-	-	-	-	116,3	-	
BRASILIEN	-	-	-	-	-	467,3	-	-	-	-	-	467,3	139,2	
PARAGUAY	-	-	-	-	-	6,4	-	-	-	-	-	6,4	-	
URUGUAY	-	-	-	-	-	16,9	-	-	-	-	-	16,9	-	

\*) EINSCHL. UMLADUNGEN, SIEHE ERLAEUTERUNGEN.

## 6 GÜTERVERKEHR AUG. 1982

## 6.3 VERFLECHTUNG NACH STRECKENHERKUNFTS- UND STRECKENZIELFLUGPLÄTZEN BZW. LÄNDERN \*)

## 6.3.2 VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

		EINLADUNG													
		TONNEN													
NACH STRECKEN- ZIELLAND		HAM	HAI	BRE	DUS	VON STRECKENHERKUNFTSFLUGPLATZ						INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN		
						CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB			
ARGENTINIEN	-	-	-	-	-	-	2,6	-	-	-	-	-	2,6	-	
KOLUMBIEN	-	-	-	-	-	-	126,0	-	-	-	-	-	126,0	-	
ECUADOR	-	-	-	-	-	-	33,3	-	-	-	-	-	33,3	-	
PERU	-	-	-	-	-	-	47,4	-	-	-	-	-	47,4	-	
BOLIVIEN	-	-	-	-	-	-	61,3	-	-	-	-	-	61,3	-	
CHILE	-	-	-	-	-	-	56,6	-	-	-	-	-	56,6	-	
AMERIKA	ZUS.	57,9	-	-	64,5	65,2	6 689,9	-	-	64,9	0,1	-	6 942,5	3 661,0	
ZYPERN	-	-	-	-	-	29,3	16,6	-	-	7,0	-	-	52,9	28,2	
ISRAEL	-	-	-	-	-	2,8	762,4	-	-	6,4	-	-	771,6	603,3	
JORDANIEN	-	-	-	-	-	-	89,0	-	-	-	-	-	89,0	-	
SYRIEN	-	-	-	-	-	-	70,5	-	-	-	-	-	103,2	40,1	
IRAK	-	-	-	-	-	-	189,9	-	-	32,7	-	-	189,9	54,9	
IRAN	-	-	-	-	-	-	606,6	-	-	-	-	-	606,6	509,5	
KUWAIT	-	-	-	-	-	-	183,0	-	-	-	-	-	183,0	122,2	
BAHRAIN	-	-	-	-	-	-	77,3	-	-	-	-	-	77,3	66,8	
KATAR	-	-	-	-	-	-	34,5	-	-	-	-	-	34,5	34,5	
SAUDI-ARAB	-	-	-	-	-	-	944,2	-	-	-	-	-	944,2	821,9	
JEMEN	-	-	-	-	-	-	4,5	-	-	-	-	-	4,5	-	
V.A.EMIRATE	-	-	-	-	-	-	1 212,5	-	-	-	-	-	1 212,5	1 152,6	
PAKISTAN	-	-	-	-	-	-	176,0	-	-	-	-	-	176,0	68,3	
AFGHANISTAN	-	-	-	-	-	-	95,9	-	-	-	-	-	95,9	28,3	
INDIEN	-	-	-	-	-	-	426,3	-	-	-	-	-	426,3	250,7	
SRI LANKA	-	-	-	-	-	-	38,1	-	-	-	-	-	38,1	-	
THAILAND	-	-	-	-	-	-	148,7	-	-	-	-	-	148,7	-	
LAOS	-	-	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	0,0	-	
MALAYSIA	-	-	-	-	-	-	106,6	-	-	-	-	-	106,6	-	
SINGAPUR	-	-	-	-	-	-	280,4	-	-	-	-	-	280,4	16,1	
INDONESIEN	-	-	-	-	-	-	118,7	-	-	-	-	-	118,7	10,8	
PHILIPPINEN	-	-	-	-	-	-	120,4	-	-	-	-	-	120,4	-	
HONGKONG	-	-	-	-	-	-	835,4	-	-	-	-	-	835,4	722,5	
JAPAN	75,0	-	-	-	-	-	983,7	-	-	-	-	-	1 058,8	613,6	
KOREA, S-	-	-	-	-	-	-	93,2	-	-	-	-	-	93,2	93,2	
CHINA VR	-	-	-	-	-	-	34,6	-	-	-	-	-	34,6	-	
ASIEN	ZUS.	75,0	-	-	-	32,1	7 649,1	-	-	46,1	-	-	7 802,3	5 237,6	
AUSTRALIEN	-	-	-	-	-	-	320,8	-	-	-	-	-	320,8	-	
AUSTR.-OZ.-ZUS.	-	-	-	-	-	-	320,8	-	-	-	-	-	320,8	-	
INSGESAMT		390,2	19,3	21,8	556,5	416,0	23 552,8	332,9	4,2	916,6	51,0	-	26 261,2	13 040,3	
DARUNTER IN FRACHTERN		-	-	-	108,6	332,6	12 146,5	68,5	-	376,8	7,3	-	13 040,3	-	

		AUSLADUNG													
		TONNEN													
VON STRECKEN- HERKUNFTSLAND		HAM	HAI	BRE	DUS	NACH STRECKENZIELFLUGPLATZ						INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN		
						CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB			
FINNLAND	6,4	-	-	-	1,0	-	51,5	-	-	-	-	-	58,9	19,6	
SCHWEDEN	7,5	-	-	-	3,3	-	218,1	-	-	1,9	-	-	230,9	206,5	
NORWEGEN	4,3	-	-	-	-	-	16,5	-	-	-	-	-	20,8	9,9	
DAENEMARK	20,2	2,2	-	-	27,5	-	253,7	53,4	-	15,7	-	-	372,6	274,2	
GR BRITANN	52,6	9,7	8,0	-	178,3	24,3	1 416,7	35,5	5,0	45,3	20,9	-	1 796,2	1 190,9	
IRLAND	-	-	-	-	13,6	-	68,2	-	-	4,2	-	-	86,0	54,3	
ISLAND	-	-	-	-	0,2	-	3,2	-	-	-	-	-	3,4	-	
NIEDERLANDE	44,0	-	4,5	-	8,4	-	237,4	15,7	-	19,9	-	-	338,7	-	
BELGIEN	7,0	-	-	-	5,4	-	37,9	21,7	-	69,3	8,8	-	141,4	0,5	
LUXEMBURG	-	-	-	-	-	-	3,9	-	-	-	-	-	3,9	-	
FRANKREICH	23,9	1,3	0,2	-	38,9	6,7	332,7	8,2	-	24,9	12,5	-	449,4	198,2	
SPANIEN	0,0	-	-	-	16,7	1,2	333,5	6,5	-	12,8	-	-	370,6	172,5	
PORTUGAL	-	-	-	-	1,8	-	61,7	0,0	-	-	-	-	63,5	0,9	
MALTA	-	-	-	-	-	0,1	8,2	-	-	2,3	-	-	10,6	-	
SCHWEIZ	32,5	1,7	-	-	69,0	17,4	202,9	29,7	-	73,5	6,8	-	433,6	2,6	
OESTERREICH	1,0	-	-	-	10,5	-	198,2	2,3	-	9,0	-	-	221,0	9,4	
ITALIEN	5,4	-	-	-	16,2	2,7	399,7	5,3	-	39,8	-	-	469,1	122,4	
GRIECHENLAND	-	-	0,9	-	54,9	-	131,6	17,9	-	33,6	-	-	239,0	13,8	
TUERKEI	-	-	-	-	11,6	-	274,0	-	-	67,1	-	-	352,8	1,3	
JUGOSLAWIEN	-	-	-	-	0,1	-	159,1	8,6	-	10,0	-	-	177,8	49,6	
UNGARN	-	-	-	-	0,5	-	34,6	-	-	2,6	-	-	37,7	-	
TSCHECHOSLOW	-	-	-	-	-	-	10,5	-	-	-	-	-	10,5	-	
RUMAENIEN	-	-	-	-	-	-	6,6	-	-	0,1	-	-	6,8	-	
BULGARIEN	-	-	-	-	-	-	5,7	-	-	0,3	-	-	6,0	-	
POLEN	-	-	-	-	-	-	8,8	-	-	-	-	-	9,8	-	
SOWJETUNION	0,9	-	-	-	-	-	21,7	-	-	1,3	-	-	24,0	-	
EUROPA	ZUS.	205,6	14,9	13,7	458,0	52,6	4 496,7	204,7	5,0	433,8	48,9	-	5 933,8	2 326,6	

\*) EINSCHL. UMLADUNGEN, SIEHE ERLAEUTERUNGEN.

## 6 GÜTERVERKEHR AUG. 1982

## 6.3 VERFLECHUNG NACH STRECKENHERKUNFTS- UND STRECKENZIELFLUGPLÄTZEN BZW. LÄNDERN \*)

## 6.3.2 VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

## AUSLADUNG

## TONNEN

VON STRECKEN- HERKUNFTSLAND	NACH STRECKENZIELFLUGPLATZ										INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN	
	HAM	HAI	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	MUC	BER	UEB			
LIRYEN	-	-	-	-	3,6	4,5	-	-	9,2	-	-	17,2	14,0
TUNESIEN	-	-	-	2,0	-	67,4	-	-	0,4	-	-	69,8	-
ALGERIEN	-	-	-	-	-	18,7	-	-	-	-	-	18,7	12,3
MAROKKO	-	-	-	0,1	-	28,9	-	-	-	-	-	29,1	3,6
SENEGAL	-	-	-	-	-	34,7	-	-	-	-	-	34,7	34,7
NIGERIA	-	-	-	0,2	-	89,2	-	-	0,9	-	-	90,2	8,0
AEGYPTEN	-	-	-	-	-	65,9	-	-	2,1	-	-	68,0	-
SUDAN	-	-	-	-	-	3,7	-	-	-	-	-	3,7	-
ÄTHIOPIEN	-	-	-	-	-	14,3	-	-	-	-	-	14,3	2,4
SOMALIA	-	-	-	-	-	9,2	-	-	-	-	-	9,2	-
UGANDA	-	-	-	-	1,2	-	-	-	-	-	-	1,2	-
KENIA	-	-	-	-	-	399,5	-	-	-	-	-	399,5	209,6
TANSANIA	-	-	-	-	-	0,9	-	-	-	-	-	0,9	-
SIMBABWE	-	-	-	-	-	1,9	-	-	-	-	-	1,9	-
MAURITIUS	-	-	-	-	-	8,7	-	-	-	-	-	8,7	-
SÜDAFRIKA	-	-	-	-	-	493,6	-	-	-	-	-	493,6	30,0
SEYCHELLEN	-	-	-	-	-	0,7	-	-	-	-	-	0,7	-
AFRIKA ZUS.	-	-	-	2,3	4,7	1 241,8	-	-	12,5	-	-	1 261,4	314,4
KANADA	-	-	-	-	-	353,6	-	-	-	-	-	353,6	19,6
VER STAAT O	4,5	-	-	104,8	89,4	4 719,9	-	-	162,4	2,3	-	5 083,3	2 736,5
VER STAAT W	0,3	-	-	0,2	-	722,3	-	-	-	0,1	-	722,9	-
MEXIKO	-	-	-	-	-	97,6	-	-	-	-	-	97,6	-
KUBA	-	-	-	-	-	0,5	-	-	-	-	-	0,5	-
VENEZUELA	-	-	-	-	-	36,4	-	-	-	-	-	36,4	-
BRASILIEN	-	-	-	-	-	604,8	-	-	-	-	-	604,8	178,3
PARAGUAY	-	-	-	-	-	0,3	-	-	-	-	-	0,3	-
URUGUAY	-	-	-	-	-	77,2	-	-	-	-	-	77,2	-
KOLUMBIEN	-	-	-	-	-	268,4	-	-	-	-	-	268,4	-
ECUADOR	-	-	-	-	-	38,6	-	-	-	-	-	38,6	-
PERU	-	-	-	-	-	26,8	-	-	-	-	-	26,8	-
BOLIVIEN	-	-	-	-	-	22,4	-	-	-	-	-	22,4	-
CHILE	-	-	-	-	-	17,3	-	-	-	-	-	17,3	-
AMERIKA ZUS.	4,9	-	-	105,0	89,4	6 986,1	-	-	162,4	2,3	-	7 350,1	2 934,4
ZYPERN	-	-	-	-	0,2	17,6	-	-	0,0	-	-	17,8	-
ISRAEL	-	-	-	-	3,8	256,2	-	-	20,4	-	-	280,4	202,9
JORDANIEN	-	-	-	-	-	13,5	-	-	-	-	-	13,5	-
SYRIEN	-	-	-	-	-	21,6	-	-	14,7	-	-	36,3	-
IRAK	-	-	-	-	-	7,0	-	-	-	-	-	7,0	-
IRAN	-	-	-	-	-	88,3	-	-	-	-	-	88,3	79,2
KUWAIT	-	-	-	-	-	117,5	-	-	-	-	-	117,5	56,7
BAHRAIN	-	-	-	-	-	44,2	-	-	-	-	-	44,2	43,8
KATAR	-	-	-	-	-	43,2	-	-	-	-	-	43,2	43,2
SAUDI-ARAB	-	-	-	-	-	221,3	-	-	-	-	-	221,3	151,2
JEMEN	-	-	-	-	-	3,9	-	-	-	-	-	3,9	-
V.A.EMIRATE	-	-	-	-	-	251,0	-	-	-	-	-	251,0	177,4
PAKISTAN	-	-	-	-	-	385,4	-	-	-	-	-	385,4	166,8
AFGHANISTAN	-	-	-	-	-	99,8	-	-	-	-	-	99,8	36,0
INDIEN	-	-	-	16,3	-	957,3	-	-	-	-	-	973,6	575,3
SRI LANKA	-	-	-	-	-	38,4	-	-	-	-	-	38,4	-
THAILAND	-	-	-	-	-	300,1	-	-	-	-	-	300,1	-
MALAYSIA	-	-	-	-	-	59,4	-	-	-	-	-	59,4	-
SINGAPUR	-	-	-	-	-	248,6	-	-	-	-	-	248,6	-
INDONESIEN	-	-	-	-	-	11,4	-	-	-	-	-	11,4	-
PHILIPPINEN	-	-	-	-	-	68,5	-	-	-	-	-	68,5	-
HONGKONG	-	-	-	-	-	1 042,7	-	-	-	-	-	1 042,7	963,3
JAPAN	155,0	-	-	-	-	920,5	-	-	-	-	-	1 075,5	589,3
KOREA, S-	-	-	-	-	-	47,7	-	-	-	-	-	47,7	47,7
CHINA VR	-	-	-	-	-	27,2	-	-	-	-	-	27,2	-
ASIEN ZUS.	155,0	-	-	16,3	4,0	5 292,2	-	-	35,2	-	-	5 502,7	3 132,7
AUSTRALIEN	-	-	-	-	-	100,0	-	-	-	-	-	100,0	-
AUSTR.-OZ.-ZUS.	-	-	-	-	-	100,0	-	-	-	-	-	100,0	-
INSGESAMT	365,4	14,9	13,7	581,5	150,7	18 116,8	204,7	5,0	643,8	51,3	-	20 147,9	8 709,1
DARUNTER IN FRACHTERN	1,6	-	0,3	140,4	97,0	8 397,2	48,3	-	23,3	-	-	8 708,1	-

\*) EINSCHL. UMLADUNGEN, SIEHE ERLÄUTERUNGEN.

## 6 GÜTERVERKEHR AUG. 1962

## 6.4 VERFLECHUNG NACH HERKUNFTS- UND ENDZIELFLUGPLÄTZEN BZW. LAENDERN

## IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES \*)

## VERSAND

## TONNEN

NACH ENDZIEL- LAND	VON HERKUNFTSFLUGPLATZ										INSGESAMT	
	HAM	HAI	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	MUE	MUC	BER		UEB
FINNLAND	9,7	5,2	0,8	9,5	2,4	67,1	5,6	2,2	5,3	0,4	-	108,1
SCHWEDEN	12,4	2,6	0,2	14,1	5,7	119,6	14,7	4,1	11,3	0,7	-	185,4
NORWEGEN	7,6	2,4	0,1	8,0	2,8	53,6	8,1	1,4	4,9	1,1	-	90,2
DAENEMARK	4,4	1,1	0,0	7,3	1,2	90,0	11,8	1,0	4,6	0,8	-	122,3
GR BRITANN	31,0	11,1	9,5	163,7	18,2	332,7	45,1	5,6	43,1	16,9	0,0	677,0
IRLAND	6,1	1,4	0,8	23,2	0,6	43,1	3,0	0,3	1,5	7,9	-	88,0
ISLAND	0,6	0,8	-	0,9	1,3	6,2	0,7	0,1	0,5	0,0	-	11,2
NIEDERLANDE	9,2	0,1	1,8	0,2	2,0	19,9	4,1	0,0	8,0	0,6	-	45,9
BELGIEN	3,4	0,6	0,4	1,0	0,5	16,5	4,5	0,0	7,5	0,7	-	35,2
LUXEMBURG	0,0	0,0	-	-	0,0	0,7	0,0	0,0	0,3	0,0	-	1,1
FRANKREICH	30,1	3,8	1,7	16,4	6,0	72,0	17,6	2,3	38,6	6,3	-	194,8
SPANIEN	12,9	9,8	4,5	44,3	11,2	308,4	21,1	6,5	18,2	1,4	0,3	438,5
PORTUGAL	3,9	2,5	0,2	4,1	1,0	70,3	4,6	1,8	6,0	0,2	-	94,7
MALTA	0,8	0,2	0,0	0,5	0,5	5,1	0,3	0,1	2,6	0,0	-	10,1
GIBRALTAR	0,0	0,0	-	-	0,0	0,0	0,1	-	-	-	-	0,2
SCHWEIZ	16,3	3,1	1,6	31,9	6,1	72,7	8,5	0,4	17,1	5,0	-	162,6
OESTERREICH	7,0	1,8	1,1	13,4	3,5	100,6	11,3	1,9	13,2	4,0	-	157,8
ITALIEN	20,5	2,3	5,4	38,6	5,3	128,3	10,6	3,6	23,8	1,0	-	239,3
GRIECHENLAND	10,4	1,6	1,8	19,1	2,2	172,5	16,9	1,0	15,7	0,5	-	241,8
TUERKEI	7,6	4,0	2,3	9,5	1,5	72,9	5,1	0,8	19,1	2,0	-	124,8
JUGOSLAWIEN	3,1	2,5	0,7	5,1	1,8	40,5	3,4	3,0	8,5	0,2	-	68,8
UNGARN	1,0	0,3	0,7	3,4	0,9	23,2	1,8	1,5	9,7	0,0	-	42,5
ALBANIEN	0,0	0,0	-	0,1	0,3	0,1	-	-	0,0	-	-	0,5
TSSCHECHOSLOW	0,4	0,3	0,1	0,4	0,5	9,5	1,3	0,1	1,4	0,0	-	13,9
RUSSLAND	0,2	0,1	0,1	1,3	0,8	10,6	0,1	0,1	0,6	0,1	-	13,9
BULGARIEN	2,9	0,6	0,1	0,9	0,3	16,4	0,7	1,8	1,1	-	-	24,7
POLEN	0,2	0,1	0,1	1,0	0,9	15,7	0,7	0,0	1,0	0,0	0,0	19,7
SOWJETUNION	2,0	0,7	0,6	6,1	0,4	22,4	1,1	0,3	3,4	0,6	0,2	37,8
EUROPA ZUS.	203,5	59,1	34,6	424,0	78,0	1 890,6	202,8	40,1	267,4	50,3	0,6	3 250,9
LIBYEN	0,8	3,0	1,4	10,7	11,3	277,8	3,9	1,8	6,1	0,0	-	316,9
TUNESIEN	1,2	6,3	0,2	2,1	2,8	47,5	1,5	1,5	7,0	1,2	-	71,4
ALGERIEN	4,1	1,2	0,2	9,4	1,4	63,0	5,7	0,4	3,1	0,8	-	89,4
MAROKKO	1,1	1,3	0,0	1,1	0,8	16,9	1,0	1,3	0,8	0,2	-	24,6
MAURETANIEN	0,0	-	-	0,0	-	0,3	-	-	-	-	-	0,3
MALI	-	-	-	0,2	0,0	0,2	-	-	-	-	-	0,4
SENEGAL	0,7	0,0	0,0	0,3	0,2	0,7	0,7	-	0,1	0,0	-	2,7
GAMBIA	-	-	-	-	0,1	0,2	-	-	-	-	-	0,2
GUIN.-BISSAU	0,0	-	-	-	0,3	0,1	-	-	-	-	-	0,4
GUINEA REP	0,0	-	0,0	0,1	0,3	0,0	-	-	-	0,0	-	0,5
SIERRA LEONE	0,1	-	0,0	-	0,1	0,4	-	-	0,1	0,0	-	0,9
LIBERIJA	0,7	0,1	0,1	3,5	0,3	1,2	0,2	-	0,2	0,1	-	6,3
ELFENBEIN-K	0,4	0,1	0,4	0,2	0,6	0,7	0,2	0,0	0,2	0,0	-	3,0
OBERVOLTA	0,0	-	0,0	0,0	-	0,1	-	-	0,1	-	-	0,2
NIGER	0,0	0,1	-	0,1	-	0,2	-	-	0,0	-	-	0,5
TSCHAD	-	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	0,0
GHANA	0,4	0,1	0,8	0,3	0,1	2,1	0,4	0,1	0,2	0,1	-	4,7
TOGO	0,4	0,1	0,1	0,1	0,0	0,4	0,1	-	0,2	0,1	-	1,5
BENIN	0,3	-	0,0	-	0,0	0,3	-	-	0,1	-	-	0,6
NIGERIA	3,3	0,4	2,3	0,8	235,9	33,0	0,6	0,0	223,4	0,1	-	499,9
KAMERUN	1,5	0,0	0,1	0,1	0,4	0,2	0,1	-	0,5	0,1	-	3,0
ZENT AF REP	0,0	0,0	-	0,1	0,0	0,5	0,1	-	0,0	0,1	-	0,8
AEQU-GUINEA	-	-	-	-	-	0,1	-	-	-	-	-	0,1
GABUN	0,0	0,0	0,0	0,0	0,1	0,3	-	-	-	-	-	0,5
KONGO VR	0,1	0,0	-	0,0	-	0,1	-	-	0,0	-	-	0,2
ZAIRE	0,5	0,0	0,0	0,0	0,2	0,2	1,0	0,0	0,3	-	-	2,2
ANGOLA	0,0	0,8	0,1	0,0	0,6	38,8	0,0	-	-	-	-	40,3
AEGYPTEN	6,0	3,1	1,1	2,9	1,3	276,6	4,0	1,2	164,1	0,3	-	460,6
SUDAN	0,3	0,0	0,0	0,3	0,8	164,6	0,1	-	1,2	0,2	-	167,5
DSCHEBUTI	0,0	-	-	0,0	-	0,4	0,0	0,1	0,0	-	-	0,5
AETHIOPIEN	1,7	1,1	3,7	0,5	0,4	91,0	0,9	0,3	0,5	0,2	-	100,4

\*) LUFTRANSPORTWEG, OHNE UMLADUNGEN.

## 6.4 VERFLECHTUNG NACH HERKUNFTS- UND ENDZIELFLUGPLÄTZEN BZW. LÄNDERN

IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES \*)

NACH ENZIEL- LAND	VERSAND											INSGESAMT
	TONNEN											
	HAM	HAI	BRE	DUS	VON HERKUNFTSFLUGPLATZ CGN FRA		STR	NUE	MUC	BER	UEB	
SOMALIA	0,8	-	0,0	0,1	1,0	7,6	-	-	0,0	-	-	9,4
UGANDA	-	-	0,0	-	14,0	0,9	0,7	-	0,5	-	-	16,1
KENIA	1,6	0,3	0,0	0,2	0,9	71,0	0,1	-	0,3	0,0	-	74,5
RUANDA	0,0	-	0,1	0,2	-	0,6	0,1	-	0,0	-	-	1,0
BURUNDI	-	-	0,0	0,1	-	0,1	-	-	0,0	-	-	0,2
TANSANIA	0,6	0,0	0,4	0,9	2,0	21,6	0,4	0,0	0,2	0,0	-	26,0
SAMBIA	31,2	3,2	1,3	1,8	0,6	55,0	0,1	0,0	3,3	-	-	96,5
MALAWI	0,2	0,1	-	0,0	0,0	2,0	0,0	0,0	0,3	0,1	-	2,7
MOSAMBIK	0,4	0,0	-	0,2	-	2,6	0,0	-	0,0	-	-	3,2
MADAGASKAR	0,3	-	-	0,2	-	0,6	0,0	-	0,0	-	-	1,1
REUNION	0,0	0,0	-	0,0	0,1	0,0	0,0	0,0	-	-	-	0,2
SIMBABWE	0,7	0,3	-	0,3	0,1	10,6	0,5	0,0	0,2	0,0	-	12,9
MAURITIUS	0,2	0,1	0,0	0,1	0,1	2,7	0,0	0,0	0,0	-	-	3,1
SÜDAFRIKA	17,9	8,0	1,3	28,5	8,1	341,2	20,2	12,8	14,5	2,3	-	455,0
SEYCHELLEN	0,0	-	0,0	0,0	0,0	0,1	0,0	-	0,0	-	-	0,3
AFRIKA ZUS.	77,5	29,8	14,0	65,7	284,8	1 534,4	42,7	19,8	427,8	6,0	-	2 502,5
KANADA	28,3	20,7	1,4	20,7	5,8	483,4	9,5	6,1	13,0	1,2	-	590,0
VER STAAT O	136,2	39,3	18,6	122,8	82,6	3 197,5	267,4	56,8	330,4	19,7	-	4 271,3
VER STAAT W	17,9	10,6	1,6	10,6	2,2	330,0	34,7	3,1	21,5	3,6	-	435,7
MEXIKO	12,4	2,8	0,2	1,4	3,8	48,0	4,3	0,1	4,0	1,1	-	78,0
GUATEMALA	0,1	0,1	-	0,4	-	3,0	0,7	-	0,2	-	-	4,5
HONDURAS REP	0,0	-	0,0	1,8	-	1,9	0,2	-	0,0	0,0	-	3,9
BAHAMAS	0,2	0,1	-	-	0,2	0,8	0,3	-	0,1	-	-	1,7
BELIZE	0,0	0,0	0,0	-	0,2	0,0	-	-	0,1	-	-	0,4
EL SALVADOR	2,6	-	0,0	0,4	0,1	0,4	0,1	0,3	0,1	0,0	-	3,8
NICARAGUA	0,1	-	0,0	0,1	-	0,5	0,0	0,0	0,1	-	-	0,9
COSTA RICA	0,4	0,0	0,0	0,3	0,1	1,0	0,2	0,1	0,0	-	-	2,0
PANAMA	2,4	0,1	0,0	0,1	-	1,4	0,2	-	0,0	0,0	-	4,2
KANALZONE	-	-	-	-	-	0,2	-	-	-	-	-	0,2
JAMAIKA	0,3	0,1	-	0,1	0,1	0,2	0,2	-	0,5	0,0	-	1,7
HAITI REP	0,0	-	-	0,2	-	1,2	0,0	-	0,2	1,4	-	2,9
WESTINDIEN	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,3	0,1	0,0	0,1	0,0	-	1,0
GUADELOUPE	0,4	0,0	0,0	-	-	0,6	-	-	0,2	-	-	1,3
ARUBA	0,1	-	-	-	-	0,0	0,1	-	0,1	-	-	0,3
CURACAO	0,2	-	0,1	-	-	0,0	0,0	-	0,0	-	-	0,4
DOMINIK REP	3,4	0,5	0,0	0,7	0,1	0,9	-	0,1	0,2	-	-	5,9
TRINID.U.TOR	1,2	0,2	0,0	0,1	0,0	0,3	0,4	-	0,2	-	-	2,4
KUBA	4,7	1,0	-	1,5	3,3	4,7	0,2	0,0	0,2	-	-	15,6
VENEZUELA	37,1	0,5	0,7	11,2	0,9	90,7	5,1	0,0	3,3	0,9	-	150,4
GUYANA REP	0,0	-	0,0	-	-	-	-	-	-	-	-	0,1
SURINAM	0,1	-	0,0	-	-	0,1	0,0	0,0	0,2	-	-	0,4
GUAYANA FR	-	0,1	0,1	0,2	-	0,4	-	-	0,1	-	-	0,8
BRASIL IEN	7,5	1,0	0,2	2,2	3,8	346,4	5,5	0,6	6,7	0,1	-	374,0
PARAGUAY	1,5	0,1	0,8	0,0	0,0	4,1	0,7	1,0	0,1	0,2	-	8,5
URUGUAY	1,6	0,0	0,3	2,1	0,3	24,6	4,0	0,0	0,5	-	-	33,4
ARGENTINIEN	1,6	0,0	0,0	0,4	0,8	15,1	3,6	1,2	0,2	0,0	-	23,0
KOLUMBIEN	14,3	1,8	1,7	5,3	1,5	70,9	4,0	0,5	6,3	0,1	-	106,1
ECUADOR	1,6	0,1	0,1	0,6	1,4	13,5	1,3	0,5	0,2	0,1	-	19,3
PERU	3,3	0,1	0,1	2,9	6,4	22,4	0,8	0,1	1,9	0,1	-	38,0
BOLIVIEN	0,7	0,1	0,1	0,4	0,5	6,8	0,0	0,1	0,2	-	-	9,1
CHILE	5,9	0,3	0,5	3,1	0,8	29,7	1,5	0,3	1,0	0,0	-	43,0
AMERIKA ZUS.	286,3	79,4	26,7	189,4	115,0	4 700,9	345,1	70,8	391,8	28,5	-	6 233,9
ZYPERN	0,9	0,6	1,7	3,4	29,7	18,6	2,0	0,1	11,0	-	-	67,8
LIBANON	-	-	-	-	-	0,3	-	-	-	-	-	0,3
ISRAEL	1,7	1,9	5,7	6,6	7,4	701,1	5,1	0,3	15,2	1,7	-	746,7
JORDANIEN	4,7	3,1	11,9	3,4	3,7	33,3	5,3	1,3	4,2	0,6	-	71,7
SYRIEN	0,3	0,7	0,0	1,1	0,7	56,2	1,1	0,1	33,3	0,1	-	93,7
IRAK	6,8	1,7	0,2	5,7	2,0	128,5	4,7	1,2	2,3	0,3	-	153,2
IRAN	5,9	3,1	0,8	4,7	2,1	455,0	4,3	2,2	2,2	0,4	-	480,8
KUWAIT	7,0	1,5	2,6	9,1	2,9	120,7	2,5	1,6	3,4	0,0	-	151,3
BAHRAIN	0,4	0,4	0,4	0,4	0,6	62,4	1,6	0,3	0,7	-	-	67,1
KATAR	0,3	0,4	0,1	0,5	0,2	32,7	1,2	0,4	1,2	0,4	-	37,5
SAUDI-ARAB	67,7	6,5	12,1	23,5	15,0	380,6	21,1	66,3	39,8	0,6	-	633,4
JEMEN	0,8	0,2	-	0,4	0,2	4,3	0,1	0,1	0,3	0,2	-	6,6
JEMEN DEM VR	0,0	0,1	-	0,0	-	1,7	0,1	0,0	-	-	-	1,9
OMAN	1,4	0,2	0,0	0,3	0,7	12,6	1,1	0,0	0,7	0,0	-	17,0
V.A. EMIRATE	40,0	1,3	1,7	2,8	1,3	271,9	5,6	1,3	13,1	0,4	-	339,4
PAKISTAN	6,8	0,3	0,6	2,1	1,9	94,1	2,4	0,5	3,5	0,0	-	112,3
BANGLADESCH	0,3	0,2	0,0	0,0	0,0	5,0	0,3	-	0,1	0,0	-	5,9
AFGHANISTAN	0,9	0,4	-	0,2	0,3	89,1	0,1	-	-	0,1	-	91,2
INDIEN	30,2	1,1	0,5	9,1	9,8	271,1	6,3	1,0	15,4	0,3	-	344,9
NEPAL	0,1	0,0	-	0,0	0,0	1,2	0,0	-	0,0	-	-	1,4
SRI LANKA	1,8	0,0	0,0	0,0	2,2	33,7	0,0	0,2	0,2	0,1	-	38,3
BIRMA	0,0	0,1	0,0	0,3	0,0	0,6	0,0	-	-	0,0	-	1,0
THAILAND	4,2	0,1	0,0	0,5	0,5	92,4	0,7	0,1	0,5	0,7	-	99,7
LAOS	-	-	-	-	0,0	0,0	-	-	-	0,0	-	0,0
VIETNAM	0,0	-	-	-	0,1	0,0	-	0,0	0,0	-	-	0,2
MALAYSIEN	1,2	0,0	0,2	0,8	0,1	80,8	3,1	0,0	9,9	0,0	-	96,3
SINGAPUR	11,2	0,4	0,8	0,7	1,4	276,0	3,7	0,3	5,2	0,5	-	300,1
INDONESIEN	4,2	0,8	0,1	2,6	1,8	70,4	0,7	0,2	0,8	0,2	-	81,8
PHILIPPINEN	4,9	0,0	0,0	1,6	0,6	75,3	1,4	0,4	0,8	0,1	-	85,2
HONGKONG	12,8	3,0	0,8	13,5	5,0	506,0	9,8	1,9	7,2	0,6	-	560,5
TAIWAN	5,2	0,0	0,4	1,3	0,3	94,5	1,8	1,0	0,8	0,1	-	105,4
JAPAN	69,6	6,0	3,0	6,1	7,5	816,8	9,5	1,8	21,4	1,1	-	942,7

\*) LUFTTRANSPORTWEG, OHNE UMLADUNGEN.



## 6 GÜTERVERKEHR AUG. 1982

## 6.4 VERFLECHUNG NACH HERKUNFTS- UND ENDZIELFLUGPLÄTZEN BZW. LÄNDERN

## IM VERKEHR MIT GEBIFTEN AUSSERHALB DES BUNDESGEBIETES \*)

NACH ENDZIEL- LAND	VERSAND											INSGESAMT
	TONNEN											
	VON HERKUNFTSFLUGPLATZ											
	HAM	HAI	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BFR	UEB	
MALEDIVEN	-	-	-	-	-	0,0	-	-	0,0	-	-	0,0
KOREA, S-	8,0	0,2	0,1	4,6	0,3	139,3	2,7	0,3	0,7	0,2	-	156,3
KOREA, N-	-	-	-	-	-	0,0	-	-	-	0,0	-	0,0
CHINA VR	3,0	1,4	0,6	3,6	2,3	24,1	1,5	0,2	1,5	0,5	-	38,7
ASIEN ZUS.	302,6	35,6	44,5	109,1	100,7	4 950,3	99,8	83,1	195,5	9,2	-	5 930,4
AUSTRALIEN	13,4	0,1	0,3	5,1	3,0	471,5	8,2	0,1	1,2	0,2	-	503,1
NEUSEELAND	1,8	0,0	0,1	0,2	0,0	29,7	0,3	-	0,0	0,0	-	32,2
OZEANIEN AM	-	-	-	0,0	-	0,4	-	-	-	-	-	0,4
FIDSCHI	0,0	0,0	-	-	-	0,1	-	-	0,1	-	-	0,1
OZEANIEN BR	0,0	-	0,0	-	-	0,0	-	-	-	-	-	0,0
NEUKALEDON	0,0	-	-	-	-	0,0	0,0	-	-	0,0	-	0,1
POLYNES FR	0,0	0,0	-	0,0	-	0,3	0,5	-	0,2	-	-	1,0
WANUATU	-	-	-	-	-	-	-	-	0,0	-	-	0,0
PAPUA-NEUGUI	0,0	-	0,0	0,0	0,0	0,1	0,0	-	0,1	-	-	0,3
AUSTR.-OZ. ZUS.	15,3	0,1	0,4	5,4	3,1	502,1	9,0	0,1	1,6	0,2	-	537,4
INSGESAMT	885,2	204,2	120,2	793,7	581,6	13 578,4	699,3	213,9	1 284,1	94,0	0,6	18 455,1

VON HERKUNFTS- LAND	EMPFANG											INSGESAMT
	TONNEN											
	NACH ENDZIELFLUGPLATZ											
	HAM	HAI	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BFR	UEB	
FINNLAND	5,3	0,4	0,4	2,3	0,6	18,4	3,8	0,3	1,1	0,1	-	32,7
SCHWEDEN	6,2	1,4	1,3	5,5	1,6	23,6	3,0	2,5	4,7	0,7	-	50,4
NORWEGEN	4,4	0,9	1,1	0,2	0,4	3,4	0,2	0,1	1,3	0,2	-	12,3
DAENEMARK	18,6	3,2	0,7	41,5	1,5	38,7	40,2	2,8	17,0	1,7	-	165,9
GR BRITANN	61,9	48,9	11,7	102,4	53,1	310,1	35,8	8,0	64,2	29,5	0,0	725,7
IRLAND	6,4	0,5	1,0	12,8	1,4	15,3	2,4	1,7	6,3	0,2	-	47,9
ISLAND	-	-	-	0,2	0,0	3,5	-	-	-	-	-	3,7
NIEDERLANDE	6,9	0,6	0,8	1,8	1,5	12,3	1,9	0,4	7,4	5,3	-	38,8
BELGIEN	7,8	1,0	0,3	5,2	0,1	5,3	22,1	0,9	69,3	0,9	-	112,9
LUXEMBURG	0,0	0,3	-	0,1	0,2	0,3	0,1	0,1	0,4	0,2	-	1,6
FRANKREICH	24,1	11,1	5,5	37,4	6,1	68,3	5,6	3,9	25,8	12,9	-	200,7
SPANIEN	8,6	2,5	2,3	16,0	9,3	90,0	9,4	3,3	12,3	2,9	0,0	156,6
PORTUGAL	2,6	0,7	0,3	7,9	4,2	18,1	3,4	0,5	1,1	0,6	-	39,4
MALTA	0,2	0,1	-	2,6	0,2	3,0	0,8	0,9	0,6	0,3	-	8,8
GIBRALTAR	0,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,0
SCHWEIZ	9,8	2,2	1,0	11,5	6,7	24,8	8,7	0,8	22,4	5,5	-	93,3
OESTERREICH	3,0	0,7	0,8	9,2	1,4	29,7	4,5	1,2	9,4	2,9	-	62,7
ITALIEN	12,8	4,4	2,5	28,6	10,5	71,9	14,5	1,4	37,0	4,4	0,1	188,2
GRIECHENLAND	12,5	3,3	6,4	39,4	4,5	45,5	33,4	3,1	26,5	1,9	-	176,3
TUERKEI	26,9	5,7	5,1	41,9	21,6	80,8	23,4	7,3	29,9	30,1	0,0	272,6
JUGOSLAWIEN	3,5	2,6	0,1	1,3	1,6	75,9	9,7	0,7	9,2	2,6	-	107,2
UNGARN	1,1	1,7	0,2	1,4	0,7	7,8	0,7	0,2	2,8	0,1	-	16,6
TSCHECHOSLOW	0,3	0,0	0,1	0,1	0,6	6,7	0,1	0,0	0,4	0,0	-	8,4
RUMANIEN	0,2	0,0	0,0	0,4	1,0	1,4	1,3	0,7	0,3	0,0	-	5,4
BULGARIEN	0,6	0,0	0,0	0,2	0,5	2,7	0,1	0,1	0,6	0,0	-	4,9
POLEN	1,1	0,0	0,0	0,0	0,2	4,7	0,0	0,2	0,0	-	-	6,2
SOWJETUNION	3,2	1,5	0,0	2,0	0,7	15,4	0,1	0,7	1,2	0,0	-	24,7
EUROPA ZUS.	227,9	93,6	41,4	371,9	130,3	977,6	225,4	41,8	351,1	102,9	0,1	2 563,9
LIBYEN	0,6	-	-	0,0	0,6	10,1	-	-	0,1	0,0	-	11,4
TUNESIEN	2,3	4,0	0,2	5,2	1,4	24,0	16,9	1,0	0,9	1,4	0,1	57,4
ALGERIEN	1,4	-	-	-	0,4	5,9	0,9	-	0,1	-	-	8,7
MAROKKO	0,2	0,1	0,3	3,3	0,7	9,8	1,7	0,0	5,4	0,3	-	21,9
MALI	-	-	-	-	0,1	-	-	-	-	-	-	0,1
SENEGAL	0,0	0,2	-	0,7	0,2	0,3	0,1	-	1,4	-	-	2,9
GAMBIA	0,1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,1
SIERRA LEONE	-	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	0,0
LIBERIA	0,0	0,1	0,1	0,4	0,1	0,1	0,0	-	-	-	-	0,7
ELFENBEIN-K	0,0	-	0,7	3,3	0,1	10,5	0,0	-	-	-	-	14,5
OBERVOLTA	-	-	-	-	0,0	-	-	-	0,3	-	-	0,3
NIGER	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,1	-	0,1
GHANA	0,2	-	0,0	0,3	0,3	0,1	-	-	-	0,0	-	0,9
TOGO	0,4	-	0,0	-	0,0	0,1	0,0	-	-	-	-	0,5
BENIN	0,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,0
NIGERIA	22,1	5,3	0,1	2,9	0,6	6,7	0,1	0,3	1,7	0,0	-	39,9
KAMERUN	0,0	-	0,0	-	0,1	0,1	-	-	-	-	-	0,2
ZENT AF REP	-	-	-	-	-	-	0,2	-	-	-	-	0,2
GABUN	-	-	-	-	0,0	0,0	-	-	-	-	-	0,0
ZAIRE	0,0	-	-	-	0,2	0,1	0,0	-	-	-	-	0,5
ANGOLA	-	-	-	-	0,0	-	-	-	0,2	-	-	0,0
AFGYPTEN	10,7	0,3	0,3	4,6	2,0	22,1	1,9	0,1	2,5	2,2	-	46,6

\*) LUFTTRANSPORTWEG, OHNE UMLADUNGEN.

## 6.4 VERFLECHUNG NACH HERKUNFTS- UND ENDZIELFLUGPLÄTZEN BZW. LÄNDERN

IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES \*)

VON HERKUNFTS- LAND		EMPFANG											INSGESAMT
		TONNEN											
		HAM	HAI	BRE	DUS	NACH ENDZIELFLUGPLATZ CGN FRA		STR	MUE	MUC	BER	UEB	
SUDAN	0,0	-	0,0	0,0	0,2	0,6	-	-	-	-	0,1	-	1,0
AETHIOPIEN	0,3	0,0	0,0	0,2	0,1	2,2	0,3	-	0,1	-	-	-	3,2
SOMALIA	0,7	0,2	-	0,0	0,6	0,4	-	-	0,2	-	-	0,0	2,2
UGANDA	-	-	-	-	1,2	-	-	-	-	-	-	-	1,2
KENIA	38,4	3,0	0,0	0,5	0,7	120,7	0,7	0,2	0,0	0,5	-	-	164,9
TANSANIA	0,0	-	0,0	0,2	0,0	0,6	0,1	0,3	0,0	-	-	-	1,2
SAMBIA	0,1	-	-	1,3	0,0	1,1	0,1	-	0,5	-	-	-	3,0
MALAWI	0,2	-	0,1	0,1	0,1	0,0	-	-	0,0	-	-	-	0,5
MOSAMBIK	-	-	-	-	0,1	-	-	-	-	-	-	-	0,1
SIMBABWE	0,6	-	0,1	0,0	0,1	0,5	0,0	-	0,4	0,8	-	-	2,5
MAURITIUS	1,0	-	-	-	-	0,4	0,3	8,0	-	-	-	-	9,6
SUEDAFRIKA	28,6	1,3	3,1	25,6	21,1	118,5	5,9	0,6	22,9	7,2	-	-	234,5
SEYCHELLEN	0,0	-	0,0	-	-	0,1	-	-	-	-	-	-	0,1
AFRIKA ZUS.	108,1	14,5	5,0	48,7	30,6	334,9	29,1	10,6	36,6	12,8	0,1	-	631,0
KANADA	25,2	9,4	8,3	20,8	7,1	76,4	14,0	12,7	12,8	3,4	-	-	190,2
VER STAAT O	111,3	99,3	13,3	211,9	52,2	3 202,4	118,7	36,5	230,8	30,3	0,1	-	4 106,9
VER STAAT W	29,6	47,4	4,7	20,4	8,0	744,0	78,3	11,7	80,3	8,3	-	-	1 032,7
MEXICO	1,2	17,9	0,2	3,7	0,5	26,9	0,6	0,8	4,4	0,5	-	-	56,6
GUATEMALA	0,1	0,6	0,0	0,2	-	2,0	0,0	-	0,1	0,0	-	-	3,0
HONDURAS REP	0,0	1,5	-	-	0,0	1,1	-	-	-	0,0	-	-	2,6
BAHAMAS	0,2	-	0,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,2
BELIZE	0,0	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	-	0,0
EL SALVADOR	-	-	0,0	0,0	0,0	0,9	-	-	-	-	-	-	0,9
COSTA RICA	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,2	0,0	-	0,0	-	-	-	0,3
PANAMA	0,0	-	0,0	0,0	0,4	2,0	-	-	0,0	-	-	-	0,5
KANALZONE	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,0
JAMAICA	0,0	-	0,0	-	0,0	1,0	-	-	-	-	-	-	1,1
HAITI REP	-	-	-	-	-	0,9	-	-	-	-	-	-	0,9
WESTINDIEN	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	0,0	-	0,0
ARUBA	0,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,0
CURACAO	0,0	-	-	0,1	-	0,0	-	-	-	-	-	-	0,2
DOMINIK REP	0,4	0,1	0,0	-	0,1	0,2	-	0,0	-	0,0	-	-	0,8
TRINID.-U.-TOB	0,1	0,0	-	0,1	0,0	0,0	-	0,0	-	0,0	-	-	0,2
KUBA	-	-	0,0	-	0,1	0,5	-	-	-	-	-	-	0,6
VENEZUELA	1,3	0,0	1,3	0,7	0,3	2,9	0,3	0,0	1,4	0,1	0,1	-	8,3
GUYANA REP	-	0,0	-	-	-	0,2	-	-	-	-	-	-	0,2
SURINAM	-	-	-	-	-	0,1	-	-	-	-	-	-	0,1
GUAYANA FR	-	-	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	0,0
BRASILIEN	74,0	9,6	0,3	21,2	3,0	167,6	7,3	7,6	9,3	0,5	-	-	260,4
PARAGUAY	1,4	-	-	0,0	0,0	7,1	1,2	0,2	0,6	0,4	-	-	10,9
URUGUAY	1,8	1,8	1,8	4,9	0,3	52,1	8,6	3,8	4,5	-	-	-	79,7
ARGENTINIEN	0,5	0,8	0,0	1,0	0,4	28,4	0,4	1,6	2,3	0,1	-	-	35,4
KOLUMBIEN	20,4	3,8	0,0	7,1	0,3	149,0	1,4	4,0	6,3	0,8	-	-	193,2
ECUADOR	1,9	0,0	0,3	1,3	6,4	3,5	0,0	0,1	0,2	0,6	-	-	14,3
PERU	0,8	0,4	0,2	0,3	0,5	10,1	0,3	0,1	0,6	0,0	0,0	-	13,3
BOLIVIEN	0,3	0,0	-	1,4	0,4	4,8	0,4	0,1	0,4	0,6	-	-	8,2
CHILE	1,2	0,0	0,0	0,1	0,2	10,1	0,1	0,0	0,8	0,0	-	-	12,7
AMERIKA ZUS.	231,8	192,7	30,7	295,3	80,5	4 492,2	231,6	79,1	354,8	45,7	0,1	-	6 034,5
ZYPERN	0,0	0,0	0,8	1,2	0,4	2,0	0,0	0,0	0,0	-	-	-	4,5
LIBANON	-	-	-	-	-	2,1	-	-	-	-	-	-	2,1
ISRAEL	1,3	1,0	0,5	6,8	5,2	229,4	2,8	0,2	22,2	2,5	-	-	271,7
JORDANIEN	0,2	-	0,0	0,1	2,1	8,0	0,1	-	0,0	0,5	-	-	11,1
SYRIEN	4,5	-	0,7	4,9	0,2	8,9	0,3	-	4,3	-	-	-	23,6
IRAK	0,5	-	-	0,0	0,7	2,1	0,2	-	0,8	-	-	-	4,3
IRAN	30,4	0,3	0,0	0,5	1,0	16,3	0,5	0,2	2,8	1,8	-	-	53,8
KUWAIT	0,3	0,0	0,3	0,9	0,4	10,5	1,3	0,1	0,2	0,0	-	-	14,0
BAHRAIN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
KATAR	0,1	0,0	0,0	0,0	0,1	0,7	0,0	0,0	0,1	0,1	-	-	1,0
SAUDI-ARAB	2,2	1,1	0,2	12,1	1,2	74,7	2,6	1,3	3,8	0,4	-	-	1,3
JEMEN	0,2	-	-	-	0,1	0,6	0,2	-	-	-	-	-	1,1
JEMEN DEM VR	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	-	0,0
OMAN	0,0	-	-	0,0	0,5	0,1	-	0,0	0,1	0,0	-	-	0,7
V.A.EMIRATE	1,4	0,0	0,1	3,7	0,3	16,0	0,8	0,1	1,0	5,8	-	-	29,2
PAKISTAN	20,8	7,9	1,7	26,9	8,6	75,9	42,8	4,8	2,7	7,0	-	-	199,1
BANGLADESCH	0,0	-	0,0	0,1	0,0	0,6	-	-	0,8	0,4	-	-	2,0
AFGHANISTAN	1,3	-	-	1,2	0,7	35,1	0,0	1,5	0,6	0,6	-	-	41,0
INDIEN	91,4	4,6	16,4	115,9	19,2	238,3	24,6	14,5	45,1	10,9	-	-	580,9
NEPAL	0,2	-	0,0	0,0	0,1	1,2	0,1	-	0,1	0,1	-	-	1,7
SRI LANKA	0,3	0,6	0,2	1,1	0,2	35,6	2,7	-	0,2	0,2	-	-	41,1
BIRMA	-	-	-	-	0,1	-	1,9	-	-	-	-	-	1,9
THAILAND	40,7	1,6	1,4	14,7	3,7	165,2	14,6	6,4	5,6	4,4	-	-	258,2
MALAYSIA	2,0	-	0,2	1,0	2,5	34,6	8,7	0,0	4,5	0,4	-	-	53,9
SINGAPUR	4,8	7,1	1,9	7,3	3,2	141,5	11,4	1,0	13,8	5,5	-	-	197,4
INDONESIEN	0,4	0,3	0,1	1,5	0,6	2,2	0,2	-	0,5	1,6	-	-	7,5
PHILIPPINEN	2,9	1,9	0,0	1,4	0,2	32,9	2,5	0,1	3,3	0,0	0,0	-	45,3
HONGKONG	91,4	6,3	3,9	75,9	10,2	332,3	68,4	33,3	52,3	35,8	-	-	709,8
TAIWAN	51,4	0,6	3,9	7,1	1,7	60,4	2,0	3,7	4,6	3,3	-	-	138,7
JAPAN	132,5	42,9	4,2	137,7	27,8	364,4	34,8	14,9	41,2	21,1	0,1	-	821,5
KOREA,S-	11,6	2,1	2,3	8,4	3,0	62,0	17,5	1,6	1,3	19,4	0,0	-	129,3
CHINA VR	3,5	0,0	0,1	0,9	0,6	5,8	0,2	3,9	2,3	0,3	-	-	17,8
ASIEN ZUS.	496,3	78,2	39,0	431,2	94,6	1 960,7	241,3	87,5	214,3	122,1	0,2	-	3 765,2
AUSTRALIEN	3,5	0,4	0,0	2,1	0,7	50,5	0,7	1,0	1,9	1,5	-	-	62,3
NEUSEELAND	0,0	-	0,0	0,0	0,0	0,3	0,1	-	0,0	-	-	-	0,4
OZEANIEN AM	-	-	-	-	-	0,1	-	-	-	-	-	-	0,1
OZEANIEN BR	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,0	-	-	0,0
PAPUA-NEUGUI	0,1	-	-	-	0,3	0,0	-	-	-	-	-	-	0,4
AUSTR.-OZ.ZUS.	3,6	0,4	0,0	2,1	1,0	50,9	0,7	1,0	1,9	1,5	-	-	63,2
INSGESAMT	1 067,6	379,4	116,1	1 149,2	337,0	7 816,3	728,0	219,9	958,7	285,1	0,5	-	13 057,9

\*) LUFTRANSPORTWEG, OHNE UMLADUNGEN.

## 7 Luftpostversand August 1982\*)

Tonnen

Flugplatz	Nach dem				Insgesamt	Januar bis August 1982
	Inland	euro- päischen Ausland	außer- euro- päischen Ausland	Ausland Zusammen		
Hamburg .....	231,6	92,2	56,4	148,6	380,2	3 140,8
Hannover .....	118,1	22,8	6,5	29,3	147,4	1 263,4
Bremen .....	91,1	14,8	6,0	20,8	111,9	911,6
Düsseldorf ....	45,8	77,4	49,6	127,0	172,8	1 694,6
Köln/Bonn .....	268,1	32,3	33,9	66,2	334,3	3 005,2
Frankfurt .....	405,8	179,2	409,2	588,4	994,2	8 477,4
Stuttgart .....	163,6	47,3	29,3	76,6	240,2	2 254,8
Nürnberg .....	141,9	24,0	8,0	32,0	173,9	1 685,3
München .....	265,2	47,8	44,8	92,6	357,8	3 022,5
Berlin (West) .	348,2	19,9	8,3	28,2	376,4	3 091,8
Insgesamt ...	2 079,4	557,7	652,0	1 209,7	3 289,1	28 547,4

\*) Diese Zahlen enthalten den reinen Versand,  
d.h. die Umladungen des In- und Auslandsver-  
kehrs sind nicht enthalten.

Quelle: Posttechnisches Zentralamt, Darmstadt

# Fachserie 8: Verkehr

## Reihe 1: Güterverkehr der Verkehrswege

Im Vierteljahresbericht werden die Gütertransportmengen für die Verkehrswege Eisenbahn, Straßenfernverkehr, Binnen- und Seeschifffahrt sowie Luftverkehr und Rohrfernleitungen nachgewiesen. Die Ergebnisse sind nach Hauptverkehrsbeziehungen, Gütergruppen und Verkehrsbezirken gegliedert. Die Entwicklung des Güterverkehrs ist nach Güterabteilungen und Hauptverkehrsbeziehungen dargestellt. Im grenzüberschreitenden Verkehr wird nach Güterabteilungen differenziert.

Im inhaltlich ähnlich aufgebauten Jahresbericht werden die Ergebnisse für den grenzüberschreitenden Verkehr nach Güterhauptgruppen nachgewiesen.

## Reihe 2: Eisenbahnverkehr

Für die Eisenbahnen, die öffentlichen Schienenverkehr betreiben (Deutsche Bundesbahn, nichtbundeseigene Eisenbahnen), werden monatlich die wichtigsten Zahlen über Verkehrsleistungen (Personen- und Güterverkehr) und Verkehrseinnahmen veröffentlicht.

Im Jahresbericht werden — neben tiefer gegliederten Ergebnissen — Angaben über die Struktur der Unternehmen, den Bestand an Verkehrsmitteln und -einrichtungen sowie über Bahnbetriebsunfälle mit Personenschaden ausgewiesen; ferner finden sich Angaben über den Personalbestand nach Beschäftigungsverhältnis und betrieblichem Einsatz.

## Reihe 3: Straßenverkehr

### 3.1: Straßen, Brücken, Parkeinrichtungen

Diese Veröffentlichung enthält die Ergebnisse der 1956 bis 1976 in fünfjährigem Turnus durchgeführten Statistik der Straßen in den Gemeinden, und zwar detailliertes Zahlenmaterial über die Länge der Gemeindestraßen nach Fahrbahnbreiten, Decken- und Straßenarten, Brücken im Zuge von Gemeindestraßen sowie öffentliche Parkflächen in größeren Gemeinden.

### 3.2: Personenverkehr der Straßenverkehrsunternehmen

Der Monatsbericht enthält Zahlen über den Linienverkehr der Großunternehmen (mit jährlichen Einnahmen aus dem Linienverkehr von mindestens 3 Mill. DM). Zusätzlich werden vierteljährlich Zahlen über den Linien- und Gelegenheitsverkehr aller Unternehmen (ohne den Gelegenheitsverkehr der Unternehmen mit weniger als 4 Bussen) veröffentlicht.

Im Jahresbericht sind neben den vollständigen Leistungsdaten (beförderte Personen, Personen-Kilometer, Wagen-Kilometer, Einnahmen) auch Strukturdaten der Unternehmen im Straßenpersonenverkehr einschl. Fahrzeugbestände und deren Platzangebot enthalten.

### 3.3: Straßenverkehrsunfälle

Der Monatsbericht bringt Angaben über Unfälle nach Unfallarten und Unfalltypen sowie über Unfallfolgen, ferner über Verunglückte und Unfallbeteiligte nach Art der Teilnahme am Straßenverkehr und Unfallursachen.

Der Jahresbericht mit wesentlich tiefer gegliederten endgültigen Zahlen vermittelt einen umfassenden Überblick über Unfälle, Verunglückte und Unfallursachen.

## 3.S: Sonderbeiträge

In mehrjährigen Abständen werden Veröffentlichungen über den Güternahverkehr herausgegeben.

## Reihe 4: Binnenschifffahrt

Die monatlichen Nachweisungen erstrecken sich auf den Güterverkehr auf Binnenwasserstraßen, den Güterumschlag in Binnenhäfen, den Verkehr an Grenzzollstellen sowie den Güterverkehr an ausgewählten Schleusen.

Im Jahresbericht wird der Güterverkehr nach Verkehrsbezirken aufgegliedert. Außerdem werden Unternehmen, verfügbare Schiffe, Beschäftigte und Umsätze der Binnenschifffahrt sowie Schiffsunfälle dargestellt.

## Reihe 5: Seeschifffahrt

Im Monatsbericht werden Schiffs- und Güterverkehr über See nach Hafen, Flaggen und Verkehrsrichtungen, der Verkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal und der Bestand an Seeschiffen nachgewiesen. Der Jahresbericht enthält weitergehende Nachweisungen sowie zusätzlich die Aufteilung des Güterverkehrs nach Verkehrsbezirken und Angaben über das Bordpersonal.

## Reihe 6: Luftverkehr

Der Monatsbericht umfaßt den Personen-, Güter- und Postverkehr mit Luftfahrzeugen sowie Starts und Landungen nach Flughafen. Diese Ergebnisse sind im Jahresbericht differenzierter aufgegliedert, wobei zusätzlich noch Angaben aus der Unternehmensstatistik (Unternehmen, Beschäftigte, Luftfahrzeugbestand, Umsatz) gebracht werden.

## Systematiken

Systematik der Wirtschaftszweige mit Erläuterungen, Ausgabe 1979  
Güterverzeichnis für die Verkehrsstatistik, Ausgabe 1969  
Verzeichnis der Verkehrsbezirke und Häfen, Ausgabe 1980



STATISTISCHES BUNDESAMT  
GUSTAV-STRESEMANN-RING 11  
6200 WIESBADEN 1

Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag W. Kohlhammer GmbH, Philipp-Reis-Straße 3, Postfach 421120, 6500 Mainz 42, Tel.: (06131) 5 90 94/95, erhältlich.